



# Rundschau

Wir bewegen Böblingen

[www.sv-boeblingen.de](http://www.sv-boeblingen.de)

## Im Fokus

10 Jahre Bewegungskita

s. 10

## Im Portrait

Noble Paint GmbH s. 16

## Im Ausland

Unterwegs in Beijing s. 12

**Warum  
Sport  
glücklich  
macht**





# EIN STARKES TEAM FÜR BÖBLINGEN

**Wir sind da. Für 50.000 Menschen.**  
Wir versorgen Böblingen verlässlich mit Strom, Gas, Wärme, Wasser, modernen Parkhäusern und Bädern.



**12**  
Unterwegs



**16**  
Beirat



**20**  
Titelthema



**50**  
Fechten



**32**  
Kindersport

START

- 04 Geschäftsführung**  
Grußwort von Harald Link
- 06 Interview**  
SVB Kita 2.0
- 10 Bewegungskita**  
10 Jahre Jubiläum
- 12 SVB unterwegs**  
Winterolympiade in Beijing hautnah
- 16 Beirat**

- 20 Titelthema**  
Warum Sport glücklich macht
- 24 Geschäftsstelle**
- 26 Freizeitsport**
- 28 Sportstudio**
- 32 Kindersport**

ABTEILUNGEN

- 36 Basketball**
- 40 Bowling**
- 44 Boxen**
- 48 Cheerleading**
- 50 Fechten**
- 55 Tischtennis**
- 56 Fußball**
- 60 Hockey**
- 62 Karate**

- 66 Leichtathletik**
- 70 Schwimmen**
- 72 Tennis**
- 80 Volleyball**

- FINALE
- 82 Adressen/Impressum**  
Alles auf einen Blick

Nur gemeinsam sind wir stark

# Soziale Unterstützung ist Teil unserer DNA

Nach zwei durch die Pandemie geprägten Jahren hatten wir uns mit den Kindern und Jugendlichen auf einen Neustart in 2022 gefreut. Nun beschäftigt uns die nächste Herausforderung mit den Auswirkungen von Putins Angriffskrieg und den davor flüchtenden Familien, Kindern und Erwachsenen.



**HARALD LINK**

Seit 20 Jahren ist Harald Link der Geschäftsführer der Sportvereinigung Böblingen. Gemeinsam mit dem Vorstand und einem starken Team im Rücken baut er den Verein der Zukunft. Sein Credo: Sport ist für alle da und Bewegung macht Hoffnung.

**D**as hat viele Menschen in der SVB bewegt und dazu bewogen, sich in ganz verschiedenen Bereichen zu engagieren. Solidarität und Helfen in der Not haben für uns als Verein oberste Priorität. Die in der zweiten Märzhälfte vorliegende Information zur Belegung von Sporthallen als Notunterkünfte haben wir in der SVB aufgenommen und direkt mit der Suche nach Lösungen begonnen. Klar ist, alle Beteiligten wünschen sich Sport in Sporthallen und auch die notleidenden Menschen wollen lieber heute als morgen in ihre Heimat zurück. Wenn das nicht geht, ist es unsere Verpflichtung, für grundlegende Bedürfnisse wie ein Dach über dem Kopf und Essen und Trinken zu sorgen. Auch Bewegung ist ein Grundbedürfnis und gerade für Minderjährige ein Weg, um mit der Anspannung umgehen zu können.

## Helfen und Anpacken

Das sind und waren zentrale Ideale der SVB, ja des organisierten Sports insgesamt. Auf verschiedenen Ebenen zwischen Vereinen mit Fachverbänden und den Dachverbänden des Sports in Baden-Württemberg wird an Unterstützungsleistungen gearbeitet. Von der Sammelstelle für Sachspenden bis zu Informationsverteilung über die gesellschaftlich-politische Situation zeigt sich erneut, dass die SVB ein starker Bestandteil unserer Stadtgesellschaft ist.

Integration, soziale Kontakte, Vermittlung von Wertschätzung und Mitgefühl, sogar Trauma-Bewältigung und das jenseits von Sprachbarrieren – all das leistet Sport im Verein in Krisenzeiten, vielleicht dann sogar noch mehr als sonst. Der gesellschaftliche Kitt, der hierdurch entsteht, ist bedeutsamer denn je. Welchen Wert das hat, sieht man beim Blick auf autoritäre Regime. Dort sind freie und beteiligende Strukturen wenn dann nur informell möglich, ein gesellschaftlicher Zusammenhalt nur nationalistisch und gegen andere herstellbar. Das ist nicht unsere, nicht meine Vorstellung einer guten, einer lebenswerten Gesellschaft.

## Bewegung macht Hoffnung

Welche Bedeutung die im Vereinssport vermittelte Freude und Werte für unsere Gesellschaft haben, zeigt sich (leider) immer erst dann, wenn sie phasenweise oder anhaltend verloren gehen. Die letzten zwei Jahre waren v.a. für die Kinder und Jugendlichen eine Herausforderung. Wenn man eines aus den letzten beiden Jahren lernen konnte, dann ist es die Erkenntnis, dass Bewegung und Sport die umfassendste Prävention vor vielen gesundheitlichen Risiken darstellt – sowohl den bereits bekannten als auch zukünftigen. Auch bei der Bewältigung von tiefgreifenden Traumata kann der Sport auf einer einfachen Ebene helfen, Zugänge ermöglichen und Lebensfreude erzeugen. Im Idealfall mit anderen Menschen gemeinsam. In diesem

Sinne haben wir bereits seit Mitte März erste Bewegungsangebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche organisiert und werden unseren Beitrag bei der Bewältigung dieser humanitären Katastrophe so gut wir können leisten.

Der hoffentlich nur zeitlich begrenzte Wegfall von Sportstätten stellt uns vor Herausforderungen. Bei der Bewältigung dieser Aufgabe konnten wir aufgrund der guten Partnerschaft zwischen Stadt und SVB schnell erste Alternativen aufbauen. Für den Herbst und damit das Winterhalbjahr hoffen wir auf Lösungen, die sowohl die zwingend erforderliche sichere Unterkunft von Notleidenden als auch den gemeinsamen Sport von Kindern und Jugendlichen ermöglichen. Auch bei dieser Aufgabe steht die SVB bei der Erarbeitung von Lösungen mit Know-how und Engagement zur Verfügung. Stellvertretend für alle Kinder und Jugendlichen in Böblingen bedanke ich mich für den überragenden und schnellen Einsatz aller ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter der SVB.

Ich bin stolz, Teil der SVB zu sein.

Herzliche Grüße

Ihr  
Harald Link  
Vereinsmanager

Foto: SVB



„Solidarität und Helfen in der Not haben für uns als Verein oberste Priorität.“

Harald Link,  
Vereinsmanager

# 20 Jahre

Physiotherapie  
**form** & Prävention  
aktiv

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massagen
- Man. Lymphdrainage
- Med. Trainingstherapie
- KG - Neuro
- Fango / Kälte / Elektro
- Sportphysiotherapie
- Kursangebote
- FPZ Rückenzentrum
- Haus & Firmenbesuche
- Gutscheine

Info & Termine  
07031 / 81 99 11

www.form-aktiv.de info@form-aktiv.de

**WIR SUCHEN DICH!**  
Physiotherapeut (m/w/d)  
in Voll- Teilzeit oder auf 450 € Basis

Silberweg 18  
71032 Böblingen

Königstraße 60  
71139 Ehningen Ortsmitte

Bahnhofstraße 12  
71101 Schönaich Ortsmitte



Für Fragen und Anregungen rund um die neue Rundschau:  
[t.stierle@sv-boeblingen.de](mailto:t.stierle@sv-boeblingen.de)



Die Eröffnung der zweiten SVB Kita steht unmittelbar bevor. Eine gute Planung war hierfür stets die Basis.

# SVB Kita 2.0 steht in den Startlöchern

Die Erfolgsgeschichte der SVB Kita geht weiter. Mehr als 10 Jahre nach der Eröffnung der ersten Bewegungskita sprechen wir mit **Brigitte Müller**, dem zuständigen Vorstand, und Vereinsmanager **Harald Link** über das Großprojekt.

**E**nde 2011 eröffnete die SVB ihre erste Kita mit Bewegungsprofil und nach etwas mehr als 10 Jahren steht die Eröffnung der zweiten Kita unmittelbar bevor.

Anlässlich dieses weiteren Meilensteins an der Heimat der SVB im Silberweg hat die SVB Rundschau mit dem zuständigen Vorstand Brigitte Müller und Vereinsmanager Harald Link über das Projekt sprechen können.

**Sie beide haben schon die erste Kita der SVB von der ersten Idee über die bauliche Umsetzung bis zum Betriebsstart begleitet und sind auch jetzt als Tandem dabei.**

**Warum macht man eine Bewegungskindertagesstätte und warum um Himmels willen eine zweite?**

*Brigitte Müller:* Die erste SVB Kita war eine große Herausforderung. Wir haben noch nicht gewusst, was wir als Träger alles beachten müssen, welche Aufgaben im Rahmen der Bildungsaufgaben in der Kita bewältigt werden müssen. Wie findet man Fachkräfte und v.a. wie schweißt man diese als Team zusammen? Da war unser Tandem aus Hauptamt und Ehrenamt erfolgreich und hat auch die schwierigen Situationen in den Monaten bis zum Betriebsstart und im ersten Jahr des Betriebs überstanden.

Wir kommen beide aus der Hockeyabteilung und im Mannschaftssport gehört das quasi zur DNA, dass man Erfolge nur zusammen hinkommt. Mit den Erfolgen kommt dann glücklicherweise auch der Spaß an der Aufgabe und das hat letztlich dazu geführt, dass wir uns zusammen dem Projekt Kita 2.0 gewidmet haben.

*Harald Link:* Die gemeinsame Beteiligung ist nach meinem Dafürhalten eine wesentliche Basis der Zusammenarbeit in der SVB auf allen Ebenen. Das hat sich auch beim aktuellen Projekt Kita 2.0 als Mehrwert herausgestellt. Das Team der SVB, das an diesen Projekten mitarbeitet, ist zum Glück auch noch deutlich größer als nur Brigitte und ich. Die Fachkräfte der Bestandskita unter Leitung von Rabea Schich und auch die designierte Leitung der zweiten Kita, Maren Rebmann, haben ihr Know-how aus dem pädagogischen Alltag in die verschiedenen Planungsphasen einfließen lassen. Sonja Berthet und Carsten Nestele haben ihre Fachkenntnisse aus der Gebäudeverwaltung ebenfalls gewinnbringend eingebracht. Die Mitglieder des SVB-Vorstands haben sich v.a. bei den zentralen Weichenstellungen – wie dem außerordentlich gut geeigneten, zielführenden und transparenten Auswahlprozess des Architekturbüros – im Projekt engagiert.

*Brigitte Müller:* Genau dieses Mitdenken und Mitarbeiten aus unterschiedlichen Perspektiven macht ein solches Projekt zu einem Herzensprojekt der SVB und dann macht man nach der ersten eben auch die zweite Kita.

**Die letzten zwei Jahre, in denen das gesamte Projekt auf- und umgesetzt wurde, standen unter der Dauerbelastung der Pan-**



**„Beim Mannschaftssport gehört es quasi zur DNA, dass man Erfolge nur zusammen hinkommt.“**

**Brigitte Müller**  
Vorstand

Fotos: Melanie Götz

**demie. Hat das die Projektarbeit verändert und wie sieht der weitere Zeitplan bis zur Eröffnung der Kita 2.0 aus?**

*Harald Link:* Nach einigen Herausforderungen im Bauverlauf haben wir die wesentlichen Hürden erfolgreich bewältigt und planen derzeit mit dem Betriebsstart mit der ersten Gruppe noch vor den Sommerferien 2022. Das war angesichts der Pandemie und der damit einhergehenden Probleme kein Selbstläufer und dieses Ergebnis wird nicht zuletzt durch die sehr gute Arbeit des Architektenteams von archiplan möglich werden. In den 20 Jahren, die ich bei der SVB als Vereinsmanager bin, haben wir schon einige Bauprojekte mit verschiedenen Architekten erfolgreich umgesetzt. Das aktuelle Projekt ist dabei allerdings besonders. Eine große Herausforderung waren kurzfristig ausbleibende Lieferungen von Baustoffen im letzten Jahr. Plötzlich fehlt eine komplette Lieferung Dämmstoffe. Das erfolgreich abzufangen, war wesentlich das Verdienst unseres Architekten-Teams. Ich habe noch kein Projekt erlebt, bei dem die Architekten so konsequent und andauernd vor Ort sind und die Abstimmung zwischen den Gewerken vorantreiben. Wenn Sie Samstag oder Sonntag über das digitale Informationssystem zum Bauprojekt Fotos erhalten, wissen Sie, da kümmert sich jemand wirklich...!

*Brigitte Müller:* Ich selbst bekomme die Baufortschritte ja auch noch zusätzlich dokumentiert. Je nach Baufortschritt wöchentlich oder manchmal sogar mehrmals in der Woche. Diese Aufnahmen v.a. von ▶

## Bewegungsprofil

Die Sportvereinigung Böblingen e.V. (SVB) will als größter Sportverein in Böblingen der Bevölkerung Böblingens aber auch der Umgebung Sport und Bewegung ermöglichen. Dabei bieten wir ein attraktives Angebot für alle Alters- und Leistungsklassen an.

Als Mitglied des würt. Landessportbundes freier Träger der Jugendhilfe, erfüllt sie die Voraussetzung, um eine Kita betreiben zu können.

**Zusammenarbeit auf Augenhöhe, Mitdenken und eine gute Kommunikation: So kann ein Bauprojekt gelingen.**



Für Fragen und Anregungen rund um die neue Rundschau: [t.stierle@sv-boeblingen.de](mailto:t.stierle@sv-boeblingen.de)



**Hinsehen, überdenken, planen, umsetzen. Durch unterschiedliche Perspektiven geht der Bau rasant voran.**



**„Man zieht gemeinsam an einem Strang und schafft dabei Gutes für die Böblinger Kinder.“**

**Harald Link,**  
Vereinsmanager

technischen Einbauten werden archiviert und können im Bedarfsfall später verwendet werden, wenn bauliche Veränderungen oder Reparaturen in technisch sensiblen Bereichen notwendig sein sollten. Man kann z.B. den Verlauf der Heizschleifen der Fußbodenheizung im Estrich oder auch den Kabelverlauf von Elektro- oder Datenleitungen in den Ständerbauwänden nachvollziehen. Das ist letztlich auch ein Mehrwert, der durch die Partnerschaft von SVB und Stadtverwaltung für Böblingen bzw. für die Böblinger Familien entsteht.

*Harald Link:* Da wird ein Haufen ehrenamtliches Engagement im Verein für die Stadt aktiviert und gleichzeitig hat man ganz stark das Gefühl, dass dieses Engagement auf fruchtbaren Boden aufseiten der beteiligten Stellen der Stadtverwaltung trifft. Man zieht gemeinsam an einem Strang und schafft dabei etwas Gutes für die Böblinger Kinder.

#### **Was macht die SVB-Kitas zu besonders bewegten Kindertagesstätten?**

*Brigitte Müller:* Ursprünglich komme ich aus dem Kindersport der SVB. Hier habe ich jahrelang mitgearbeitet und dabei auch die Entwicklung des SVB-Kindersports sehen können. Mit dem im vorletzten Jahr erschienenen Fachbuch für frühkindliche Motorik hat man auch öffentlich gezeigt, welches Potenzial der Motorikbereich für die frühkindliche Bildung hat.

*Harald Link:* Dieses Grundlagenbuch wurde wesentlich im Zusammenwirken von Fachkräften der SVB Kita und den Diplomsportwissenschaftlern des SVB-Kindersports

entwickelt und prägt wesentlich die Arbeit in Bereich Motorik der SVB Bewegungskindertagesstätte. Die Motorik bzw. Bewegungselemente sind dabei nur ein Schwerpunkt der Kompetenzentwicklung neben emotionalen, sozialen und kognitiven Kompetenzen, die die Kinder erlernen. Wir transportieren die in der Bewegungskita der SVB entwickelten Ansätze auch in die städtischen Kitas. Mit der Bewegungskompetenzstelle als von der Stadt unterstützten Projektstelle gehen wir in alle städtischen Kitas und unterstützen die Fachkräfte vor Ort, um dieses Lernfeld bestmöglich weiterzuentwickeln.

#### **Wenn Sie heute zurückschauen, was hat sich verändert in und mit der SVB Bewegungskita in den letzten 10 Jahren?**

*Brigitte Müller:* Wir wissen viel mehr über dieses Arbeitsfeld und können uns damit auch viel besser weiterentwickeln. Inzwischen kommen andere Vereine nach Böblingen und wollen sich anschauen, wie wir das gemacht haben bzw. machen. Das erinnert mich an unsere Besuche vor mehr als 10 Jahren in Hessen bei einem Kindergarten eines Sportvereins.

*Harald Link:* Wenn man vor der ersten Kita weiß, welche Aufgaben alle auf einen warten, könnte das auch dazu führen, dass man die Finger davon lässt. Wenn man es dann macht, bekommt man so viel wieder, dass man eben eine zweite bauen und betreiben will. Dann merkt man die Energie im Team und den Wunsch, eine noch bessere Einrichtung für die Kinder, die Familien und die Fachkräfte zu gestalten. Das versuchen wir umzusetzen und hinterfragen immer wieder, so lange bis wir denken, jetzt wird es gut. Wenn wir dann fertig sind, macht man sich wahrscheinlich schon Gedanken über die nächste...

#### **Zum Abschluss eine der wichtigsten Fragen für die Zukunft – wie sieht es aus mit dem Personal?**

*Brigitte Müller:* In den letzten Monaten, beginnend schon 2021, haben wir im Trio der beiden Leitungen Rabea und Maren mit mir zahlreiche Vorstellungsgespräche geführt und können fast auf eine 100%-Quote bei den Abschlüssen schauen. Daher gehen wir davon aus, dass wir es schaffen, bis zum Betriebsstart alle Fachkräfte an Bord zu haben. Das ist letztlich auch eine Auszeichnung für das gute Team hier in der SVB und das spricht sich in Fachkraftkreisen rum.

*Vielen Dank für das Gespräch!*  
*Das Interview führte Tine Stierle*

Die Sportvereinigung Böblingen e.V.  
sucht für ihre Bewegungskindertagesstätte im Silberweg  
ab Juli 2022

#### **Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen, pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Teilzeit**

Du möchtest dabei sein, wenn kleine Entdecker die Welt erkunden? Du hast als Erzieher/in Kinderpfleger/in, pädagogische Fachkraft (m/w/d) deine Leidenschaft zum Beruf gemacht und liebst es, Kinder auf ihrem Weg in diese Welt zu begleiten? Dann solltest Du dich unbedingt bei uns bewerben. Wir suchen für unsere Kita noch ein weiteres Talent, das durch seine aktive Einbringung in den pädagogischen Alltag mit vielen Mitgestaltungsmöglichkeiten Kinderaugen zum Strahlen bringt.

Das bieten wir Dir:

- ◆ Wir sind echte Teamplayer und möchten, dass Du dich bei uns wohlfühlst. Ein freundliches und wertschätzendes Miteinander sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger sind für uns daher eine Selbstverständlichkeit
- ◆ kurze Wege und in vielen Bereichen Mitgestaltungs- und Mitspracherechte
- ◆ eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend der Qualifizierung nach TVÖD SuE
- ◆ eine Übernahme der Stufenlaufzeit derselben Entgeltgruppe bei unmittelbarem Wechsel aus einer Beschäftigung im TVÖD-Arbeitsverhältnis
- ◆ einen Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- ◆ eine arbeitgeberfinanzierte Krankenzusatzversicherung
- ◆ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ◆ 30 Urlaubstage

Das solltest Du mitbringen:

- ◆ Empathie liegt Dir im Blut. Das zeigt sich besonders in deinem wertschätzenden, liebevollen und individuellen Umgang mit den Kindern.
- ◆ Atelier, Bewegungsraum, Wald oder Rollenspiel-Werkstatt? Du verstehst es, dich in die Kinder hineinzusetzen und schaffst es, auf ihre kreativen und fantasievollen Ideen im pädagogischen Alltag einzugehen.
- ◆ Du kannst mit Klein UND Groß: Durch deine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit pflegst Du einen guten Austausch mit den Eltern und deinem Team.
- ◆ Fit wie ein Turnschuh! Du hast eine große Begeisterung für Bewegung mit Kindern.
- ◆ Du verstehst dich als echten Teamplayer und bringst ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit mit.
- ◆ Du hast deine pädagogische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und bist stets bereit dich weiterzuentwickeln.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Sportvereinigung Böblingen e.V.,  
Rabea Schich, Silberweg 18, 71032 Böblingen oder per  
E-Mail: [r.schich@sv-boeblingen.de](mailto:r.schich@sv-boeblingen.de)



Bei weiteren Fragen, schreiben Sie gerne an:  
[t.stierle@sv-boeblingen.de](mailto:t.stierle@sv-boeblingen.de)

## 10 JAHRE BEWEGUNGSKITA

# Ein Grund zum Feiern

Bewegungsfrohe 10 Jahre Kindertagesstätte der SVB. Ein Anlass, um Danke zu sagen und mit den Kleinsten das Größte zu feiern.



**K**aum zu glauben, aber wahr – seit 10 Jahren gibt es die Bewegungskindertagesstätte der Sportvereinigung Böblingen e.V. Am 28.11.2021 war das für die Kinder und Fachkräfte ein Grund zum Feiern.

Unser Jubiläum wollten wir gemeinsam mit vielen Gästen, Eltern, Träger und Vorstand begehen, doch leider konnten wir dies aufgrund der Corona-Lage nicht umsetzen. Wir haben uns aber dazu entschieden, das geplante Theaterstück in unserem Mehrzweckraum der Kita am Nikolaustag aufzuführen und auf Video aufzunehmen.

Geschäftsführer der SVB, Harald Link, hatte selbst eine Rolle im Theaterstück und spielte sich selbst im Dialog mit dem Nikolaus.

Herrn Link lag es am Herzen, den Fachkräften für ihre tägliche Arbeit und das hohe Engagement für die Kinder zu danken und er hob den Ideenreichtum und die Fürsorge für die Kinder im Be-



**„Wir sind stolz über die kontinuierliche Entwicklung der Kita.“**

**Christiane Bayerlein**  
Stv. Leitung Bewegungskita

sonderen hervor. Ein Dank ging auch an die Eltern. Der Name „Bewegungskita“ hat sich als sehr zutreffend erwiesen.

Der Nikolaus kam am Ende des Theaterstückes natürlich auch bei den Kindern vorbei und hat eine bunte Auswahl an Schaumstoffpolstern zum Bauen als Geschenk mitgebracht – DANKE!

Wir sind stolz über die kontinuierliche Entwicklung der Kita, die ohne die Leitung Rabea Schich, der Zuständigen des Vorstandes, Frau Müller, des Geschäftsführers Herrn Link und allen Beteiligten der vergangenen Jahre in diesem Maße nicht möglich gewesen wäre.

Auch möchten wir uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Elternbeirat bedanken, die unsere SVB Kita in diesen 10 Jahren so „bewegungsfroh“ werden ließ.

Es bleibt die Neugier auf die nächsten 10 Jahre. Wie und wohin wird sich die SVB Kita entwickeln? Eine große Neuigkeit gibt es bereits – wir erweitern unsere Einrichtung im Jahr 2022 um eine weitere Bewegungskita.

Was bleibt, ist unser Erziehungs- und Bildungskonzept der Einrichtungen. Es fußt auf einem ganzheitlichen Ansatz, nach dem alle Kinder – mit und ohne Handicap – nach ihren eigenen Möglichkeiten lernen und sich entwickeln können. Der bewegungs- und lebensbezogene Ansatz, viel Bewegung an der frischen Luft und eine gesunde Ernährung bilden die Schwerpunkte in der täglichen Arbeit der Fachkräfte. *Christiane Bayerlein*

**Der sportliche Nikolaus hatte neben Geschenken auch jede Menge gute Laune im Gepäck.**

Informationen zur Bewegungskita finden Sie auch unter:  
<http://svb-bewegungskita.de>

Kontaktmöglichkeiten über E-Mail:  
[c.bayerlein@sv-boeblingen.de](mailto:c.bayerlein@sv-boeblingen.de)

## 3 Fragen an ...

**Sonja Berthet**  
Gebäudemanagerin  
der SVB

**Wir treffen dich auf der Baustelle der neuen Bewegungskita – aktuell dein größtes Projekt. Wie schaut dein Arbeitsalltag aktuell aus?**

Der ist nie gleich und doch ähnlich. Wenn irgendwas kaputt ist, renoviert werden muss – ich weiß Bescheid. Durch die Zeit bei der SVB war ich auf vielen Baustellen und kenne mich mittlerweile gut aus – da habe ich echt viel gelernt in den letzten 22 Jahren. Aber auch ohne den Bau wird mir nie langweilig, es gibt immer genug zu tun.

**Wie lange bist du schon bei der SVB?**

Ich habe '99 angefangen als kaufmännische Leitung des Studios, war zeitweise die Studioleitung und nach meiner Elternzeit in der Gebäudeverwaltung eingesetzt. Ich liebe meinen Beruf, weil ich einfach ein riesiges Gestaltungsfeld habe. Ich kenne jede Steckdose in diesem Haus – ich war schon da, als das Paladion gebaut wurde. Wenn du mich nachts hier reinstellen würdest, würde ich den Weg nach draußen auch blind finden.

**Was hält dich hier?**

Bis heute überzeugt mich die Freiheit die ich hier erlebe. Wir dürfen wirklich frei arbeiten und unsere Ideen einbringen. Es ist einfach toll zu sehen, was in der ganzen Zeit schon entstanden ist. Und natürlich das Team: Wir alle sind der Motor der SVB, das ist echtes Familienleben.

Sonja ist SVB-lerin durch und durch. Sie behält den Überblick auch dann, wenn es mal stressig wird.



Familie Biehl geht auch abseits des aktiven Sports ihrer Leidenschaft der Bewegung nach.

# Winterolympiade in Beijing hautnah

Eva Biehl zog vor zwei Jahren mit ihrer Familie ins chinesische Beijing und hatte das Glück, die Olympiade live in der Stadt und im Land erleben zu dürfen. Von ihren Erfahrungen vor Ort, in Zeiten von Corona, berichtet sie exklusiv in der SVB Rundschau



**E**va Biehl war von 2002 bis 2012 bei der SVB Leichtathletik aktiv, davon einige Jahre mit 100 m Hürden auf verschiedenen Wettkampfebenen – bis zu Deutschen Meisterschaften – unterwegs. Im Sommer 2020 zog sie mit ihrem Mann Andreas, passiver Fußball-Schiedsrichter für die SRG Böblingen, und dem damals viereinhalbjährigen Sohn für ein Auslands-Assignment von Andreas nach Beijing. Sie ist begeistert, wie viel ökologisches Angebot es in China gibt, von verschiedenen Bio-Farmen und -Netzwerken, Zero Waste Shops bis hin zu einem leisen Trend zu sozialen Enterprises oder Rückkehr ins ländliche Leben.

## Olympische Winterspiele in Beijing – Beobachtungen aus China

Für viele Menschen ist es ein Traum, einmal Olympia live mitzuerleben. Wir sind seit Sommer 2020 in Beijing und hoffen lange darauf, bei den olympischen Winterspielen vor Ort ein bisschen Olympia-Flair zu schnuppern. Seit unseren ersten Schritten in Beijing sehen wir Olympia-Werbung in der Stadt und viele Alltagsgegenstände wie z.B. Bankkarten erhalten ebenfalls ein entsprechendes Design. Neben einem sommerlichen Besuch des Olympia-Parks mit Blick auf Eagles Nest & Co. sahen wir von der Autobahn aus auch die stylischen Umbaumaßnahmen des ehemaligen Industrieparks für die Freestyler!

## Vorbereitungen für ein Wintermärchen in den Tropen

Der Temperaturunterschied hier ist ähnlich wie in Böblingen, jedoch liegt Beijing in den Tropen! Das bedeutet, wir haben lange, heiße Sommer mit viel Nieder-



„Seit unseren ersten Schritten in Beijing sehen wir Olympia-Werbung (...).“

Eva Biehl, Leichtathletin

Fotos: Eva Biehl, SVB, Lars Reifschläger

schlag und sehr trockene Winter, in denen es lange etwas unter 0°C ist, temporär auch bis zu -20°C. Ohne Niederschlag gibt es wenig Schnee, dafür frieren selbst die größeren Seen zu und bieten tolle Flächen zum Schlittschuhlaufen, Eis-Schlitten-Fahren, indem man sich mit Stöcken anschiebt, oder Eis-Fahrrad-Fahren.

Für die Schneesportarten des Olympia-Wintermärchens wurden vor einigen Jahren viele kleine Wintersport-Resorts mit ein paar Liften, beschneiten Pisten, Hotels und Restaurants meist abseits bestehender Orte entwickelt. Auch die Anbindung der Gegend rund um Zhangjiakou per Schnellzug an Beijing macht einen Trip dorthin zum schnellen Vergnügen. Bei einem Besuch in Taiwoo 200 km nordwestlich von Beijing im letzten Winter, sahen wir noch die Vorbereitungen in vollem Gange: Der Taizicheng-Schnellzug- und -Busbahnhof waren in der finalen Bauphase und ein kleiner Ort aus Resorts entstand darum herum. In den Wintersport-Resorts kann das komplette Equipment ausgeliehen werden, voll durchorganisiert kleidet man sich Schritt für Schritt ein und landet dann quasi direkt vor dem Lift. Meist gibt es unten große, sanfte Hänge mit „Zauberteppichen“, dort konnten



Sportliches Bezahlen: Bankkarte mit Olympiadesign.



Mehr Informationen zu China und seiner Eissport-Tradition findet man hier: [www.theworldofchinese.com/2022/02/ancient-chinas-love-affair-with-ice-sports/](http://www.theworldofchinese.com/2022/02/ancient-chinas-love-affair-with-ice-sports/)

Der ehemalige Industriepark mit Freestyle-Schanze jetzt, leider kommt man nicht näher dran.





**Das Skigebiet Taiwoo in der Nähe von Zhangjiakou, auf „1 Uhr kurz oberhalb der Mitte“ sieht man die Sprungschanze.**



Spannende Einblicke in die chinesische Sportszene erhält man zum Beispiel über [www.chinasportsinsider.com](http://www.chinasportsinsider.com).

wir viele Chinesen mit Neugier und Spaß an ihren ersten Versuchen des Skifahrens oder Snowboardens beobachten. Ski- und Snowboard-Lehrer gibt es reichlich und auf den größeren Hängen schwingen dann auch einige Klasse Fahrer elegant hinab.

### Spot on für Olympia unter Corona-Bedingungen

Inmitten der allgemeinen Vorbereitungen auf das chinesische Neujahr Anfang Februar ging Olympia fast unter, doch dann erschienen abends auf den Hochhäusern die Maskottchen und auf den Straßen neue Fahrbahnmarkierungen. Diese reservieren von 6-24 Uhr einzelne Fahrspuren auf strategischen Verkehrswegen für Olympia-Fahrzeuge. Zudem gab es klare Anweisungen, sich Olympia-Fahrzeugen auch im Unfall-Fall nicht zu nähern, um ein

potenzielles Infektionsrisiko der Bevölkerung durch Olympiateilnehmer\*innen zu vermeiden. Analog müssen Personen, die mit ihrer Arbeit in der „Blase“ fertig sind, vor dem Wiedereintritt in den chinesischen Alltag drei Wochen Quarantäne durchlaufen. China fährt eine strikte Trennung zwischen der Olympia-Blase und der Bevölkerung, sodass beide gegenseitig vor Infektionsübertragungen geschützt werden. Um eine sichere Basis für Olympia zu schaffen, wurden für die Bevölkerung die Einreisebedingungen von China in die Hauptstadtprovinz Beijing bereits seit Ende 2021 verschärft, d.h. 48 h vor Einreise zwingend ein Corona-Test (PCR, egal ob geimpft oder nicht) sowie keine Einreise aus Risiko-Gebieten. Ebenso wurden die neu aufgetretenen Infektionsfälle Ende Januar sehr schnell nachverfolgt und ein-

gedämmt mit Schulschließungen/Online-Unterricht, weitläufigen Test-„Angeboten“ sowie Isolation von potenziellen Kontaktpersonen. Das bedeutete in einzelnen Fällen auch die Isolation eines kompletten Wohnkomplexes mit mehreren 1000 Einwohnern! Als weitere Folge wurde auch der Zuschauer-Kartenverkauf abgesagt, sodass wir das Geschehen in den deutschen Medien verfolgen. Alternative Informationsquellen sind für uns die hiesigen Expat-Wechat-Gruppen oder -Magazine (Wechat ist ähnlich WhatsApp).

### Olympias Wirkung im Land?

Sind „die Chinesen“ begeistert von ihrem Olympia-Wintermärchen? Sicherlich nicht alle. Viele schauen gespannt fern, verfolgen die Wettkämpfe auf ihren Smartphones, diskutieren Erfolge, Misserfolge



**„Sind ‚die Chinesen‘ begeistert von ihrem Olympia? Sicherlich nicht alle.“**

**Eva Biehl**, Leichtathletin

und Sportler in den hiesigen sozialen Medien oder stehen Schlange vor Shops, um das niedliche Panda-Maskottchen zu kaufen! Und andere wirken emotional eher unberührt, weil es einfach zu weit weg von ihren alltäglichen Sorgen und Themen ist.

Wir sind gespannt wie sich die Zeit nach Olympia zeigt! Besonders im internationalen Umfeld hoffen alle, dass die Restriktionen lockerer werden und internationales Reisen wieder einfacher wird. Familienbesuche sind seit Corona, falls überhaupt möglich, so deutlich teurer und risikoreicher. Zu Buche schlägt vor allem die 2-3-wöchige Quarantäne in speziellen Hotels bei „Wiedereintritt“ nach China. Darüber hinaus besteht das Risiko von plötzlichen Flugstreichungen und Aussetzungen von Verbindungen oder einer Infektion im Heimatland, welche die Heimreise nach China um mehrere Monate verzögern können.

Bis dahin genießen wir den Winter in Beijing und Umgebung und wer weiß, vielleicht sind die Olympia-Stätten im nächsten Winter ja auch für alle geöffnet. ■

**Blick auf einige der beleuchteten Hochhäuser ...**





#### Noble Paint GmbH

**Gründungsjahr:** 2012

**Standort:** Böblingen

**Mitarbeiteranzahl:** 14

**Schwerpunkte:**  
Karosserie- und Unfall-  
instandsetzung, Fahr-  
zeuglackierung, Oldtimer-  
restaurierung, Autoglas,  
Dellentechnik u.v.m.



Hakan Bayazit,  
Inhaber  
Noble Paint



Was das Noble  
Paint-Team  
verbindet? Die  
große Liebe  
zum Automobil.

## Ergebnisse als Antrieb

Das Glück ist mit den Mutigen. Als junger Chef wagte **Hakan Bayazit** den Sprung in die Selbstständigkeit. Der Erfolg gibt ihm recht.

**D**er Duft von Lack schlägt uns entgegen, als wir die Werkstatt von Hakan Bayazit betreten. Auf dem Hof steht ein frisch lackierter BMW – im Sonnenlicht spiegelt sich das freundliche Gesicht des Inhabers.

Luftlinie 500 m zum großen Stern liegt das Gelände der Noble Paint GmbH auf der Hulb. Eingefasst von Böblingens Industrie, ist es der perfekte Standort für Hakans Kunden. Noble Paint ist der Karosseriemeisterbetrieb und die Lackiererei für Böblingen.

Getreu dem Motto „Heiligs Blächle“ kümmert sich das Team von Hakan

Bayazit seit 2012 um alle Schäden an Blech und Lack. Geplant war der Weg in die Selbstständigkeit eigentlich nie, sagt er. Hakan kam zur Werkstatt wie die Jungfrau zum Kinde. „Schon während meiner Lehre zum Fahrzeuglackierer hatte ich einen Platz in einer Werkstatt angemietet, um die Autos von Freunden und Familie wieder in Ordnung zu bringen. Ich konnte mich aber ziemlich schnell kaum vor Aufträgen retten.“ Wie es der Zufall wollte, suchte der Besitzer der Werkstatt genau zu dieser Zeit einen Nachfolger. „Zu dem Zeitpunkt befand ich mich gerade in meiner ersten Festanstellung. Das war ein großer Schritt für mich.“ Ohne Mut, so Bayazit, geht nichts. „Ich hatte immer mein Lebensmotto ‚No risk no fun‘ im Hinterkopf. Ich dachte mir, wenn ich es nicht versuche, werde ich nie erfahren, ob es geklappt hätte. Also habe ich mich auf den Weg gemacht.“

Als junger Chef führt Hakan Bayazit nun seit vielen Jahren ein großes Team von 14 festangestellten Mitarbeitern und Auszubildenden. Der Erfolg gibt ihm recht – Noble Paint ist als Meister- und Fachbetrieb das am besten bewertete Unternehmen der Region. ▶



**„Wer zufriedene Mitarbeiter hat, hat auch zufriedene Kunden.“**

**Hakan Bayazit,**  
Inhaber Noble Paint

Fotos: Alexander Kivnickidis





„Ich bin kein strenger Chef, mir ist es wichtig, dass sich alle wohlfühlen.“

**Hakan Bayazit,**  
Inhaber Noble Paint

„Wer zufriedene Mitarbeiter hat, hat auch zufriedene Kunden. Bei uns wird alles in größter Detailtreue und Gewissenhaftigkeit erledigt – der Spaß an der Arbeit kommt bei uns aber nie zu kurz.“ Er sei kein strenger Chef, ihm ist es wichtig, dass sich alle wohlfühlen, sagt Hakan. „Meine Mitarbeiter kommen mit einem Grinsen zur Arbeit und verlassen die Firma auch wieder mit einem Lächeln.“

Diese Unternehmenskultur ist alles andere als Zufall, sondern ein Produkt genauester Vorbereitung und Sorgfalt. „Ich könnte heute keinen Obstladen führen, weil mir die Materie nicht bekannt ist. Auf gut Glück wird kein Unternehmen erfolgreich – es braucht Disziplin, Erfahrung und das nötige Know-how, um sich selbst, den Mitarbeitern und Kundenwünschen gerecht zu werden.“

Die Leidenschaft, die Hakan und sein Team für ihre Arbeit am Automobil mitbringen, ist mit jeder Faser spürbar. Der Blick fürs Detail, die Begeisterung für das Handwerk – all das wird hier sichtbar. Das Team arbeitet mit einer hochmodernen Lackierkabine und einer beeindruckenden Lackmischmaschine – der Rolls Royce unter den Anlagen. Durch einen hochautomatisierten Prozess ist Nobel Paint somit in der Lage, nahezu jeden erdenklichen Farbton zu mischen, den es gibt.



Hakan Bayazit liebt, was er tut – und das sieht man ihm auch an.

„Ich bin ein ergebnisorientierter Typ – deshalb liebe ich meinen Job so. Ein beschädigtes Fahrzeug wieder in seinen Ursprungszustand zu versetzen, und die Zufriedenheit des Kunden zu sehen, das ist unser Antrieb.“

Zwischen Werkstatt, Personalführung und Kundenbetreuung findet Hakan Bayazit seinen Ausgleich im Sport. Jahrelang war er stark im Böblinger Fußball engagiert und trainiert bis heute, wenn es die Zeit zulässt. Diese Leidenschaft unterstützt er seit vielen Jahren in Form von Sponsoring in den Jugendfußball. Zur Winterzeit zieht es ihn in die Berge zum Skifahren. Das war aber längst nicht Alles! Privat ist Hakan Bayazit ein echter Adrenalinjunkie. „Ich habe eine Schwäche für Bungeejumping und Fallschirmspringen – mein höchster Sprung waren 5000 m. Unbeschreibliches Gefühl – ich empfehle es jedem!“



Mehr zur Noble Paint GmbH unter [www.noble-paint.de](http://www.noble-paint.de)



Noble Paint ist der Karosseriebetrieb und die Lackiererei für Böblingen. Zu finden ist das Team um Hakan Bayazit auf der Hulb.

Fotos: Alexander Kivradidis



# STARKE PARTNER FÜR STARKE SPORTLER

Wir fördern den Sport in Böblingen.



Wer glücklich ist, lächelt, es funktioniert aber auch umgekehrt. Dafür sorgen Endorphine.



# Warum Sport glücklich macht

Im stressigen Alltag vergessen wir oft, wie wichtig es ist, uns Gutes zu tun. Was helfen kann? Regelmäßig Sport zu treiben – der macht nämlich nachweislich glücklich.

**D**er Marathonläufer reißt mit einem Siegeschrei beide Arme in die Höhe, Freudentränen laufen über seine Wangen. Das Publikum applaudiert, schreit seinen Namen. Sein Team an der Bande ist außer sich vor Stolz. Ein Moment, der alle mit großer Freude erfüllt. Gänsehaut pur!

Wer schon einmal ein Sportturnier als Zuschauer mitverfolgt hat, weiß, dass dieses Glücksgefühl ansteckend ist!

Und dennoch, das kennt wohl jeder: Häufig bleibt bei stressigen Arbeitstagen, Familie und Freizeitaktivitäten wenig Zeit für Sport. Zu sehr sind wir damit beschäftigt, den Alltag zu jonglieren, allen Aufgaben und Wünschen gerecht zu werden und dabei bleibt nicht selten die Sportlichkeit auf der Strecke. Doch das wirkt sich nicht nur negativ auf unsere Fitness aus, sondern auch auf unser Gemüt. Warum also schwitzen Menschen tagtäglich trotz forderndem Alltag im Fitnessstudio, beim Joggen an der frischen Luft oder beim Mannschaftssport? Die Antwort ist einfach – weil es glücklich macht!

## Bewegung als Ventil

Sport ist mehr als eine lästige Pflicht, die uns gesund halten soll. Wer einmal den für sich richtigen Sport gefunden hat,



„Ohne Sport werden wir auf Dauer trübsinnig und antriebslos. Und auf lange Sicht sogar unglücklich.“

Fotos: Alexander Kivrakidis

schwärmt nicht selten vom sogenannten „Flow“ – dem Erleben von völligem Gelöstsein und dem Gefühl von innerer Zufriedenheit nach dem Training. Dieser stellt sich meist dann ein, wenn die Trainingsintensität nicht zu hoch ist, sodass der Körper sich in einer Balance befindet. Alles geht plötzlich wie von alleine, die Anstrengung ist kaum spürbar und wir wachsen über uns hinaus.

Der Mensch ist seit Anbeginn der Zeit auf körperliche Bewegung gepolt. Als Jäger und Sammler war er darauf angewiesen, seine Nahrung aus eigener körperlicher Kraft und Anstrengung zu beschaffen. Der menschliche Körper ist daher ganz natürlich auf diese Bewegungsabläufe eingestellt und braucht sie sogar, um den gesamten Organismus in Schwung zu halten. Fehlen Sport oder kleine Bewegungsmöglichkeiten in unserer täglichen Routine, werden wir trübsinnig. Oder antriebslos. Und auf Dauer sogar unglücklich. Dabei ist es gar nicht so entscheidend, welche Art von Sport wir treiben, sondern, dass die Bewegung überhaupt stattfindet. Das Work-out hält nicht nur unseren Körper fit und aktiv, sondern auch den Geist.

Wer sich regelmäßig für Sport begeistern kann, wird die nachfolgenden Dinge nachhaltig erleben:

## Die Welt der Hormone

### 1) Hormonhaushalt

Wer sich nach einem stressigen Tag beim Sport auspowern kann, fühlt sich danach leichter. Grund dafür ist ein perfekt abgestimmter, körpereigener Hormoncocktail. Treiben wir Sport, schüttet der Körper Dopamin und Serotonin aus. Dopamin macht uns wacher, konzentrierter und fokussierter, treibt uns zu Höchstleistungen an und sorgt dafür, dass ▶



Einatmen, ausatmen. Schon kleine Ruhepausen entspannen das Nervenkostüm.



Lust auf Sport? Die SVB hat das passende Angebot für Sie: [www.sv-boeblingen.de](http://www.sv-boeblingen.de)



Einmal Vitamin D tanken bitte! Wer an der frischen Luft Sport treibt, hellt seine Stimmung auf.



wir Spaß beim Sport empfinden. Kreativität, Leistungsfähigkeit und gute Laune schenkt das Hormon Serotonin. Es lässt uns in Lösungen, nicht in Problemen denken und beeinflusst den Hirnstoffwechsel hin zu einer positiven Sichtweise. Außerdem dämpft Serotonin ganz natürlich den Appetit und sorgt somit für eine schlanke Linie. Als Gegenspieler des Stresshormons Cortisol sorgt es für Entspannung und einen gesunden Schlaf. Ohne Serotonin keine Zufriedenheit. Bei regelmäßigem Training erhöhen sich die Konzentration von Dopamin und Serotonin dauerhaft, sodass Konzentration, Glücksempfinden und Zufriedenheit nachhaltig steigen.

Die körperliche Belastung wird so zur nachhaltigen Entlastung.

Neben Serotonin sind auch die Endorphine echte Stimmungsaufheller, die schon nach einer halben Stunde Ausdauertraining in erhöhter Konzentration ausgeschüttet werden. Das Hormon macht nicht nur glücklich und euphorisch, es hat obendrein die Fähigkeit, das Schmerzempfinden zu reduzieren. Das gilt auch für unsere Seele!

### Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper

#### 2) Psyche

In unserer rasanten Welt sind wir tagtäglich hohen Anforderungen und einem enormen Stresslevel ausgesetzt. Bleibt das Stresshormon Cortisol zu lange auf einem

hohen Niveau, steigt nachweislich das Risiko, an Depressionen, Burnout und allgemeiner Erschöpfung zu erkranken. Der Cortisolwert kann durch regelmäßigen Sport gesenkt und so unsere allgemeine Toleranz für Stress gesteigert werden.

Sich ganz auf den eigenen Körper zu fokussieren, hilft, Abstand zum Alltag zu gewinnen. Wer sich ganz auf die Sporteinheiten einlässt, wird merken: Man hält inne, konzentriert sich auf sich selbst, führt kontrollierte Bewegungen aus und vergisst dabei ganz nebenbei alles um sich herum. Als Folge fühlen wir uns besonders nach der Sporteinheit glücklich, geerdet und ganz bei uns selbst. Darüber hinaus hilft Sport an der frischen Luft bei der Aufnahme von Vitamin D, welches maßgeblich für unsere Stimmung wichtig ist. Viel Sonnenschein wirkt bei schlechter Laune also Wunder!

### Zusammen ist man weniger allein

#### 3) Sport verbindet

Gerade in Zeiten von Corona ist wieder neu klar geworden, wie wertvoll der Austausch mit anderen Menschen ist. Fernab von Home Work-outs im heimischen Wohnzimmer oder dem einsamen Joggen durch den Wald, hat sportliche Betätigung seit jeher mit sozialer Interaktion zu tun, egal ob im Fitnessstudio oder auf dem Sportplatz. Nutzt man den Feierabend für ein Work-out in Gesellschaft, ergeben sich ganz natürlich wohlthuende Gespräche, neue Freundschaften können entstehen. Insbesondere Mannschaftssportarten fördern den fairen sozialen Umgang untereinander und bieten ein echtes Zuhause, eine zweite Familie.

Für uns als Verein ist die Coronazeit wieder einmal der Beweis, dass wir uns von äußeren Gegebenheiten nicht einschränken lassen, sondern immer wieder neue Wege finden, sportlich zusammenzufinden und die Mannschafts- und Individualsportarten ausüben zu können. Wir möchten uns also an dieser Stelle auch noch mal bei euch bedanken! Danke für euren Einsatz, das Vereinsleben so mitzugestalten und, allen Widrigkeiten zum Trotz, die Freude an der Bewegung immer aufrechterhalten zu haben. Danke an alle Mannschaften und Individualsportler – ihr seid die SVB!

Es geht um weit mehr als das gemeinsame Schwitzen – zusammen ist man einfach weniger alleine. ■

Fotos: Alexander Kivrakidis



Cora Birk ist ein echtes SVB-Eigengewächs und ist seit ihrer Kindheit Teil des Vereins.

## 3 Fragen an ... Cora Birk 41 Jahre alt, Model

### Was verbindet dich denn mit der SVB?

ALLES! Ich war schon als kleine Maus in der SVB im Leichtathletik, dann im Tennis und irgendwann im Sportstudio. Mein Papa hat seine Leidenschaft an mich weitergegeben. Er ist jetzt 88 Jahre alt und hat bis zuletzt noch ganz aktiv Handball trainiert. An ihm sehe ich, was Sport kann – fit halten bis ins hohe Alter.

### Was ist dein liebster Outdoor-Sport?

Ich liebe es, an der frischen Luft zu sein, denn da kann ich mich richtig auspowern. Wandern im Sommer, Skifahren im Winter – Hauptsache in die Berge. Dafür brenne ich.

### Du arbeitest hauptberuflich als Model und liebst, was du tust, oder?

Ja- Ich liebe meinen Job und mache ihn einfach wirklich gerne. Kein Tag ist wie der andere. Jeder Job fordert mich raus aus der Komfortzone. Auf mich warten immer neue Situationen, die ich noch nicht kenne. Diese Herausforderungen zu meistern, bringt einen riesen Spaß.



„Es geht um weit mehr als das gemeinsame Schwitzen – zusammen ist man einfach weniger alleine.“

# Das Team der Geschäftsstelle stellt sich vor

Ihr Kind liebäugelt mit einer Hockey-Mitgliedschaft? Sie möchten selbst Mitglied werden, interessieren sich für das Freizeitsport-Angebot oder sind umgezogen und möchten Ihre neue Adresse der SVB durchgeben? Wie auch immer – wir helfen gerne weiter!



ANNA FLIEGE



KARSTEN BERGER



EDITH EUEN

## Und was darf es bei Ihnen sein?

- Fragen rund um die SVB-Mitgliedschaft (Rechnungen/Mahnungen/Beiträge etc.)
- Beitrittserklärungen
- Kündigungen  
Die Kündigung der Mitgliedschaft muss schriftlich per Mail an [info@sv-boeblingen.de](mailto:info@sv-boeblingen.de) oder an SV Böblingen, Silberweg 18, 71032 Böblingen bis spätestens 30.11. erfolgen. Jede Kündigung wird von uns innerhalb von 14 Tagen schriftlich bestätigt. Sollten Sie keine Bestätigung innerhalb von 14 Tagen erhalten, ist Ihre Kündigung nicht bei uns angekommen.
- Änderungen der Adresse und/oder der Bankverbindung
- Bestätigung der Mitgliedschaft (z.B. für die Krankenkasse)
- Nachweis für den ermäßigten Mitgliedsbeitrag  
Die Schul-, Studien- oder Ausbildungsbescheinigung muss bis spätestens 15.01. vorliegen. Bei einer späteren Abgabe ist die Ermäßigung des Mitgliedsbeitrags nicht mehr möglich.
- Beratung von Mitgliedern in sozialen Härtefällen (Bildungsgutscheine durch Stadt oder Jobcenter, Ratenzahlungen, Beitragsbefreiung)
- Vermittlung von Ansprechpartnern in den Abteilungen
- Unterstützung bei Problemen zwischen Mitgliedern und Abteilungen
- Unterstützung bei Versicherungsangelegenheiten (Sportunfällen etc.)

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.sv-boeblingen.de](http://www.sv-boeblingen.de)

Wir sind Montag bis Freitag 9–12 Uhr sowie Mittwoch 14–17 Uhr für Sie erreichbar.  
Telefon: **07031/677 93 11**  
E-Mail: [info@sv-boeblingen.de](mailto:info@sv-boeblingen.de)



KUBACH &amp; KLINGS



Camper oder Oldtimer  
Anhänger, Transporter oder Smart

## Wir machen Hingucker



Fahrzeugbeschriftungen • XXL-Druck • Schilder • Leuchtreklame • Fahnen • Tapeten • Gestaltung und viel mehr ...

**Teamsport, mal anders. Die Tanzcrew der Abteilung Freizeitsport ist ein gern gesehener Gast auf Böblingens Bühnen und darüber hinaus.**



## 5 Jahre Freizeitsport 2.0

Mitte 2016 hat der langjährige Leiter des SVB-Freizeitsports, Jürgen Eckert, aufgehört. Was hat sich seitdem verändert?

**K**urz gesagt nichts und doch sehr viel. Intern wird der Freizeitsport seitdem als Freizeitsport 2.0 bezeichnet.

Der Start hierzu wurde bereits 2015 in einer Übergangszeit von Jürgen Eckert zu Carsten Nестele initiiert. Bei Betrachtung der angebotenen Kurse wurde schnell festgestellt, dass es Kurse gibt, die seit Entstehen dem Freizeitsport zugeordnet sind, aber mittlerweile besser zum 1989 gegründeten Kindersport passen und deshalb in diesen überführt

wurden. 2016 präsentierte sich der Freizeitsport auch optisch neu. So wurde zum einen das Logo leicht überarbeitet und zum anderen das Jahresprogramm von dem bisherigen Klappflyer hin zu einem Kursheft verändert. Ergänzend wurde eine eigene Seite auf der SVB-Homepage erstellt.

### Neue Struktur schafft Möglichkeiten

In den weiteren Veränderungen waren vor allem die Entwicklungen innerhalb der SVB in den letzten Jahren sehr hilf-

**Modernisierung, Vernetzung, Umstrukturierung. In den letzten Jahren hat der Freizeitsport einen großen Sprung nach vorne gemacht.**

Das gesamte Freizeitsportangebot finden Sie auch unter: [www.sv-boeblingen.de](http://www.sv-boeblingen.de)

Kontaktmöglichkeiten über E-Mail: [freizeitsport@sv-boeblingen.de](mailto:freizeitsport@sv-boeblingen.de)



**„(...) Der Freizeitsport ist in den letzten Jahren moderner geworden (...)“**

**Tine Stierle,**  
Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

reich. So konnte die Verwaltung für die Reha- und Gesundheitskurse sowohl vom Freizeitsport als auch vom Sportstudio bei einer Person zusammengeführt werden. Der Freizeitsport wurde zudem personell um Tine Stierle ergänzt, die sich seitdem um die Kursorganisation kümmert. Auch hier wurden die Strukturen der SVB genutzt, da sie die gleiche Aufgabe auch im Sportstudio ausübt. Als Letztes wurde im Bereich der Schwimmkurse eine Vernetzung von Freizeitsport, Kindersport und Schwimmabteilung hergestellt. Hierbei war die Zusammenlegung von drei getrennten zu einer gemeinsamen Warteliste wohl der größte Gewinn sowohl innerhalb der SVB als auch für die Eltern der Kinder,

die bis dahin teilweise auf zwei oder drei Listen standen.

Überaus positiv ist, dass der Freizeitsport es geschafft hat, trotz der vielen Veränderungen vor allem in der Verwaltung noch immer für alle Interessierten offen zu sein. Das Angebot an Kursen ist sowohl für SVB-Mitglieder als auch für Nichtmitglieder offen und wird mit mindestens einem Kurs in jeder Sporthalle im Stadtgebiet angeboten. Der Gründungslogan „Sport für Jedermann“ wird damit noch immer hervorragend umgesetzt.

### Kursangebot wächst

Das bestehende Angebot an Kursen wurde zudem um neue ergänzt. Den Start machte im November 2015 der von Tine Stierle selbst durchgeführte BuggyFit-Kurs für Mütter mit Baby. Es folgten 2017 die Kurse Parcours und 5 Esslinger und ab 2018 ein Outdoor-Fitnesskurs. Ergänzt wird dies um den Bewegungsparcours und die Kurse im Projekt Sommer See, die gemeinsam vom SVB-Sportstudio und -Freizeitsport in Kooperation mit der Stadt Böblingen organisiert und durchgeführt werden.

Alles in allem ist der Freizeitsport in den letzten Jahren moderner geworden, ohne seine Wurzeln zu verlieren. ■

**Sollten Sie zu einem unserer Angebote Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Tine Stierle oder Carsten Nестele.**



**TINE STIERLE**

**Kursorganisation**  
**T.Stierle@sv-boeblingen.de**



**CARSTEN NESTELE**

**Leitung SVB Freizeitsport**  
**C.Nestele@sv-boeblingen.de**

## Schobinger & Partner

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Mediatoren

### Dorothee Korn <sup>2</sup>

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht  
Internationales Familienrecht  
Eheverträge

### Manfred Arnold <sup>2</sup>

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Kündigungsschutz  
Sozialplan u. Abfindungen

### Alexander Lütfrank <sup>2</sup>

Rechtsanwalt  
Familienrecht  
Erbrecht  
Vertragsrecht

### Axel Schobinger <sup>1</sup>

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht  
Wirtschaftsmediator CfM  
Zertifizierter Testamentsvollstrecker

### Isabella Schmidt-Mrozek <sup>2</sup>

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Erbrecht,  
allgemeines Zivilrecht  
Nachlassauseinandersetzungen

### Jennifer Jeromin <sup>1</sup>

Rechtsanwältin  
Verkehrsrecht  
Miet- und WEG-Recht

[www.AnwaltshausBB.de](http://www.AnwaltshausBB.de)

[post@anwaltshausbb.de](mailto:post@anwaltshausbb.de)

Herrenberger Str. 14, D-71032 Böblingen  
Telefon (07031) 81749-0, Telefax: (07031) 81749-99

### Dr. Claus Strohmaier <sup>2</sup>

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Strafrecht und  
Fachanwalt für Verkehrsrecht  
Schadensregulierungen

### Nadine Strohmaier <sup>2</sup>

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht  
Verkehrsrecht, Strafrecht,  
Jugendstrafrecht

<sup>1</sup> Partner  
<sup>2</sup> freie(r) Mitarbeiter\*in

In Kooperation mit:  
Dipl.oec.

**Margit Schobinger**  
Steuerberater  
Zertifizierter Testamentsvollstrecker

# Sportlich elegant

Bestmögliches Training mit optimaler Ausstattung in angenehmem Ambiente. Das SVB-Sportstudio lädt zum sportlichen Austausch und Wohlfühlen ein und stellt mit seinem Training an Fitnessgeräten und dem großen Kursangebot die perfekte Infrastruktur für begeisterte Sportler und solche, die es noch werden wollen.

Hier geht es zum unverbindlichen Beratungsgespräch:



Unser Team am Empfang ist die erste Adresse für alle Gäste und Mitglieder.



Individuelles Training, optimale sportliche Betreuung und persönliche Ansprache werden hier großgeschrieben.

Nicht nur zum Sporteln, sondern auch zum Verweilen lädt das Sportstudio ein.



**JOHANNES KULT**

Studioleniter und Ansprechpartner im Trainingsbereich



**INA MAJER**

Verantwortlich für den Servicebereich und den Rehasportbereich



**ALEXANDER RUDOLF**

Ansprechpartner für den Bereich BGF und Ansprechpartner im Trainingsbereich



**TINE STIERLE**

Kurskoordination im Sportstudio, Ansprechpartnerin Öffentlichkeitsarbeit Gesamtverein und SVB-Beirat



**ANNA FLIEGE**

Servicebereich und Ansprechpartnerin Trainingsfläche



**DILEK BEZEK**

Ansprechpartnerin Trainingsbereich



**KIM UHLEMANN**

Duale Studentin Bachelor of Arts

Mehr Informationen unter [www.svb-sportstudio.de](http://www.svb-sportstudio.de)

Ina Majer ist ein Allround-Talent und unterstützt die SVB mit vollem Einsatz in diversen Bereichen.

# 4 Fragen an ...

## Ina Majer

SVB-Allrounder und Koryphäe im Rehabereich.

### Ina, du bist eine absolute Allrounderin! Wie kamst du zur SVB?

Ich bin Sport- und Gymnastiklehrerin und hatte dann das Glück, in der Nachbehandlung bei einem Orthopäden zu arbeiten und mich für den Rehabereich zu qualifizieren. Heute bin ich unter anderem Rückenreferentin vom AGR, halte Vorträge zum Thema Bewegung und bin für die Infotheke im Paladion und den SVB-Rehasport zuständig.

### Du bist stark engagiert für die Special Olympics:

Genau und dabei sein ist alles – das ist der olympische Gedanke bis heute. Wir trainieren inklusiv, das heißt, Menschen mit geistiger Behinderung können bei uns innerhalb der Abteilungen mit Nichtbehinderten trainieren. Diese Sportkurse gebe ich einmal die Woche. Es macht großen Spaß, die Sporteinheiten passgenau zu gestalten und die Sportler zu Turnieren zu begleiten. Wir waren sogar zweimal bei Wettkämpfen auf Landesebene mit der Gruppe.

### Wie laufen die Special Olympics ab?

Es gibt einen Teil gängiger Disziplinen mit angepassten Regeln und Zielen. Es gibt z.B. andere Ausscheidungswettkämpfe beim Schwimmen als bei der Olympiade. Was gleich ist? Es gibt trotzdem sportliche Regeln und man muss sich für Wettkämpfe qualifizieren.

### Warum fühlst du dich hier wohl?

Ich hatte vom ersten Moment an die Möglichkeit, etwas aufzubauen. Und ich liebe, was ich bis heute aufgebaut habe. Man darf hier selber denken und bewirken.



# REHASPORT in Böblingen

## Vom Arzt verordnet und zu 100% von den Krankenkassen bezahlt!

Mit einer Rehasportverordnung bekommen Sie die Möglichkeit, für eine Dauer von ca. 6-18 Monaten, einmal in der Woche an einem qualifizierten Sportkurs entsprechend Ihres Krankheitsbildes teilzunehmen.

Qualifizierte Kursleiter unterstützen Sie, durch gezielte Übungen ihr Alltags- und Arbeitsleben besser zu bewältigen. Durch regelmäßiges Training stellt sich eine Kräftigung des gesamten Bewegungsapparates, sowie eine verbesserte Ausdauer und Koordination ein.

Gehen Sie heute schon den ersten Schritt in ein bewegteres Leben.

Kontaktieren Sie uns, um einen individuell passenden Kurs für Sie zu finden.

### Sie erreichen uns im

SVB Sportstudio  
Silberweg 18, 71032 Böblingen  
Tel.: 07031/67793-0  
AB-Tel.: 07031/677 93 – 44  
Mail: rehasport@sv-boeblingen.de

## Sie haben eine Rehasport Verordnung erhalten?



Dann bietet Ihnen das SVB Sportstudio den passenden Kurs. Wir bieten Ihnen für folgende Bereiche Rehasportkurse an:



### Rehasport Orthopädie

Bei Rückenbeschwerden  
Bei Knie- und Hüftbeschwerden

### Rehasport Herz

Bei Herzerkrankungen  
Bei Herzinsuffizienz

### Weitere Rehasport-Angebote

Bei Krebserkrankungen  
Bei Multiple Sklerose  
Bei geistiger Behinderung  
Bei neurologischen Erkrankungen  
(Parkinson, nach Schlaganfall)



Spaß an Bewegung.  
Der Kindersport  
lebt von echter Be-  
gegnung und dem  
gemeinsamen Spiel.



Für die zahlreichen  
sportbegeisterten  
Kinder sucht die SVB  
neue Übungsleiter.

## Frischer Wind und steigende Zahlen

Die SVB darf sich nach einer langen, pandemiebedingten Durststrecke wieder über steigende Mitgliederzahlen im Kindersport und neue, tatkräftige Unterstützung freuen.

**N**ach der langen Corona-Pause, in der wir leider einen Mitgliederverlust von ca. 200 Kindern verzeichnen mussten und keine Möglichkeit hatten, neue Mitglieder zu gewinnen, steigen die Mitgliederzahlen seit Wiederbeginn des Kindersports im Mai 2021 kontinuierlich an. Laut der Bestandsmeldung im Januar 2022 stieg die Mitgliederzahl im Vergleich zum Vorjahr bereits um 10 % an. Ende des 1. Quartals 2022 ist die Zahl inzwischen auf 958 Kinder angewachsen. Sobald uns

die neu gebaute Sporthalle zusätzlich zur Verfügung steht, die im Rahmen des Kita-Neubaus im Silberweg 20 derzeit entsteht, sind wir zuversichtlich, dass wir bis 2023 vielleicht sogar den bisherigen Mitgliederhöchststand von 1072 Kindern aus dem Jahr 2018 wieder erreichen werden. Um dieses Ziel stemmen zu können, benötigen wir jedoch noch Verstärkung im Übungsleiter-Team. Wer Erfahrung mitbringt und Interesse hat, Kindern und Jugendlichen eine allgemeine Grundlagenbildung im Sport zu geben, darf sich jederzeit bei uns

melden. Auch Neu- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen! Wir lernen neue Übungsleiter selbst ein und kommen bei einer langfristig geplanten Zusammenarbeit auch für entsprechende Aus- oder Fortbildungsmöglichkeiten auf.

### Frischer Wind beim Kindersport

Das Kindersportjahr 2021-2022 steht im Zeichen von Personal- und Aufgabenwechsel. Nachdem Naomi Zietz im August in Elternzeit gegangen ist, konnten wir Denise Kern als neue Mitarbeiterin für den Kindersport gewinnen. Dank ihrer bisherigen Berufserfahrung, die sie in anderen Sportvereinen gesammelt hat, konnte sie bei uns im Oktober direkt in die Kindersportkurse und in die Verwaltungsarbeiten einsteigen.

Die Verlängerung der Elternzeit von Christine Häberle – jahrelange Leitung des SVB-Kindersports –, die unter anderem zuletzt hauptsächlich die Leitung unserer Schwimmschule innehatte, zog ebenfalls eine Personalveränderung mit sich. Unser ehemaliger FSJler, Karsten Berger, der nach seinem Freiwilligen Sozialen Jahr in den letzten Jahren die Organisation der SVB-Geschäftsstelle tatkräftig unterstützt hat und für uns bereits viele Schwimmkurse geleitet hat, übernimmt seit Januar 2022 neben seinem Studium nun auch

noch die Organisation der Schwimmschule. Es ist schön, zu sehen, dass aus der SVB junge, engagierte Menschen wie Karsten Berger hervorgehen, die schon als Kind Mitglied werden, sich im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahrs ehrenamtlich für ihren Verein engagieren und sich dort durch ihre Leistung so positiv hervortun, dass sie anschließend in der Lage sind, wichtige Schlüsselaufgaben für ihren Verein zu übernehmen und auch in Personalengpässen aushelfen und Verantwortung übernehmen. Auch seiner Schwimmschule übernahm er die Leitung. Karsten Berger die ganzen letzten Jahre als Trainer treu geblieben und wird hoffentlich noch viele weitere Jahre die SVB-Schwimmer und den Kindersport unterstützen.

Nach dem Weggang von Patrick Stierle, der nach knapp vier Jahren beim SVB-Kindersport nun die Berufsbahn als Lehrer einschlagen wird, übernimmt Nico Fahrner seine Aufgaben als stellvertretender Leiter und auch seine Schwimm-/Kiss-Gruppen. Nico Fahrner ist bei der SVB kein ganz neues Gesicht, da er sich zuvor bereits in der SVB-Skiabteilung als Trainer engagiert hat und auch kurzfristig Teil des Serviceteams des SVB-Sportstudios war.

Gemeinsam mit den restlichen wichtigen Stützen des Hauptamtlichen-Teams des Kindersports, Natalie Schneider, ▶



**DENISE KERN**

d.kern@sv-boeblingen.de



**NICO FAHRNER**

n.fahrner@sv-boeblingen.de

#### Denise Kern stellt sich vor:

Mein Name ist: Denise Kern

Ich bin: 29 Jahre jung

Ich arbeite im Bereich: Kindersport von Dienstag bis Freitag

Meine Aufgaben sind: Verwaltungstätigkeiten und Durchführung von Sportkursen und Organisation von Freizeiten

Beruflicher Werdegang: Ausbildung zur Staatlich anerkannten Sport- und Gymnastiklehrerin an der Sportschule Kiedaisch

Ich war tätig: beim Sportverein in Remseck, danach beim TV Darmsheim

Seit Dezember 2019 bin ich Vollzeitmama mit Leib und Seele von meinem Sohn Finn.

Zu Hause bin ich in: Dagersheim

Jetzt ist aber die Zeit und der Wunsch gekommen, mich auch wieder beruflichen

Herausforderungen zu stellen.

Ich freue mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

#### Nico Fahrner stellt sich vor:

Liebe SVBler, mein Name ist Nico Fahrner und ich bin sehr erfreut, mich Ihnen als Nachfolger von Herrn Patrick Stierle als stellvertretende Leitung des SVB-Kindersports vorstellen zu dürfen. Ich übernehme ab sofort die folgenden Bereiche: Kursorganisation im Kindersport (Ballschule, Fußballkids, Schwimm-KISS, KISS und die Wirbelfische), Auf- und Ausbau der Schulkoperationen in Grundschulen und Kitas, vereinsadministrative Tätigkeiten, Rechnungsbearbeitung und vieles mehr.

Ich bin 22 Jahre alt und habe im September 2020 meine Ausbildung zum staatlich geprüften Sport- und Gymnastiklehrer an der

Gluckerschule Kornwestheim erfolgreich abgeschlossen.

Bereits während meiner Ausbildung konnte ich parallel die ersten wertvollen Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit Ihrer Sportvereinigung sammeln. Im Zeitraum von Januar 2020 bis Februar 2022 war ich als Übungsleiter in der Skiabteilung Böblingen tätig.

Meinen ersten Kontakt mit der SVB hatte ich bereits im Alter von 5 Jahren. Hier habe ich mehrere Jahre Fußball und Basketball gespielt.

Ich freue mich darauf, den Bereich Kindersport aus einer anderen Perspektive kennenzulernen, mein Wissen zu vertiefen und Teil eines tollen Teams zu sein, in dem ich mich wohlfühlen und neue Erfahrungen sammeln kann.

Auf eine gute Zusammenarbeit!



Bei den Wirbelfüchsen erlernen die Kinder eine breite sportliche Basis und eine gesunde Einstellung zum Körper.

Tine Stierle und Maren Rebmann, unseren aktuellen drei FSJlern Michèle Brodbeck, Nadine Bögle und Lina Finkbeiner sowie unseren 24 Übungsleitern freuen wir uns über den frischen Wind, den diese drei Namen ins Kindersport-Team bringen werden und über die Option, wenn Christine Häberle und Naomi Zietz aus der Elternzeit wieder zurückkehren, unser Kindersport-Angebot weiter auszubauen und somit den teilweise sehr langen Wartelisten etwas entgegenzusetzen zu können.

#### Endlich wieder freie Plätze bei den Wirbelfüchsen

Nach vielen Jahren mit langer Wartezeit auf die begehrten Plätze unserer Wirbelfüchse, konnten wir nach der Corona-Pause, in der einige Plätze frei wurden, aber



„In Kleingruppen wird unter Anleitung die Haltung der Kinder spielerisch gestärkt.“

wegen des Lockdowns nicht nachbesetzt werden konnten, endlich allen Kindern auf der Warteliste einen Platz anbieten. Schon seit vielen Jahren sorgt unsere Übungsleiterin Kornelia Protze, die eine spezielle Ausbildung im Bereich Prävention und Rehabilitation mit Kindern vorweisen kann, mit ihren Wirbelfuchs-Gruppen für eine breite sportliche Basis und eine gesunde Einstellung zum eigenen Körper. In Kleingruppen wird unter Anleitung die Haltung der Kinder spielerisch gestärkt und ggf. vorhandene motorische oder körperliche Schwächen ausgeglichen.

Der Kurs orientiert sich dabei an den kindlichen Entwicklungsstufen. Unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Aspekte werden konditionelle Voraussetzungen sowie die Prävention von Rund- oder Hohlrücken in kindgerechten Spiel- und Übungsformen entwickelt. Koordinative Fähigkeiten und Fertigkeiten werden geschult und für den Alltag (Heben, Tragen, Sitzen, Stehen) gibt es praktische Tipps und Tricks. Wenn Sie Interesse an unseren Wirbelfüchsen haben, melden Sie sich bei Nico Fahrner aus dem Kindersport-Team und vereinbaren Sie einen Schnuppertermin.

Wenige Plätze sind noch frei. ■

Das gesamte Kindersportangebot finden Sie auch unter: [www.svb-kindersport.de](http://www.svb-kindersport.de)

Kontaktmöglichkeiten über E-Mail: [kindersport@svb-boeblingen.de](mailto:kindersport@svb-boeblingen.de)



SPORT STUDIO  
Fitness- und Gesundheitszentrum

# FITNESS

## KRAFTGERÄTE



## KRAFTGERÄTE

Steigere deine Kraft und baue deine Muskeln auf. Verbessere deine Körperhaltung und vermeide muskuläre Dysbalancen.

## FLEXX

Erhalte deine Mobilität. Halte deine Gelenke gesund und vermeide Arthrose. Lindere Rückenschmerzen und bleibe beweglich.



## FLEXX

## AUSDAUER

Verbessere deine Ausdauer und stärke dein Herz-Kreislauf-System. Herz-Kreislauf-Training schützt vor Erkrankungen wie Bluthochdruck oder Diabetes.



## AUSDAUER

Jetzt anmelden und bares Geld sparen.

Mehr Informationen auf

[www.svb-sportstudio.de](http://www.svb-sportstudio.de)

SCAN ME



# Wir wollen ein starkes Mädchen-Basketball in Böblingen aufbauen!

Das engagierte Trainergespann Karol Notzon und Franz Arbinger hat große Pläne für den Böblinger Mädchen-Basketball. Leidenschaft, die ansteckt. In den letzten Monaten hat sich einiges getan. Erstmals gibt es eine reine Mädchenmannschaft ab 10 Jahren.

**D**ie Lady Panthers, die Frauenmannschaft der Böblinger Basketballer, gibt es eigentlich schon lange – seit 2008 trainiert Franz Arbinger die Frauenmannschaft und Jugendmannschaften. Was aber bislang fehlte: eine reine Mädchenmannschaft für die Jüngeren ab 10 Jahren. Zwar konnten basketballbegeisterte Mädchen in einer Mix-U12-Mannschaft spielen, aber nicht allen fällt es leicht, sich gegen die Jungs durchzusetzen. Die Atmosphäre und der Teamspirit ist in einer reinen Mädchenmannschaft einfach anders. Deshalb möchte das engagierte Trainerteam, Karol Notzon und Franz Arbinger, jetzt endlich starke Basketball-Mädchenmannschaften ab 10 Jahren aufbauen. Im Interview nehmen sie uns mit in dieses spannende Vorhaben.

## Wie begann eure Reise beim Mädchen-Basketball?

**Karol:** Ich habe vor vier Jahren das Training der 12- bis 13-jährigen Mädchen

übernommen – der U14 (= unter 14 Jahre). Parallel dazu trainierten immer die Unter-12-Jährigen in einem Mixteam. Da hat man irgendwie das Gefühl gehabt, dass die Mädchen gar nicht richtig zum Zuge kamen und immer hinter ihren Möglichkeiten blieben. Das Gleiche hat sich dann in den Schul-AGs, die ich in den vergangenen Jahren angeboten hatte, bestätigt. Deshalb habe ich den Unter-12-Jährigen angeboten, bei den größeren Mädels mit zu trainieren. Die fanden das super, aber wir haben nie eine ganze Mannschaft für die Jüngeren zusammenbekommen.

**Wer einmal angefangen hat, der bleibt auch. Durch die Schnuppertrainings wächst das Team.**



**„Vor zwei Jahren habe ich angefangen, Basketball zu spielen. Ich finde es toll, wenn wir gemeinsam als Team den Ball nach vorne bringen und dann vielleicht sogar einen Korb machen.“**

**Destina Bergfeld, Klasse 6, Waldorfschule Böblingen**



**Support vom Spielfeldrand. Die Mannschaft wird von allen Seiten unterstützt.**



**Spielzug zum Sieg. Das intensive Training bei Karol und Franz zählt sich aus.**

## Steckbrief

**Abteilung:** Basketball  
**Gründungsjahr:** 1958  
**Mitgliederzahl:** 212 (Stichtag 01.01.2022)  
**Abteilungsleiter:** Jörg Gerspach  
**Trainings- und Spielstätten:** Hermann-Reiser Halle  
**Die jüngsten sportlichen Erfolge:** Herren- und Damenmannschaft spielen seit 5 Jahren in der Oberliga; Damenmannschaft hat es jetzt in die Playoffs geschafft, U16 und U18 männlich spielen in der Jugendoberliga

**Franz:** Als Frauentrainer hat mich das auch schon die ganze Zeit gewurmt, dass wir nicht auch für die jüngeren Mädchen was Passendes anbieten konnten. Ich bin im Beruf kürzer getreten und kann jetzt zusätzliche Zeit fürs Basketball investieren. Deshalb haben wir uns beide im vergangenen Sommer zusammengesetzt: die Idee eines Schnupper-Camps für die 9- bis 13-jährigen Mädchen war geboren. Das dreitägige Camp im September war der Startschuss für einen systematischen Auf- und Ausbau in diesem Altersbereich. Wir haben einen gewaltigen Zulauf bekommen, sodass wir Anfang dieses Jahres tatsächlich je eine Mädchenmannschaft für die U12 und die U14 melden konnten.

**Karol:** Es war wirklich toll. Es sind so viele Mädchen zum Schnuppertraining gekommen. Und, das kann ich hier mal nicht ganz ohne Stolz sagen, fast alle sind auch geblieben. Trotz dieser recht zähen und unsicheren Pandemie-Situation in den vergangenen Monaten. Wer einmal angefangen hat, der bleibt auch bei uns.

**Franz:** Aber wir bräuchten halt noch ein paar mehr Spielerinnen mehr in den beiden Mannschaften, um wirklich stabile Mannschaften aufzubauen.

## Was unterscheidet Mädchen-Basketball vom Jungen-Basketball?

**Karol:** Wenn Mädchen neu ins Training kommen, werden sie von den anderen immer sofort aufgenommen. Die Mädchen kümmern sich umeinander. Da ist sofort ein Mannschaftsgefühl da. Das verblüfft mich immer wieder. Jungs tun sich oft einfach ein bisschen schwerer damit. Aber das Schöne am Basketball ist doch, dass hier jede ihre eigenen Stärken entdecken kann, aber auch Schwächen von den anderen akzeptiert werden. Die Mädchen entwickeln oft gleich von Anfang an einen tollen Teamgeist.

**Franz:** Im Altersbereich bis 12 Jahre (Minibasketball) sind eigentlich keine großen Unterschiede im Training vorhanden. Die Kinder – darf man ja in diesem Alter noch sagen – wollen sich bewegen, sie sollen vielfältige Bewegungserfahrungen sammeln. Unabhängig von den später deutlichen körperlichen Unterschieden sind Mädchen sensibler, wenn eine Übung zu eintönig ist oder zu lange dauert. Sie sind aber meist disziplinierter als Jungs. Mädchen haben oft eine andere sportliche Vorgeschichte, also was sie sportlich gemacht haben, bevor sie mit Basketball beginnen. Bei Jungs ist das viel häufiger eine andere Ballsportart (meist Fußball oder Handball), Mädchen kommen häufig eher vom Schwimmen, Reiten



**Das Besondere am Mädchen-Basketball? Oft entwickelt sich gleich von Anfang an ein toller Teamgeist.**

oder vielleicht Tennis. Daraus resultiert eine andere Raumwahrnehmung und ein anderes Entscheidungsverhalten. Mädchen sind da meistens viel zögerlicher als Jungs.

Und als Trainer eines Mädchenteams ist es manchmal durchaus nützlich, außer Pflastern auch ein paar Ersatz-Haargummis in der Sporttasche zu haben.

**Was macht gutes Basketballtraining aus?**

**Franz:** In zwei Sätzen? Schwierig. Wichtig ist gerade bei den Jüngsten: Es muss Spaß machen und der sportliche Erfolg spielt zunächst eine untergeordnete Rolle. Aber man muss auch ein altersgemäßes, spielorientiertes Angebot machen. Hier schaue ich wirklich genau, was die Mannschaft gerade braucht und berücksichtige die jeweiligen Entwicklungsstufen. Ich bringe viel Abwechslung ins Training und versuche, ihnen spielerisch koordinative Erfahrungen zu vermitteln. Wir machen beispielsweise keine schnöde Erwärmung, sondern spielen meist ein Fangspiel – mit oder ohne Ball, je nach dem Leistungsstand. Da habe ich wirklich ein riesiges Repertoire inzwischen.

**Karol:** Fangspiele sind auch bei den etwas größeren Mädchen noch total beliebt. Aber hier geht es schon etwas wettkampfbetonter zu. Welche Mannschaft hat mehr Körbe gemacht, so etwas in der Art. Wir wechseln auch zwischen Konditions- und Techniktraining. Am Anfang unterscheiden sich die Trainingsformen bei U12 oder U14 aber kaum. Die Mädchen müssen erst mal einen Blick entwickeln, wie sie sich zu fünft auf dem Feld bewegen, wie sie freie Räume erkennen und wie sie am besten miteinander spielen. Ich kann die Ideen hinter den Übungen den größeren Mädchen aber schon ganz anders erklären.



**Franz:** Für die langfristige Entwicklung ist natürlich entscheidend, dass wir als Trainer schon in diesem Alter die richtige Basketball-Technik beim Dribbeln, Passen und Werfen vermitteln, damit sich sowohl individuelle als auch gruppenbezogene Erfolgserlebnisse einstellen.

**Eure Pläne – wo soll's noch hingehen?**

**Karol:** Wir wollen noch mehr Mädchen für den Basketball begeistern. In der nächsten Saison würden wir gern von der U12 bis zur U18 – in allen Altersklassen – ein Team an den Start zu bringen.

**Franz:** In der U10 wird aktuell in einer gemischten Gruppe trainiert und gespielt, man könnte aber hier auch mal überlegen, ein reines Mädchenteam zusammenzustellen. Damit das Ganze kein kurzfristiges Strohfeuer bleibt, werden wir auch künftig regelmäßig Schnupper-Camps für interessierte Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren veranstalten und Feriencamps für alle, die bereits im Verein spielen. Wichtig ist uns dabei: keine gemischten Veranstaltungen, sondern nur für Mädchen.

**Das engagierte Trainerteam Karol Notzon und Franz Arbing. Unterstützt werden die beiden von Leoni Maslov und Dominika Pollak, die beide in der U16w spielen.**

**Weitere Infos /Steckbrief:**

Wir suchen Mädchen zwischen 10 und 13 Jahren, die Lust auf Basketballspielen haben! Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen. Kommt einfach zu einem Schnuppertraining vorbei. Wir trainieren zweimal in der Woche, montags und donnerstags, 17.30 bis 19.00 Uhr, in der Hermann-Raiser-Halle.



Bei Interesse meldet euch beim Trainer Karol, E-Mail: [karolnotzon@gmail.com](mailto:karolnotzon@gmail.com), Tel. 017676634917 oder unter [panthers.basketball@gmx.de](mailto:panthers.basketball@gmx.de) – oder kommt einfach vorbei.



**„Früher habe ich mit meinem Papa immer draußen Basketball gespielt. Die Schule hat mir dann empfohlen, hier zum Training zu gehen. Jetzt kann ich bestimmt bald auch gegen meinen Papa gewinnen.“**

**Elisa Acikgöz, Klasse 5c, Goldberg Realschule**



**ES GIBT IMMER ETWAS ZU FEIERN**

**OB KLEINE ODER GROSSE FEIER...**

ob Firmenfeier, Weihnachtsfeier, Hochzeit oder Geburtstag:  
Das Stuttgart Marriott Hotel Sindelfingen bietet den idealen Rahmen und ein stilvolles Ambiente für Ihre persönliche Feier.  
Feiern Sie diesen besonderen Tag ganz nach Ihrem Geschmack.

**STUTTGART MARRIOTT HOTEL SINDELFINGEN**

Mahdentalstr. 68 · 71065 Sindelfingen  
Tel. 07031 - 696 920 · Fax 07031 696 772  
[events.stuttgart@marriott.com](mailto:events.stuttgart@marriott.com)



**Unsere Markt-Kenner-Garantie**

- ✓ regional
- ✓ kompetent
- ✓ persönlich

**GUTSCHEIN\***  
für eine **professionelle**  
**Marktwertermittlung**  
Ihrer Immobilie oder Ihres Grundstücks.

\*Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine Marktwertermittlung Ihrer Immobilie / Ihres Grundstücks. Gilt nur für den Großraum Stuttgart. Einfach anrufen, mailen oder Abschnitt bei uns vorbeibringen.

**Wir suchen für**

- ▶ Älteres Ehepaar, 3- bis 4 Zi.-Whg. bis € 580.000
- ▶ Filialleiter mit Familie, RH oder DHH bis € 980.000
- ▶ Arzt, großes EFH mit Garten bis € 1.500.000
- ▶ Ingenieur, Villa in ruhiger Lage bis € 2.100.000
- ▶ Große Familie mit mehreren Generationen, großes Grundstück für den Bau mehrerer Familienhäuser

**Wir machen Ihre Immobilien & Grundstücke *fit* für den Verkauf!**

**Ihre Spezialisten für**

- ✓ den Verkauf Ihrer Immobilie oder Ihres Grundstücks
- ✓ optimierte Werbekonzepte und effektive Verkaufsstrategien
- ✓ Beratung von Erbengemeinschaften
- ✓ Immobilienfinanzierung und vieles mehr!

**Rufen Sie einfach an! Wir beraten Sie gerne!**

**BAHR**

IMMOBILIEN SERVICE  
BÄRBEL BAHR

[baerbel-bahr.de](http://baerbel-bahr.de) | Tel.: 07031 4918-500 | [immobilien@baerbel-bahr.de](mailto:immobilien@baerbel-bahr.de)

# Des einen Leid, des anderen Freud

Die Bowlingabteilung weiter auf Erfolgskurs

Nachdem Svenja Tarnow und Marina Beugel Württembergische Meisterinnen im Damen-Doppel wurden (siehe Rundschau 2/2021), spielte unsere Margit Huber bei den Senioren bei den Württembergischen mit. Am 2. Oktober 2021 hat sie nach der ersten Vorrunde den 2. Platz erreicht. Weiter ging es dann am 16. Oktober mit der 2. Vorrunde. Auch hier konnte sie ihren 2. Platz mit insgesamt 1974 Pins in 12 Spielen verteidigen und ist somit ins Finale eingezogen. Mit diesem Ergebnis hatte sie sich schon abgefunden, da der Rückstand auf den ersten Platz mit 184 Pins fast nicht mehr einholbar war. Doch dann kam für die Erstplatzierte das verletzungsbedingte Aus. Gabi Göbel vom BKS SV Stuttgart konnte nicht mehr weiterspielen, was für sie sehr bedauerlich war. Und Margit hatte das Glück, dass sie nun auf den ersten Platz rutschte, den sie dann auch mit nochmals 1048 Pins in 6 Spielen im Finale verteidigte. Weiter geht es für Margit im April bei den Deutschen Meisterschaften in Leipzig, wo sie unseren Verein im



„Darauf sind wir sehr stolz und wünschen ihr jetzt schon gutes Gelingen und vor allem viel Holz!“

**Marion Beugel,**  
Abteilungsleitung SVB Bowling



„Damen Doppel und Senioren“ von links nach rechts Margit Huber, Svenja Tarnow und Marina Beugel

Württemberg Kader vertreten wird. Darauf sind wir sehr stolz und wünschen ihr jetzt schon gutes Gelingen und vor allem viel Holz!

## Württembergische Meisterschaften im Mixed

Beim letzten Wettbewerb der Württembergischen, bei denen wir vertreten waren, traten 2 Mixed-Teams von uns an. Marina Beugel mit Eric Küntzel und Svenja Tarnow mit Julian Hauswirth. Er spielt bei unseren Böblinger Sportkameraden, den Dreambowlern. In der Vorrunde starteten beide Paare sehr souverän, man wusste aber, dass die Konkurrenz sehr stark war. So ging man mit dem Hintergrund, sein Bestes zu tun, in den Wettkampf. Marina und Eric landeten mit insgesamt 2244 Pins (1148 und 1096 Pins) auf dem 8. Platz und Svenja und Julian mit 2265 Pins (991 und 1274 Pins) auf dem 7. Platz und qualifizierten sich so für die Zwischenrunde am darauffolgenden Tag in Feuerbach. Hier wurden die Plätze nochmals ordentlich durcheinandergeworfen. Marina und Eric

### Steckbrief

**Abteilung:** Bowling  
**Gründungs Jahr:** 1977  
**Mitgliederzahl:** 43  
(Stichtag 27.2.2022)  
**Abteilungsleiterin:** Marion Beugel  
**Trainings- und Spielstätten:** Dream Bowl Böblingen  
**Die jüngsten sportlichen Erfolge:** siehe Kasten

spielten annähernd das gleiche Ergebnis wie in der Vorrunde und zwar 2213 Pins (1051 und 1162 Pins). Svenja und Julian hingegen hatten leider nicht so viel Glück und haben am Ergebnis ein paar Pins eingebüßt. Sie kamen insgesamt auf 2051 Pins (971 und 1080 Pins). Beide Paarungen haben ihre Plätze getauscht. Da nur 6 Paarungen ins Finale eingezogen sind, war hier dann leider Ende für unsere Spieler. Alles in allem aber können wir sehr zufrieden sein. Immerhin haben unsere beiden Paarungen das gute Mittelfeld erreicht und bei dem Teilnehmerfeld war das mehr als zufriedenstellend.

### B-Jugendliga

In der letzten Rundschau habe ich bereits von unserer jüngsten Mannschaft berichtet. An insgesamt 5 Starttagen konnten diese „Wettbewerbsluft“ schnuppern. Dieses Mal haben 7 Mannschaften aus Württemberg teilgenommen. An den Starttagen 1 – 4 belegte unsere Mannschaft abwechselnd die Plätze 6 oder 5, ehe sie am Finalstart sogar noch den Sprung auf



„Mixed“ von links nach rechts Eric Küntzel, Marina Beugel, Svenja Tarnow und Julian Hauswirth

### Wir trainieren wie folgt:

**Erwachsene:** mittwochs von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
**Jugendliche:** samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.



Wer nun Lust bekommen hat, auch einmal Bowling zu spielen und Teil eines tollen Teams zu sein, der darf sich gerne bei mir, Marion Beugel [marion.beugel@svb-bowling.de](mailto:marion.beugel@svb-bowling.de) oder bei unserem Jugendleiter und Trainer Volkhard Beugel [volkhard.beugel@svb-bowling.de](mailto:volkhard.beugel@svb-bowling.de) melden. Wir laden Sie dann gerne zu einem Probetraining ein.

Platz 4 geschafft haben. Im Einzelranking konnten folgende Plätze belegt werden: Marko Tomiczek Platz 7  
Louis Reimer Platz 13  
Elisa Lange Platz 17  
Celina Holster Platz 33  
Über diese tolle Saison können alle Beteiligten und auch deren Eltern enorm stolz sein. Die vier sind zu einem tollen Team zusammengewachsen, jeder ist für den anderen da und unterstützt diesen beim Spielen.

### Württembergische Jugendmeisterschaften

Am 5. Februar 2022 sind wir mit insgesamt 4 Jugendlichen gestartet. Der erste Start hat auf unserer Heimbahn im Dream Bowl in Böblingen stattgefunden. Nach 6 Spielen haben unsere Jugendlichen super Platzierungen erreicht. Bei der A-Jugend spielen Svenja Tarnow, aktuell auf Platz 1, und Quentin Schumacher, aktuell auf Platz 5. Bei der B-Jugend sind wir mit Marko Tomiczek, aktuell auf Platz 1, und Louis Reimer, aktuell auf Platz 3, ver-



„Jugendliga“ von links nach rechts: **Elisa Lange, Marko Tomiczek, Celina Holster und Louis Reimer**



treten. Der zweite Vorrundenstart ist am 5. März in Feuerbach, ehe das Finale am 12. März in Metzingen stattfindet. Wir sind sehr zuversichtlich, dass unsere Jugend diese Meisterschaften souverän bewältigen und der eine oder andere mit zu den Deutschen Meisterschaften fahren darf.

#### Ausschau

Ab 6. März 2022 beginnt die Liga der Aktiven. Dieses Mal sind wir mit einer Herrenmannschaft und einer Damenmannschaft in der Oberliga vertreten sowie mit einer Mixed-Mannschaft in der Kreisliga. Mit großen Verzögerungen, bedingt durch die Coronabestimmungen, können wir nun doch in den Ligabetrieb starten. Wir hoffen, dass wir diese dieses Mal bis zu Ende spielen können.

Im Jugendbereich wollen wir die Württembergischen Meisterschaften erfolgreich beenden und dann die Jugendlichen, die hoffentlich für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert wurden, bestmöglich vorbereiten. Außerdem wollen wir an einigen Turnieren teilnehmen. ■

”

„Dieses Mal sind wir (...) mit einer Mixed-Mannschaft in der Kreisliga vertreten.“

**Marion Beugel,**  
Abteilungsleitung SVB Bowling

#### ERFOLGE SEIT 2002

## Starke Leistungen

2002:

**Florian Krieg**  
Württembergischer  
Meister B-Jugend

2004:

**Franziska Winzetitsch**  
Württembergische  
Meisterin A-Jugend  
**Andreas Humm**  
Württembergischer  
Meister Aktive

2005:

**Franziska Winzetitsch**  
Württembergische  
Meisterin A-Jugend  
**Florian Krieg**  
Württembergischer  
Meister A-Jugend  
**Andreas Humm**  
Württembergischer  
Meister Doppel mit  
**Peter Panas**

2006:

**Robert Knöbl und  
Florian Krieg** Deutsche  
Meister A-Jugend Team  
**Dominik Freitag**  
Deutscher Meister  
B-Jugend Team

2007:

**Margit Huber**  
Württembergische  
Meisterin Senioren A  
**Martin Knöbl**  
Württembergischer  
Meister Junioren  
**Andreas Humm**  
Württembergischer  
Meister im Mixed mit  
**Melanie Müller  
Florian Krieg**  
Deut. Meister A-Jugend  
Doppel mit **Manuel  
Pflügl** (BKSV Stgt.)  
**Florian Krieg** Deutscher  
Meister A-Jugend Team  
**Dominik Freitag**  
Deutscher Meister  
B-Jugend Team

2008:

**Florian Krieg**  
Württembergischer  
Meister und Deutscher  
Meister Junioren

2009:

**Bernd Seibold**  
Württembergischer  
Meister Versehrte

2011:

**Armin Bayer** Württem-  
bergischer Meister Se-  
nioren Trio mit Spielern  
vom BT Rottenburg  
**Bernd Seibold**  
Württembergischer  
Meister Versehrte

2012:

**Bernd Seibold**  
Württembergischer  
Meister und Deutscher  
Meister Versehrte

2013:

**Margit Huber**  
Württembergischer  
Meisterin Senioren B  
**Bernd Seibold**  
Deutscher Meister  
Versehrte

2014:

**Marina Beugel**  
Deutsche Meisterin  
A-Jugend Team

2015:

**Bernd Seibold**  
Württembergischer  
Meister Versehrte

2016:

**Bernd Seibold**  
Württembergischer  
Meister Versehrte  
**Margit Huber**  
Württembergische  
Meisterin Senioren B

2017:

**Laura Lengger**  
Württembergische  
Meisterin A-Jugend  
**Florian Hladky**  
Württembergischer  
Meister B-Jugend

2018:

**Pauline Aab**  
Württembergische  
Meisterin Junioren  
**Margit Huber**  
Württembergische  
Meisterin Senioren B  
**Florian Hladky**  
Württembergischer  
Meister A-Jugend  
**Yara Schumacher**  
Württembergische  
Meisterin A-Jugend  
**Svenja Tarnow**  
Deut. Meisterin B-Jug.  
Doppel mit **Celine  
Lüdecke** (BSV007 BB)

2019:

**Yara Schumacher**  
Württembergische  
Meisterin A-Jugend  
**Marina Beugel**  
Württembergische  
Meisterin Junioren

2020:

**Yara Schumacher**  
Württembergische  
Meisterin A-Jugend  
**Florian Hladky**  
Württembergischer  
Meister A-Jugend  
**Svenja Tarnow**  
Württembergische  
Meisterin B-Jugend  
**Marina Beugel**  
Württembergische  
Meisterin Junioren

2021:

**Svenja Tarnow/Marina  
Beugel** Württember-  
gische Meisterinnen im  
Damen Doppel  
**Margit Huber**  
Württembergische  
Meisterin Senioren B

**Finde Deinen Weg!**

**Du möchtest einen höheren Schulabschluss erlangen?**

**Komm zu uns und erreiche Dein Ziel!**

SOZIAL- UND GESUNDHEITS-  
WISSENSCHAFTLICHES  
GYMNASIUM, PROFIL:  
SOZIALES

SOZIAL- UND GESUNDHEITS-  
WISSENSCHAFTLICHES  
GYMNASIUM, PROFIL:  
GESUNDHEIT

KAUFMÄNNISCHES BERUFS-  
KOLLEG I + II

TECHNISCHES BERUFSKOLLEG I + II

WIRTSCHAFTSSCHULE

**WIR HABEN KEINEN ANMELDESCHLUSS!**

ib\_boeblingen  
ib-schulen.de/boeblingen  
IB Berufliche Schule Böblingen

**IB**  
IB Berufliche Schulen Böblingen  
Liesel-Bach-Straße 26  
71034 Böblingen  
Telefon 07031 6492-19  
schulen-boeblingen@ib.de

**PÄDAGOGISCHES KONZEPT:  
ZUSATZUNTERRICHT - LERNCOACHING  
BERUFSORIENTIERUNG**



Böblinger Baugesellschaft mbH

Auf uns ist Verlass: Als kommunales Wohnungsunternehmen sind wir Garant für bezahlbares Wohnen in Böblingen und Umgebung. Jeden Tag geben wir das Beste für unsere Mieter und Eigentümer. Denn wie im Sport braucht es besonderes Engagement, um die Zukunft der Region erfolgreich mitzugestalten.

Wilhelmstraße 33

71034 Böblingen

Telefon: 07031 6602 - 0

www.bbg-boeblingen.de

**Mit Erfolg in die Zukunft**



# Sportliche Planungen sind in Zeiten einer Pandemie keine einfache Sache

Körperlich fit zu sein – und vor allem zu bleiben –, ist in diesen Zeiten nicht leicht. Das Sportangebot war bisher sehr eingeschränkt.

Nach langer Trainingspause konnten wir nach den Weihnachtsferien 2021 in der Böblinger Boxabteilung wieder ein regelmäßiges Boxtraining, unter Einhaltung eines stringenten Hygienekonzepts anbieten. Seit mehreren Wochen nimmt die Anzahl der am Training teilnehmenden Boxsportfreunde zu. Aktuell sinken die Infektionszahlen zwar wieder, aber die Corona-Krise ist noch längst nicht vom Tisch. Wir planen eine baldige Rückkehr in den „normalen“ Sportbetrieb. Vor allem für die vielen Breiten-, Leistungssportler und die Vorbereitung auf den Wettkampfsport ist dies wichtig und für uns als ehrenamtliches Team eine anspruchsvolle Aufgabe.

## Integration durch Sport

In der Boxabteilung der Sportvereinigung Böblingen ist das Thema „Integration durch Sport“ schon lange ein Selbstverständnis.



Teilnahme von Hicham Omar an der Plakataktion „30 Jahre – Integration durch Sport“

Begonnen hat dies, so Abteilungsleiter Ewald Agresz, vor sechs Jahren mit der Teilnahme an einer Veranstaltung des Projektes „Fit für die Vielfalt“. Ihn hat zunächst einfach das Thema interessiert. Im Anschluss daran haben ihn die Möglichkeiten, die ihm bei der Schulung aufgezeigt wurden, begeistert. „Seitdem betreiben wir das Thema Integration durch Sport viel bewusster“, erzählt er.

Fünf Jahre später – am 20.07.2021 – wurde die Böblinger Boxabteilung für den vorbildlichen Einsatz und in Anerkennung an das Engagement im Bundesprogramm Integration durch Sport als anerkannter Stützpunktverein ausgezeichnet.

Von diesem verstärkten Engagement hat auch Hicham Omar profitiert, der vor 19 Jahren in Marokko geboren wurde. Zusammen mit seinem Vater war er vor Jahren nach Böblingen gekommen. Durch das regelmäßige Training hat er in der neuen Heimat nicht nur schnell Anschluss gefunden, sondern auch gut Deutsch gelernt. Damit verkörpert er das, was die Sportorganisationen unter Federführung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) mit dem Programm „Integration durch Sport“ erreichen wollen.

Die Teilnahme am Boxtraining hat zugenommen (Teilnehmer halten das Hygienekonzept und die 2G+ Regeln ein).



Teilnehmer am Blocktraining in Saalfeld (Teilnehmer halten das Hygienekonzept und die 2G+ Regeln ein).



Auszeichnung für vorbildlichen Einsatz als anerkannter Stützpunktverein.

Seit 2019 ist die Boxabteilung der SV Böblingen Integrationsstützpunkt. Für Agresz und sein Team ist dies einerseits Bestätigung, aber auch Antrieb. Deshalb werden besondere Maßnahmen angeboten – vom „Boxen für alle“ über Blocktrainings am Wochenende bis zu einem Trainingscamp übers Wochenende in Saalfeld (Thüringen). Aber auch neben der Trainingshalle wird bei interkulturellen Sommerfesten oder Weihnachtsfeiern, bei der die Mitglieder kulinarische Köstlichkeiten aus ihrer Heimat mitbringen, ein gemeinsames Miteinander gelebt.

Die Integrationsaktivitäten der Boxabteilung sind im Land bekannt. Dafür sorgen schon die Menschen mit Migrationshintergrund, die schnell in der Region erfolgreich heimisch wurden.

Fotos: SVB

## Sportliche Erfolge trotz Pandemie

Die Abteilungsleiter Ewald Agresz, Ralf Nedorna und die Trainer Viktor Deisling, Andrej Sutkevici, Gerhard Smirnjagin und Kevin Schuster dürfen mit den erreichten Ergebnissen und Erfolgen des Jahres 2021 zufrieden sein. So wurden die SVB-Athleten Hicham Omar als Baden-Württembergischer Meister 2021, Eduard Klassen für den Turniersieger im Bundesranglistenturnier und für besondere Leistungen im Boxsport 2021 sowie Michael Melintschuk für den Turniersieger Olympische Hoffnung und die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften geehrt.

Für die Abteilungsleitung und das Trainerteam war es eine besondere Ehre, den erfolgreichen Michael Melintschuk für besondere Leistungen im Boxsport 2021 und zum 50. Kampf zu ehren.

## In drei Runden mehr Wissen zum Boxen

Boxen ist populär, aber auch umstritten. Boxen polarisiert. Allerdings bezieht sich das auf das Profiboxen und die mit viel Show und theatralisch inszenierten Boxkämpfe im TV.

In Böblingen geht es um Amateurboxen, also den sportlich-fairen olympischen Boxsport. Boxen ist unstrittig eines der besten Fitnessprogramme überhaupt und erfährt zunehmend Anerkennung als Breitensport. Während man sich im Boxtraining auspowert, die gesamte Motorik verbessert sowie Stress und Aggressionen abgebaut werden, verhilft Boxen zu mehr Mut, Selbstvertrauen, einem positiven Selbstbild und verbessert die Frustrationstoleranz. Beides ist darüber hinaus ▶



„Seit der Schulung ‚Fit für die Vielfalt‘ betreiben wir das Thema Integration durch Sport viel bewusster.“

Ewald Agresz, Abteilungsleitung SVB Boxen



**Ehrung erfolgreicher SVB-Boxer (von li. nach re.: Abteilungsleiter Ewald Agresz, Trainer Viktor Deisling, Hicham Omar, Michael Melintschuk, Eduard Klassen und Trainer Gerhard Smirnjagin).**

perfekt für die Fettverbrennung und das Herz-Kreislauf-System. Ebenso dient es auch zur Stärkung des Selbstbewusstseins und lenkt das Ur-Bedürfnis, zu kämpfen und sich im Faustkampf zu messen, in sportliche Bahnen – mit Regeln und Ritualen, Rücksicht und Respekt. Nicht zu vergessen: Boxen ist beliebt bei Jugendlichen. Die positiven Effekte sind in der Tat mannigfaltig und es gibt viele gute Gründe, „Boxen für alle“ anzubieten. Ring frei!

### 1. Runde: Wissenswertes rund ums Boxen

Der klassische Gedanke Mann gegen Mann, sich dabei mit den Fäusten zu messen, stellt eine jahrtausendalte Kunst dar, sofern man vom „Boxen“ und nicht vom „Schlägern“ spricht. Es gehörte bereits 668 v. Chr. zu den Olympischen Spielen der Antike und wurde im 18. Jahrhundert in den Fechtschulen Englands wiederentdeckt, daher stammt auch der Begriff Faustfechten als das „Fechten mit den Fäusten“. 1867 wurden Regeln für Boxkämpfe aufgestellt – die sog. „Queensberry-Rules“ – und die ersten Boxmeisterschaften ausgetragen. Seit 1904 gehört Boxen zu den Olympischen Spielen und 1912 fand die 1. Deutsche Amateurmeisterschaft in 8 Gewichtsklassen statt.



**„Boxen ist ein Sport für jeden. Für den einen dient es der Konditionierung, für den anderen ist der Wettkampf das Schönste. Für alle aber ist es ein Weg, um Körper und Geist zu schulen und durch Zusammenarbeit mit einem Partner die Höhen und Tiefen der Sportart zu erfahren.“**

**K. H. Wehr**, Weltverband Olympisches Boxen, AIBA – Association Internationale de Boxe Amateurs

„Boxen ist ein Sport für jeden. Für den einen dient es der Konditionierung, für den anderen ist der Wettkampf das Schönste. Für alle aber ist es ein Weg, um Körper und Geist zu schulen und durch Zusammenarbeit mit einem Partner die Höhen und Tiefen der Sportart zu erfahren.“ (K. H. Wehr, Weltverband Olympisches Boxen, AIBA – Association Internationale de Boxe Amateurs)

Erst seit etwas über 15 Jahren wird Boxen zunehmend als hervorragendes Fitness- und Ganzkörpertraining entdeckt.

### 2. Runde: Aufbau einer Trainingseinheit

Beim Trainingsboxen können sich die Jugendlichen und Erwachsenen auspowern, indem sie mit Grundschnellen (Gerade und Haken) gegen Boxsäcke, Weichbodenmatten, Medizinbälle oder Schlagpöster (Pratzen) boxen. Beim Seilspringen lernen sie leichtfüßig zu tänzeln und beim Schattenboxen sich boxerisch zu bewegen, sowie die Schritt-Schlag-Koordination bzw. die Schlagtechniken in der Bewegung zu verfeinern. Beim Partner- und Pratzentraining üben sie darüber hinaus, ihre Kraft zu dosieren und die richtige Distanz (Lang-, Halb- und Nahdistanz) einzunehmen, sich zu decken und zu verteidigen, oder Schläge abzufangen und zu meiden. Das Boxen mit wechselnden Trainingspartner/innen schult in besonderer Weise die Fähigkeit zur Selbsteinschätzung, das Vertrauen in sich und andere sowie Rücksicht und Respekt gegenüber den Trainingskameraden/innen.

Das Boxtraining erstreckt sich über ca. 90 Minuten und beginnt mit dem Seilspringen und einer boxspezifischen Aufwärmgymnastik mit Kräftigungs- und Koordinationsübungen: Ergänzt wird mit

Schattenboxen. Der Hauptteil besteht aus Intervall- und Kraft-Ausdauer-Schlagtraining an den Boxsäcken sowie Partner- und Pratzenübungen. Den Abschluss bildet ein aktives Erholen oder ein Cool-Down mit Stretching.

### 3. Runde: Gute Gründe fürs Boxen

In den meisten deutschen Bildungsplänen finden sich „Zweikampfspiele“ bzw. „Kämpfen und Raufen“ – hauptsächlich zur Bildung von Schlüsselkompetenzen. Beim Boxen werden in der Auseinandersetzung mit einem Partner, Fairness und Rücksichtnahme eingeübt, Grenzen erfahren, sowie Fach-, Selbst- und Handlungskompetenzen entwickelt. Fitness- und Wettkampf-Boxen passen in diesen Kanon, sie sind eine junge, moderne und neue Art des Boxens. Die Basis hierfür ist das sportlich-faire Olympische Boxen, das – anders als das Profiboxen – nachweislich in keiner Weise gesundheitsschädlich ist. Vielmehr fördert es in positiver Weise die allgemeine Fitness, Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung sowie Tugenden wie Achtung, Disziplin, Fairness, Leistungsbereitschaft, Mut, Respekt und Toleranz.

Hinzu kommt: Boxen ist beliebt bei Jugendlichen, wird als „cool“ bewertet. Überdies zeigen jahrelange Erfahrungen in seriösen Boxtrainings, dass Jugendliche von Grund auf eher Hemmungen haben, sich zu schlagen. Zu harte Schläge im Training kommen meist nur aufgrund fehlender Technik, Koordination oder Kondition vor. Dies dem anderen nicht übel zu nehmen und nach dem Motto „Wie Du mir, so ich Dir“ zurückzuzahlen, ist eine ideale Übung zur Selbstkontrolle und zur Verbesserung der Frustrationstoleranz. Da der Boxsport jedoch eine gewisse mentale, körperliche und geistige Reife erfordert, ist Fitness- und Wettkampf-Boxen für Jungen ab 10 und für Mädchen ab 12 Jahren zu empfehlen.

### Warum ist Boxen so wichtig?

Weil Boxen bei Kindern und Jugendlichen beliebt ist und als „cool“ bewertet wird, auf gute Art und Weise „soziales Lernen“

bewirkt und gleichzeitig körperlich fit macht, was den steigenden körperlichen Defiziten im Bereich Stütz Muskulatur, Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer entgegengewirkt.

Weil Boxtraining allen Schüler/innen viel Bewegungszeit garantiert und gleichzeitig das individuelle Können und Leistungsniveau berücksichtigt. Außerdem ist es ein optimales und gesundes Herz-Kreislauf-, Fettverbrennungs- und Stoffwechseltraining.

Weil Boxen eine hohe Integrationskraft hat und „koedukativ“ – also das gemeinsame Training von Jungen und Mädchen oder Menschen verschiedener Herkunft – trainiert werden kann. Die Erfahrungen in den vielen seriösen Boxvereinen beweisen schon lange, dass Sportler unterschiedlicher Herkunft, Schularten und Gesellschaftsschichten sowie Jungen und Mädchen fair, rücksichts- und respektvoll miteinander „boxen“.

Weil es sich nicht um das kommerziell ausgerichtete „Profiboxen“ handelt, sondern um das Olympische Boxen, welches statistisch-wissenschaftlich gesehen eine ungefährliche, verletzungsarme Sportart ist und ein klares Regelwerk zum Schutz der Gesundheit besitzt.

Weil Boxen zu Mut, Willenskraft, Disziplin, Widerstandsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Selbstkontrolle, Fairness, Verantwortungsbewusstsein erzieht und das Selbstbewusstsein stärkt.

### Steckbrief

**Abteilung:** Boxen

**Gründungs Jahr:** 1932

**Mitgliederzahl:** 106  
(Stichtag 01.01.2021)

**Abteilungsleiter:**  
Ewald Agresz

**Trainings- und Spielstätten:** Kaufmännisches Schulzentrum Sporthalle C2

**Homepage:**  
[www.sv-boeblingen.de/boxen](http://www.sv-boeblingen.de/boxen)



Interessenten melden sich bitte per Telefon bei Ewald Agresz unter **07031/632111**



Details zum Training findest du auf unserer Homepage [www.sv-boeblingen.de/boxen](http://www.sv-boeblingen.de/boxen)



**Interkulturelle Sommerfest der Boxabteilung (Teilnehmer halten das Hygienekonzept und die 2G+ Regeln ein).**

# Viel los bei der Abteilung Cheerleading

Nachdem Corona natürlich auch die Sharks stark ausgebremst hat und die drei Teams sich lange Monate nur im Onlinetraining fit halten konnten, ging es nach dem Lockdown-Ende vergangenes Jahr dafür richtig los!

Nachdem die Abteilung kurz vor Beginn der Pandemie dem CCVD (Cheerleading und Cheerperformance Verband Deutschland e.V.) beigetreten ist, war es für das erste Team so weit: Die Sharks Cheerleader traten zum ersten Mal bei einer Landesmeisterschaft des Verbands zum Wettkampf an. Die „Hammerhead Sharks“, bestehend aus Sportlerinnen im Alter von 10-16 Jahren, machten einen tollen Job und erarbeiteten gemeinsam mit den 5 Coaches im Zeitraum von September bis Dezember eine 2,5-minütige Routine in der Kategorie „Junior Allgirl Level 2“, welche Stunts, Pyramiden, Jumps und Tumbling (bodenturnerische Elemente) enthält. Hierbei ist das gesamte Programm an ein strenges Regelwerk gebunden, das die erlaubten und erwarteten Elemente vorgibt, die dann möglichst eindrucksvoll miteinander verbunden werden müssen. Einige Teammitglieder, die erst im Sommer mit dem Cheerleading begannen, mussten dabei sämtliche Elemente völlig neu erlernen, wobei das 23-köpfige Team aber sogar noch mehr zusammenwuchs.

„Das treibt stolzen Coaches die Tränen in die Augen.“

**Melissa Rogina,**  
Headcoach



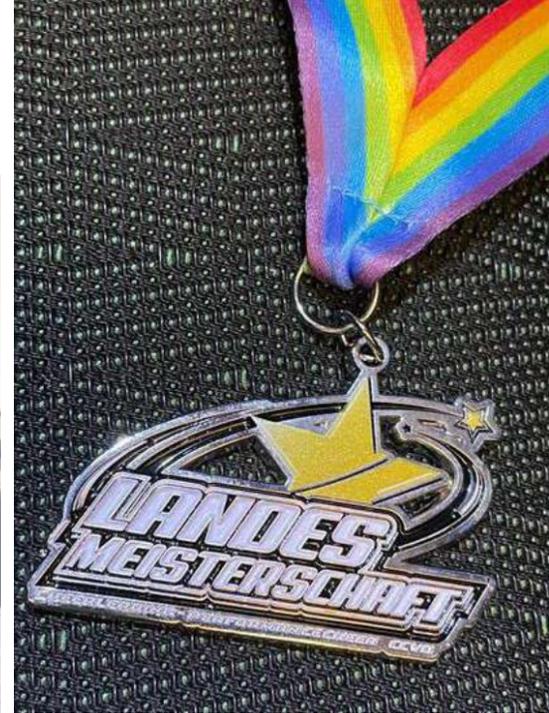
**Den Blick nach vorne gerichtet. Nach der langen Trainingspause geht es wieder richtig los.**

## Corona erfordert Flexibilität

Aber natürlich machte auch die Pandemie den Trainern immer wieder einen Strich durch die Rechnung und so fielen immer wieder Mitglieder kurzfristig im Training aus und auch ganz knapp vor dem Wettkampf gab es dann zwei Ausfälle. Das ist gerade beim Cheerleading sehr problematisch, da es sich um einen absoluten Teamsport handelt, und gerade bei den Hebefiguren einzelne Fehlende kaum auszugleichen sind. Zum Glück war es möglich, zwei engagierte Sportlerinnen aus dem Senior-Team, die gerade noch in die Alterskategorie passen, kurzfristig als Ersatz einzusetzen.

## Sharks bei den Landesmeisterschaften vertreten

Am Samstag, dem 04.12.2021, war es dann endlich so weit: Die Mädels und ihre 5 Trainer und Trainerinnen machten sich frühmorgens mit dem Reisebus auf den Weg nach Weinheim, wo die „LM BaWü“



ausgetragen wurde. Insgesamt 22 Teams aus 9 Vereinen traten hier in den verschiedenen Kategorien und Levels an. Leider konnte die Meisterschaft Pandemie-bedingt kurzfristig nur ohne Zuschauer stattfinden – doch auch die 392 Sportler und 76 Betreuer sorgten für gute Stimmung, sodass trotzdem ein gewisses Auftrittsfeeling aufkam. Letztlich mussten sich die Hammerheads mit dem fünften Platz in ihrer Kategorie zufrieden geben, konnten jedoch mit ihrer beinahe fehlerfreien Routine absolut zufrieden sein und trieben den stolzen Coaches auch die ein oder andere Träne in die Augen.

## Zulassung zu den Regionalmeisterschaften

Ende des Monats erwartete sie dann noch eine weitere Überraschung: die erreichte Punktzahl wurde zur Qualifikation zur Regionalmeisterschaft zugelassen! Seither heißt es für die Juniors, weiter hart trainieren. Denn im März werden sie erneut auf der Matte stehen, und dort mit insgesamt über 1500 teilnehmenden Sportlerinnen und Sportlern auf der „RM Süd“ antreten. Diese findet leider im „Hybrid Format“ statt, sodass zwar ein Auftritt in Live vor der Jury möglich ist, die Teams sich untereinander jedoch nicht begegnen sollen und die verschiedenen Routines im Nachgang als Online-Event ausgestrahlt werden. Doch das bremst die Hammerhead Sharks natürlich nicht und bereits seit Dezember wird wieder hart daran gearbeitet, die bestehende Routine zu verbessern und neue Elemente hinzuzufügen.

**Die Hammerheads erreichten bei der Landesmeisterschaft mit ihrer Darbietung den fünften Platz.**

## Lehrprobe für Trainer-Duo

Gleichzeitig ist natürlich die Aus- und Fortbildung der Trainer ein wichtiger Punkt, um den hohen Anforderungen, die die Teilnahme an Verbandsmeisterschaften mit sich bringen, gerecht zu werden. Und so durften sich im Dezember zudem gleich zwei unserer Coaches – Junior-Trainerin Salina Bachofer und Headcoach Melissa Rogina, die Junior- und Senior-Team trainiert – über den erfolgreichen Abschluss ihrer DOSB-Trainer-C-Lizenz in der Sportart Cheerleading freuen.

Beide haben lange warten müssen, um ihre bereits 2019 begonnene Ausbildung abschließen zu können. Während die Onlinelehrgänge schnell erledigt waren, sind Präsenzmodule immer wieder ausgefallen, die geplante Blockwoche wurde Corona-bedingt unterbrochen.

Nun war es dann jedoch endlich so weit und beide konnten die lang ersehnte Lehrprobe absolvieren und ihre Lizenz in Empfang nehmen.

Und seit Anfang des Jahres stehen bereits die nächsten zwei Coaches in den Startlöchern zur Ausbildung!

Viel los also bei den Sharks. Da auch personell einige Änderungen in der Abteilung anstehen, unsere Peewees und Seniors auf ihre ersten Auftritte und die Teilnahme an offenen Meisterschaften hinarbeiten und alle den Juniors am 12.03. die Daumen für ihr RM-Debüt drücken, wird es auch in den kommenden Monaten definitiv nicht langweilig. ■

## Steckbrief

- Abteilung:** Sharks Cheerleader
- Gründungsjahr:** 2007
- Mitgliederzahl:** 75 (Stichtag 01.01.2021)
- Abteilungsleiterin:** Katrin Lang & Melissa Rogina
- Trainings- und Spielstätten:** Sporthalle Eichendorffschule
- Sportliche Erfolge:** Cheerleadingmeisterschaften bundesweit, Mitglied im Cheerleading und Cheerperformance Verband Deutschland e.V. (CCVD), 5. Platz LM Bawü, 13. Platz Regionalmeisterschaft Süd



**Salina Bachofer und Melissa Rogina halten stolz ihre DOSB-Trainer-C-Lizenz in den Händen.**

# Treffsichere Musketiere

– wie gewohnt mit Maske und Abstand auf der Planche



Siegerehrung in Rastatt.

(v.l.n.r.) SVB-Nachwuchs in Backnang: **Tim Bollendorf, Moritz Failenschmid, Lucas Idler und Deniz Marquardt.**

## Podestplatz für Moritz Failenschmid in Backnang

Bei der 25. Auflage des „Backnanger Stafettenturniers“ belegten die SVB-Degenfechter vordere Plätze und schrammten teilweise knapp an den Medaillenrängen vorbei. Bester Böblinger war dabei erneut der 11-jährige Moritz Failenschmid, der im U13-Wettbewerb Rang drei belegte.

„Das Turnier war mit Teilnehmern aus ganz Deutschland und sogar den Niederlanden sehr gut besetzt“, berichtete Cheftrainer Gavril Spiridon. Tim Bollendorf und Moritz Failenschmid vertraten die SVB-Farben im U13-Wettbewerb, Lucas Idler und Deniz Marquardt gingen im U15-Starterfeld ins Rennen.

Bollendorf und Failenschmid überstanden ihre Vorrunde und qualifizierten sich für die Runde der besten 16. Bollendorf besiegte Nakisane Angrik (Sportvg Feuerbach) mit 10:5, Failenschmid behielt gegen einen weiteren Feuerbacher, Florian Wirth, mit 10:7 die Oberhand. Während

sich Failenschmid mit einem weiteren Sieg gegen Kjell Schick (Darmstädter FC, 10:5) direkt für das Finale der besten Acht qualifizierte, nahm Bollendorf nach einer klaren Niederlage gegen den späteren Sieger Louis Jacob (FC Hardheim-Höpfingen) den Umweg über den Hoffnungslauf. Hier gewann er gegen Wirth (Sportvg Feuerbach) mit 10:9.

Im Finale der besten acht unterlag Bollendorf anschließend dem Bensheimer Tom Fey und belegte am Ende einen starken siebten Rang. Das SVB-Degenass Moritz Failenschmid brillierte im Viertelfinale gegen den Darmstädter Schick. „Und dann war es im Halbfinale richtig knapp“, schildert Cheftrainer Spiridon das Gefecht, das mit 8:10 gegen den Böblinger ausging. Failenschmid gewann Bronze und damit einen weiteren Podestrang in Serie.

## Spannung im Achtelfinale

Durch Vor- und Zwischenrunde, Hoffnungslauf, Achtel- und Viertelfinale kämpfte sich auch das Duo Idler und Marquardt. Lokalmatador Malte Dreyer von der TSG Backnang und Lucas Idler trafen im Achtelfinale aufeinander. Spiridon erzählt: „Die Führung wechselte hin und her, und Lucas hat am Ende nervenstark zugeschlagen.“ Idler gewann 15:14. Nach einer Niederlage gegen den späteren Zweiten, Tim Baumgärtner (Sportvg Feuerbach), hieß es für Idler: „ab in den Hoffnungslauf“. „Dort war leider auch



„Ich freue mich über die Erfolge meiner Athleten.“

**Gavril Spiridon,**  
Cheftrainer



Deniz gelandet“, kommentierte Spiridon den Turnierverlauf. Und so kam es zu der unglücklichen Auslosung beider SVBler gegeneinander. Idler gewann das vereinsinterne Match, Marquardt wurde Zehnter. Im Viertelfinale verlor Idler danach gegen Rudy Hummel (TSV Pliezhausen) und wurde Siebter.

„Ich freue mich über die Erfolge meiner Athleten, die beiden siebten Plätze waren nur ein Match vom Podest entfernt! fasste Spiridon das Turnierwochenende zusammen.

## Und täglich grüßt Moritz Failenschmid

Und erfolgreich ging es für Moritz Failenschmid weiter. Gemeinsam mit Jan-Luca Schielke, Benjamin Hikel, Tim Bollendorf (alle U13), Lucas Idler und Deniz Marquardt (beide U15) startete Failenschmid beim „3. Rastatter Jugendturnier um den Volksbank-Cup 2021“. Das U13-Quartett qualifizierte sich souverän für die Runde der besten acht. Nach einer Niederlage im Viertelfinale platzierten sich Benjamin Hikel als Fünfter und Tim Bollendorf auf Rang sechs. Die beiden Teamkollegen Failenschmid und Schielke trafen in einem der beiden Halbfinals aufeinander, das Moritz Failenschmid für sich entscheiden konnte. Jan-Luca Schielke belegte damit einen starken dritten Rang. Im Kampf um Gold standen sich das SVB-Degen-Ass und der Lokalmatador Sonnwin Franz gegenüber. „Das war mega spannend“, erzählt

Fotos: SVB

## Steckbrief

**Abteilung:** Fechten

**Gründungsyear:** 1942

**Mitgliederzahl:** 86  
(Stichtag 01.01.2021)

**Abteilungsleiter:**  
Jens Kientzle

**Trainings- und Spielstätten:**  
Kaufmännisches Schulzentrum – Halle C1  
Paul-Gerhard-Weg  
71032 Böblingen

Dienstags, mittwochs und donnerstags zwischen 17 und 21 Uhr. Alle Altersklassen, Fußgänger und Rollstuhlfechter

**Sportliche Erfolge:**  
4 Weltmeistertitel durch Maurice Schmidt, Steffen Launer, Sven Schmid  
3 Vize-Weltmeistertitel  
2 Gesamtweltcup Sieger  
3 Vize-Europameister  
3 Deutschlandpokale  
29 Deutsche Meistertitel  
21 Deutsche Vize-Meistertitel  
135 Württembergische Meistertitel

Cheftrainer Spiridon. Nervenstark konterte der Böblinger seinen Kontrahenten aus und gewann mit 10:9 – Gold!

Im ebenfalls stark besetzten U15-Feld aus ganz Baden-Württemberg starteten Lucas Idler und Deniz Marquardt mit soliden Ergebnissen. Das Duo schaffte den Sprung in die Direktausscheidung. Mit Rang neun für Idler und Rang elf für Marquardt ging es für beide kurz vor dem Finale der besten acht unter die Dusche. „Beide Jungs haben sich trotz hervorragender Leistung am Ende leider knapp nicht durchsetzen können“, so lautete das Fazit ihres Trainers.

## Rollstuhlfechten: Weltcup-Finalplätze für Maurice Schmidt und Tim Widmaier

Beim Weltcup der Rollstuhlfechter im italienischen Pisa schrammte ein nervenstarker Maurice Schmidt mit Säbel-Silber knapp am Gewinn des Weltcupturniers vorbei. Auch im Degen gelang dem Fecht-Ass mit Rang fünf eine Top-Finalplatzierung. Tim Widmaier wurde in seinem Degenwettbewerb Elfter und mischte mit Rang fünf im Säbel ebenfalls vorne mit.

Beim „Leaning Tower World Cup“ kam Ende 2021 die Weltspitze im Rollstuhlfechten zusammen. Mit dabei auch Tim Widmaier, Maurice Schmidt und Cheftrainer Gavril Spiridon von der SVB-Fechtabteilung. Am ersten Wettkampftag wurden die Degenwettbewerbe ausgetragen. Mit zwei Siegen in seiner Setzrunde erkämpfte sich Tim Widmaier in seinem Wettkampf ein passable Ausgangslage für die Direktausscheidung. Gegen Lokalmatador Gianmarco Paolucci war Widmaier von Beginn an wach. „In der zweiten Gefechtshälfte ▶



**Deniz Marquardt und Lucas Idler**



**Maurice Schmidt (rechts) attackiert erfolgreich gegen Edoardo Giordan (Italien).**



**Weltcup-Finalisten Tim Widmaier und Maurice Schmidt mit ihrem Trainer Gavril Spiridon.**



stellte mein Gegner aber um“, erinnert sich Widmaier. Der Böblinger konnte nicht mehr kontern, unterlag und belegte am Ende Rang elf.

Für Maurice Schmidt lief es in seinem Starterfeld ganz nach Plan. Der Paralympics-Teilnehmer von Tokio war nach der Setzrunde auf Eins gesetzt. Siege gegen den Spanier Ayem Oskoz und den Franzosen Enzo Giorgi folgten.

### Viertelfinale mit Weltranglisten-Sechsten

Im Viertelfinale traf Schmidt auf den Weltranglisten-Sechsten, Emanuele Lambertini. Schmidt unterlag klar, sein Trainer analysierte klar: „Kleine taktische Fehler haben Maurice den Sieg gekostet.“ Mit seinem fünften Rang erfocht sich Schmidt dennoch wichtige Zähler für die Degen-Weltrangliste.

Am zweiten Wettkampftag stand alles auf „Säbel“. Tim Widmaier steigerte sich erneut und erreichte souverän die Runde der besten acht. Im Viertelfinale musste der Böblinger gegen Laurent Vadon (Frankreich) auf die Planche. Der spätere Sieger Vadon erwies sich an diesem Tag zu stark, Tim Widmaier erreichte aber mit Rang fünf die beste Platzierung bei einem Säbel-Weltcup.

Maurice Schmidt ließ in seiner Setzrunde der „Startklasse A“ erneut die Säbel rasseln und erhielt dafür ein Freilos für die Direktausscheidung. Mit Siegen über den mehrfachen EM-, WM- und Paralympics-Medaillengewinner Robert Citerne aus Frankreich (15:5) und den Ungarn Sandor

Zsolnai (15:4) blieb er auf Medaillenkurs. Im Halbfinale wartete Zsolnais Teamkollege Richard Osvath auf Schmidt. Osvath, Paralympics-Zweiter von Rio 2016, lieferte sich ein erwartungsgemäß starkes Duell mit dem SVBler. „Als Richard mit 14:10 in Führung ging, sah das schon wie entschieden aus“, erzählte Spiridon. Doch Maurice Schmidt zeigte, warum er zu den nervenstarken Athleten gehört. Mit fünf Treffern in Folge entschied er das Match mit 15:14 für sich.

Für Gold reichte es dann knapp nicht mehr. Schnell lief Schmidt einem Rückstand gegen den Italiener Edoardo Giordan hinterher, den er nicht mehr aufholen konnte. „Ich bin glücklich und stolz auf die Leistung von Maurice“, lobte ihn sein Trainer und auch Schmidt resümierte euphorisiert: „Mann, mein erstes Weltcupfinale im Säbel.“

Am letzten Turniertag traten Widmaier und Schmidt mit ihren deutschen Säbelkollegen Julius Haupt (PSV Weimar) und Fietje Blumenthal (TUS Makkabi Rostock) im Mannschaftswettbewerb an. „Nach Niederlagen unter anderem gegen Ungarn (33:45) und Frankreich (41:45) reichte es ‚leider nur‘ für den vierten Rang“, berichtete Chefcoach Spiridon. „Wir wissen aber, was wir arbeiten müssen und werden dies

**Holger Bühner (rechts) auf der Planche. Mannschaftskamerad Tim Widmaier wartet im Rollstuhl auf seinen nächsten Einsatz.**



im Training umsetzen“, notierten sich die SVB-Fecht-Asse bereits die Hausaufgaben. Nächste Station für die Rollstuhlfechter wird Anfang März 2022 erneut Pisa sein.

### Weltcup-Premiere für Priscila Sulen

Zum ersten Mal in ihrer Fechtkarriere qualifizierte sich die 30-jährige Priscila Sulen von der SVB-Fecht-Abteilung für ein Weltcupturnier, nämlich für das „Glaive de Tallinn“, das „Schwert von Tallinn“. Dabei sammelte die SVBlerin vor allem eines – Erfahrung.

Über 240 Teilnehmerinnen aus 40 Nationen waren zum Jahresausklang in die estnische Hauptstadt Tallinn gereist. Für Degenfechterin Sulen begann der Wettkampf „aufgeregt, neugierig, aber vor allem glücklich“, so die 30-jährige Rechtshänderin. In der Setzrunde merkte man der SVBlerin die Nervosität an. Trotz jeweiliger Führung musste sie am Ende drei Gefechte mit 4:5 abgeben. Mit einem weiteren Sieg und zwei klaren Niederlagen beendete sie die Runde.

Am Ende verpasste Sulen mit Rang 208 knapp die Direktausscheidung, nahm aber viele Eindrücke aus Tallinn mit. „Ich habe mit französischem Griff gefochten und konnte Teilnehmerinnen der Olympischen Spiele von Tokio beobachten. Beim nächsten Mal muss ich mich bei den entscheidenden Treffern noch besser konzentrieren!“

Priscila Sulen stammt aus Ecuador und nahm 2021 am Südamerika-Kontinentalausscheid zur Qualifikation für die Olympischen Spiele in Tokio teil. Die 30-jährige arbeitet in Stuttgart und ficht seit dieser Saison bei den Musketieren der SVB-Fecht-Abteilung.

### Im Schneetreiben dem Geist des Deutschlandpokals gefolgt

Vor einem Jahr wurde im Deutschlandpokal die Herrensäbelpartie „TuS Neunkirchen gegen SV Böblingen“ ausgelost. Nach Corona-bedingter Absage wurde die Begegnung vor Kurzem in Form eines Freundschaftskampfes nachgeholt.

Sportwart Holger Bühner berichtete: „Nach der Absage letztes Jahr waren sich der Abteilungsleiter aus Neunkirchen, Wilfried Schneider, und wir schnell einig: Ganz

im Geiste des Deutschlandpokals werden wir diese Begegnung in einer Art Freundschaftskampf nachholen. Die Neunkirchner waren außerdem sehr interessiert daran, das Rollstuhlfechten kennenzulernen. Daher wurde kurzfristig aus dem Säbel- ein Degenuell und wir haben unseren Schlagabtausch um eine Rollfecht-Demonstration ergänzt.“

Gesagt, getan. Es dauerte fast ein Jahr, bis der passende Nachholtermin stand. Jens Kientzle, Tim Widmaier und Holger Bühner reisten in dichtem Schneetreiben Richtung Saarland. Unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregeln wurde Tim Widmaier vor Ort als Säbelexperte voll eingespannt und stand Rede und Antwort. „Es gab natürlich viele Fragen, wie funktioniert das im Rolli, wie sind die Regeln, welche Ausrüstung wird benötigt, was muss man beachten“, so der Rechtshänder. Zum Abschluss gab es ein Schaufecht, und jeder Teilnehmer, der wollte, bekam die Gelegenheit, einmal selber im Rollstuhl zu sitzen und zu fechten.

Anschließend startete der Freundschaftskampf im Modus „Einzelkämpfe“, d.h. „best of nine“. Degen-Ass Jens Kientzle ließ seine Mannschaftskollegen zwar etwas zittern, steuerte aber drei sichere Siege auf das SVB-Konto bei. Nach einem weiteren Sieg durch Tim Widmaier fehlte den Böblingern nur noch ein Sieg zum Gewinn der Begegnung. „Nach zwei Jahren Turnierpause bin ich dann doch noch mal in die Gänge gekommen“, freute sich Bühner nach seinem Sieg.

Am Ende gewann das SVB-Trio mit 6:3, viel wichtiger war aber allen, worum es beim Deutschlandpokal eigentlich geht: „Freude und Spaß am Fechtsport fördern, zur eigenen Leistung antreiben, Erfolgserlebnis und die Gemeinschaft der Sportler und Vereine stehen immer im Vordergrund.“

Aktuell läuft im Deutschlandpokal 2021/22 die zweite Runde – Böblingen muss im Herrendegen gegen den Heidenheimer SB ran, die Damen warten auf die Vertreterinnen des MTV München.

Steffi Schmid

Mehr Informationen unter:  
[www.fechten-boeblingen.de](http://www.fechten-boeblingen.de)

**Maurice Schmidt in Aktion (Schmidt – im Bild links – setzt einen Treffer auf die Schulter seines Gegners).**



**Die deutsche Delegation mit Cheftrainer Gavril Spiridon (vorne links), Maurice Schmidt (Mitte) und Tim Widmaier (rechts).**

### ROLLSTUHLFECHTEN

## Degen- und Säbelpokal gehen an Maurice Schmidt

**D**ie beiden SVBler Tim Widmaier und Maurice Schmidt vertraten im französischen Troyes mit ihrem Cheftrainer Gavril Spiridon die SVB-Farben. Dabei schaffte es Maurice Schmidt sowohl im Degen- als auch im Säbelwettbewerb, ganz nach oben auf das Siegerpodest. Tim Widmaier präsentierte sich ebenfalls von seiner Schokoladenseite und startete sogar in allen drei Waffen.

„Die Franzosen haben hier ein Hammeraufgebot am Start“, stellte Chefcoach Spiridon gleich zu Beginn des Turnierwochenendes fest. Mit dem Säbel ging es für Maurice Schmidt mit leichten Startschwierigkeiten los. Doch der Böblinger fing sich schnell und erreichte die Runde der besten 32. „Es gelang Maurice, sich von Gefecht zu Gefecht zu steigern“, berichtete Spiridon. Und so saßen sich am Ende Schmidt und der französische

Lokalmatador Serge Robin im Kampf um Platz eins gegenüber. Schmidt ließ nichts anbrennen und gewann mit 15:10 – Sieg im Säbel.

„Aufgrund des Turniermodus ‚Jeder gegen Jeden‘ musste Tim auch gegen die körperlich fitteren Athleten aus der Kategorie A antreten, obwohl er selber zur Kategorie B gehört“, erläuterte Spiridon weiter. Widmaier präsentierte sich in sehr guter Form und konnte den ein oder anderen Gegner „entsprechend ärgern“, lachte Widmaier. So sind die Ränge 19 im Säbel und 18 im Florett dennoch als gute Ergebnisse gegen weitaus beweglichere Gegner zu bewerten.

Am zweiten Wettkampftag ging es mit dem Degen auf die Planche. Maurice Schmidts Golderfolg gegen das französische Nachwuchstalents Luca Platania war am Ende das Ergebnis eines „Start-Ziel-Siegs“. „Der Luca hat mich schon gefordert, daher ging das Gefecht auch mit 15:12 aus“, erzählte Schmidt. Dennoch behielt der Böblinger am Schluss die Oberhand. Tim Widmaier schloss die Konkurrenz als 29. ab.

„Die Jungs haben hier einen super Einstand gehabt“, lobte Spiridon seine Schützlinge. Für die deutsche Delegation ging es im Anschluss nicht nach Hause. „Wir fahren jetzt gemeinsam mit den Franzosen ins Trainingslager“, so Cheftrainer Spiridon.

*Steffi Schmid*



**„Es gelang Maurice, sich von Gefecht zu Gefecht zu steigern.“**

**Gavril Spiridon**  
Cheftrainer



## Bau der BBG-Arena geht voran

Der Hallenumbau der ehemaligen Tennishalle am Silberweg 20 geht voran. Schon bald kann die neue BBG-Arena eröffnet werden.

**A**uf Initiative von Abteilungsleiter Frank Tartsch übernahm im Jahre 2010 die Tischtennis-Abteilung die ehemalige Tennishalle am Silberweg 20 und machte daraus ein Tischtenniszentrum. Die Halle, von einigen liebevoll auch „Frank-Tartsch-Arena“ genannt, wurde auch zur Heimat etlicher Betriebssportgruppen, des Landeskaders Baden-Württemberg und Torben Wosiks Tischtennis-Akademie.

### Anbau schreitet voran

Im Jahr 2019 zeigte sich nun, dass die Abteilung allein die Anlage nicht mehr stemmen kann. Deshalb übernahm der SVB-Hauptverein, der sowieso Platz suchte für eine neue Bewegungs-Kita 2.0. Dazu wurde im Januar 2021 der Anbau mit den Klub-, Umkleide- und Sanitärräumen abgerissen und im März mit dem Bau der Kita 2.0 begonnen.



**„Im Frühjahr wird aus der ‚Frank-Tartsch-Arena‘ die neue BBG-Arena.“**

**Manfred Schneider,**  
Pressewart



**Die Bretter, die die Welt bedeuten. Voll ausgestattet ist die Tischtennishalle im Silberweg 20 Treffpunkt für begeisterte Athleten.**



### Steckbrief

**Abteilung:**  
Tischtennis

**Gründungsyear:** 1951

**Mitgliederzahl:** 164  
(Stichtag 01.01.2021)

**Abteilungsleiter:**  
Thomas Stegemann

**Trainings- und Spielstätten:**  
Tischtenniszentrum  
Böblingen, Silberweg 20

**Sportliche Erfolge:**  
23 Jahre 1. Bundesliga  
Frauen



Mehr Informationen im Internet unter:  
[www.svb-tischtennis.de](http://www.svb-tischtennis.de)

Ein Drittel der alten Halle sollte der neuen Kita als Turnhalle dienen, die ehemaligen Funktionsräume in die bisherigen zwei Drittel integriert werden. Der Hallenumbau, ursprünglich auf September 2021 terminiert, wartet noch auf die Fertigstellung, ist aber auf einem guten Wege. Irgendwann im Frühsommer wird dann aus der „Frank-Tartsch-Arena“ die neue BBG-Arena, die dann auch für den Paraspport optimale Bedingungen bieten wird.

*Manfred Schneider, Pressewart*

Lagebesprechung vor dem Spiel. Nur durch ein gutes Teamgefühl wird der Sieg möglich.

Die Mischung macht's; Spaß und Erfolgserlebnisse halten die Motivation hoch.



## SVB-Jungs – mit Erfolg zurück zum Spaß

Die Abteilung Fußball findet zurück in ihren gewohnten Trainingsmodus und arbeitet an der Weiterentwicklung ihrer Teams. Zum einen gilt es, an Leistungen anzuknüpfen, zum anderen neue Erfolge anzustreben.

**D**ie SVB-Jungs haben die Corona-Unterbrechungen sehr gut verdaut und es haben wieder sehr viele Spieler den Spaß am Fußball zurück.

Auch unsere vielen jungen und motivierten Trainer haben wieder Lust darauf, den Spielern das Fußballspielen beizubringen.

”

**„Sie sind zuversichtlich, in der Liga eine gute Platzierung zu erreichen.“**

**Daniel Fredel,**  
Sportlicher Leiter Jungs

Alle unsere 20 Jungs-Mannschaften vom Jahrgang 2003 bis 2016 sind wieder voll im Spielbetrieb und freuen sich darauf, dem runden Leder nachzujagen und auf erfolgreiche Torjagd zu gehen.

Auch die Trainerteams für die nächste Saison 2022/23 stehen schon und bereiten die Planungen für die nächste Saison vor.

Die bisherige Saison 2021/2022 verlief für die Jugend der SVB-Jungs nach Plan. Vor der Saison wurden Ziele ausgegeben, die alle noch erreichbar sind und auch hoffentlich erreicht werden können.

Unsere jüngeren Teams von der U6 bis zur U12 haben wieder eine gute Mischung aus Spaß und Erfolgserlebnissen gehabt und entwickeln sich sehr gut weiter.

Die U13 (2009er) spielt in der Talentrunde (Verbandsstaffel) mit Mannschaften wie VfB, Aalen und den Kickers und hat die Vorrunde auf einem respektablen Mittelfeldplatz abgeschlossen. Trainer



Die jüngeren Teams der U6- und U12-Mannschaften bei Spaß und Spiel.

### Steckbrief

**Abteilung:** Fußball

**Gründungsjahr:** 1905

**Mitgliederzahl:** 596  
(Stichtag 01.02.2022)

**Abteilungsleiter:** i. V. Dr. Alexander U. Kayser

**Trainings- und Spielstätten:** Platz 1 im Stadion Silberweg, Platz 2 im Stadion Silberweg, Kunstrasen Silberweg an der S-Bahnhaltestelle, Platz Zimmerschlag Freizeitanlage

**Sportliche Erfolge:** siehe Homepage

Fotos: Fußballabteilung

Valentino ist sehr zufrieden mit der Entwicklung der Jungs, auch im Hinblick auf die Vorbereitung zur nächsten Saison, wenn es dann das erste Mal auf das 11er Feld geht.

Die U14 steht in der Bezirksstaffel sehr gut da und spielt um den Aufstieg mit. Das Trainerteam Matthias Schöll und Bernd Heiberger freut sich auf die Rückrunde und auf den angepeilten Aufstieg in die Landesstaffel.

Bei der U15 läuft es in der Oberliga leider nicht so optimal, die Jungs kämpfen um den Klassenerhalt in einer Liga mit sehr guter Konkurrenz. Das Trainertrio Egbert Schwartz, Martin Oßwald und Dennis Tuksar hofft auf eine erfolgreiche Rückrunde und auf eine gute Weiterentwicklung der Jungs.

Das Trainertrio, bestehend aus Tobias Fuchs, Florian Hecker und Bilal Özbek, spielt mit seiner U16 in der Landesstaffel. Alle drei sind junge und motivierte Trainer, die versuchen, ihr Team weiterzuentwickeln und auf die nächste Saison vorzubereiten. Sie sind zuversichtlich, in der Liga eine gute Platzierung im Mittelfeld zu erreichen.

Die U17 steht in der Verbandsstaffel gut da und kämpft um den Aufstieg in die Oberliga. Das Trainerteam um Daniel Fredel, Ihsan Basaran und Ahmet Üstün versucht, an die Leistungen der Vorrunde anzuknüpfen und will bis zum Ende der Saison oben mitspielen.

Bei der U19 läuft alles wie geplant, sie stehen in der Landesstaffel sehr gut da und kämpfen um den wichtigen Aufstieg in die Verbandsstaffel. Das Ziel des Trainerteams Johannes Pfeiffer und Manuel Schaitel ist es, an die guten Leistungen der Hinrunde anzuknüpfen und die Spieler auf den Herrenbereich vorzubereiten. Einige Spieler des älteren Jahrgangs konnten schon eine Zusage für den Verbleib bei der SVB geben, was ein gutes Zeichen an die Jugend ist und uns sehr erfreut.

*Daniel Fredel – Sportlicher Leiter Jungs*



Mehr Informationen unter [www.sv-boeblingen-fussball.de](http://www.sv-boeblingen-fussball.de)



### WIR SUCHEN MITARBEITER\*INNEN!

## Ca. 16% Wachstum in der Fußballabteilung

1,7 Millionen Menschen engagieren sich als Ehrenamtliche oder Freiwillige für den Amateurfußball. Sie bilden die Basis der Fußballorganisation. Ihre Arbeit ist leidenschaftlich, kompetent und verantwortungsvoll. Ihre Kompetenz und Eignung für eine jeweilige Aufgabe entscheiden über die Qualität des Trainings und der Betreuung und Förderung von Mannschaften sowie den einzelnen Sportler\*innen. Ihre Hingabe und ihr Können sind ferner die Basis für eine attraktive Gestaltung des Vereinslebens sowie die Vereinsentwicklung im Ganzen. Das Thema „Ehrenamt“ ist also für Vereine von größter Relevanz.

Für die weitere Organisation braucht es in vielen Bereichen weitere ehrenamtliche Unterstützung. Daher würden wir uns als Bereichsleitung der SV Böblingen Fußballabteilung freuen, in unserem Team so wie in den Teams der vielen Mannschaften weitere Helfer begrüßen zu dürfen. Wir finden für jeden einen passenden Platz! Die dringend benötigte Hilfe kann man immer auch auf unserer Homepage im Bereich Verein unter dem Menüpunkt Offene Stellen finden. Zusätzlich benötigt es auch immer Helfer rund um die Spieltage aller Mannschaften.



Wir freuen uns auf jeden, der sich bei uns meldet unter [info@svb-mannschaft.de](mailto:info@svb-mannschaft.de)





## No Schiri, no Game – die Lage ist ernst



Trotz vermehrter Werbung und händeringender Suche nach neuen Schiedsrichter\*innen blieb die Suche bisher erfolglos. Ein Zustand, der sich dringend ändern muss. Anbei ein Auszug aus dem Aufruf der SRG BB

**D**ie Schiedsrichtergruppen Böblingen und Calw haben vor geraumer Zeit für den Neulingskurs intensiv gearbeitet – auf allen Kanälen.

Was bisher an Anmeldungen vorliegt, ist erschreckend und für alle Verantwortlichen frustrierend.

Wenn es nun nicht gelingt, aus dem Kurs heraus eine größere Anzahl von neuen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern zu „generieren“, wird es zwangs-

läufig negative Auswirkungen auf den Spielbetrieb haben.

Wenn es dabei dazu kommen sollte, dass selbst Spiele in der Kreisliga A der Herren und in der Bezirksliga der Frauen nicht mit ausgebildeten Referees besetzt werden, wäre eine neue negative Dimension erreicht.

Eine weitere Folge des Schiedsrichtermangels wäre dann auch, dass unsere etablierten/motivierten Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter an ihre Grenzen (oder darüber hinaus) kommen würden.

Die Folgen, die dann entstehen würden, möchten wir uns gar nicht ausmalen.

Anscheinend verlässt man sich auch immer wieder darauf, dass die verantwortlichen Einteiler schon eine Lösung finden.

Fußball ist unser aller Leidenschaft und sie darf nicht zu einer unzumutbaren Belastung werden.

Deshalb: Ohne motivierte, verantwortungsbewusste Schiedsrichter\*innen gibt es kein Spiel! *Marco Gallo – Sportlicher Leiter Scouting & Schiedsrichter*

### Werde Schiedsrichter

Die SVB möchte die SRG BB unterstützen und sucht deshalb engagierte Schiedsrichter\*innen, die Spaß dabei haben, Entscheidungen zu treffen.

#### Was solltest du mitbringen?

- Fußballbegeisterung
- Interesse an den Spielregeln des Fußballs
- Mitglied im Verein
- Du bist mind. 14 Jahre alt

#### Was erhältst du von uns?

Alle unsere Schiedsrichter werden komplett ausgestattet. Dazu gehören zwei Trikots, eine Hose und ein paar Stutzen. Damit du alles an einem Ort hast, erhältst du noch eine voll ausgestattete Schiedsrichtermappe (Pfeifen, Karten, Stifte).

#### Nächste Schritte?

Schreibe eine E-Mail mit deinem Namen und deinen Kontaktdaten an [schiedsrichter@svb-mannschaft.de](mailto:schiedsrichter@svb-mannschaft.de)

Wir freuen uns über alle Interessierten.



„Ohne motivierte (...) Schiedsrichter (...) kein Spiel.“

**Marco Gallo,**  
Sportlicher Leiter Scouting &  
Schiedsrichter



HIER SCHWIMMT  
DANIEL WENGENROTH

HIER KÖNNTE ABER AUCH  
IHRE WERBUNG STEHEN

Kontakt: Tine Stierle

Tel. 07031/67793-20 (Mo-Do 9-13 Uhr)

[T.Stierle@sv-boeblingen.de](mailto:T.Stierle@sv-boeblingen.de)

Die U12-Mädchen-Mannschaft unmittelbar nach ihrem Sieg.



Die U12-Jungen holten einen roten Meisterwimpel als Gewinner in der Oberliga nach Hause.



**HALLENSAISON**

# U12-Mädchen sorgen für größten Erfolg

Überraschungssieger in der Regionalliga, Niederlagen in der Oberliga und die Sicherung der Spielklasse in der Verbandsliga. Spannende Zeiten im Hockeysport.

**D**ie Hallensaison 2021/22 brachte für die SVB-Hockeyabteilung ein paar schöne Erfolge, die eher im Nachwuchs- als im Aktivenbereich lagen. Das Aushängeschild, die 1. Herrenmannschaft, hatte in der baden-württembergischen Oberliga einen schwachen Auftakt. Nach drei Niederlagen bestand das weitere

Ziel in den ausstehenden sieben Partien eigentlich nur noch darin, die Klasse zu halten. Das meisterte das Team von Trainer Philip Richter dann aber hervorragend. Es folgten fünf Siege, ein Unentschieden und nur noch eine Niederlage gegen den überlegenen Meister TSV Mannheim II, der mit seiner Bundesligareserve eine Leistungsebene für sich war und völlig verdient aufstieg. Aber dahinter ergatterte sich das SVB-Team tatsächlich noch den zweiten Platz im Abschlussklassement dieser Achterliga.

Für die 2. Herrenmannschaft als Sechster in der 2. Verbandsliga und für das dritte Böblinger Team als Sechster in der 4. Verbandsliga war nicht mehr drin als die Sicherung ihrer Spielklasse. Pech hatte das erste SVB-Damenteam. Zeitweise waren die Böblingerinnen in der 2. Verbandsliga Tabellenführer, um am letzten Spieltag



Siegerfoto der U18-Mannschaft: Der Verbandsliga-Meister kommt aus Böblingen.

Mehr Informationen finden Sie auf: [www.svb-hockey.de](http://www.svb-hockey.de)

Fotos: Abteilung

„Jeder Meisterwimpel im SVB-Clubraum ist eine Sensation.“

Lars Laucke, Coach



Die 2. Herrenmannschaft schnitt als Sechster in der 2. Verbandsliga ab.

noch auf den vierten Platz zurückzufallen. Die fast durchweg aus Jugendspielerinnen besetzte zweite Damenmannschaft sammelte in der 4. Verbandsliga erste Erfahrungen.

Für den überragenden Erfolg aus Böblinger Sicht sorgten die U12-Mädchen. Sie gewannen die Regionalligazweite der leistungsstärksten Teams und sind damit baden-württembergischer Hallenmeister. Ein halbes Jahr nach dem Sieg in der Feldhockeyrunde setzten sich die SVB-Talente nun auch in der Halle durch, feierten sozusagen das Double.

Bei der Hallenendrunde in Mannheim bezwangen die SVB-Talente der Jahrgänge 2009/2010 im Halbfinale den HTC Stuttgarter Kickers klar mit 3:0 und trotzten im Endspiel dem großen Favoriten Mannheimer HC ein 0:0 ab. Als die Böblingerinnen das entscheidende Penaltyschießen mit 2:1 gewonnen hatten, jubelten nicht nur die jungen Spielerinnen, sondern auch Lars Laucke, der für die verhinderte Cheftrainerin Lena Kassel als Coach eingesprungen war.

„Wir sollten jeden Sieg gegen den Mannheimer HC feiern und genießen – denn das wird auf absehbare Zeit immer eine Besonderheit sein“, hob Laucke auf die großen strukturellen Unterschiede zwischen beiden Vereinen ab. „Unsere Möglichkeiten sind in allen Bereichen einfach viel begrenzter als die des MHC. Wo wir einen städtischen Kunstrasenplatz nutzen können, haben sie vier eigene Plätze, von denen einer im Winter unter einer Traglufthalle beispielbar ist. Sie haben ein Vielfaches an gut ausgebildeten Trainern, die man auch erst mal bezahlen muss. Wir hatten in der U12 in dieser Hallensaison

zwei Mannschaften gemeldet, der MHC fünf – das sind nur ein paar Beispiele, die zeigen, dass eigentlich Welten zwischen den beiden Vereinen liegen. Und es gibt ja noch ein paar andere Clubs, die größer sind als wir. Da ist jeder Meisterwimpel im SVB-Clubraum eigentlich eine Sensation.“

Zwei weitere rote Meisterwimpel nach Böblingen holten die männliche U18 als Gewinner der Verbandsliga-Meisterschaft und die U12-Jungen als Gewinner in der Oberliga. Das war in ihren Altersklassen jeweils die zweithöchste Spielklasse in Baden-Württemberg. Einen starken dritten Platz errangen die U14-Mädchen in der Regionalliga.

**Steckbrief**

**Abteilung:** Hockey  
**Gründungs-jahr:** 1968  
**Mitgliederzahl:** 320 (Stichtag 01.01.2021)  
**Abteilungsleiter:** Stefan Lampert  
**Trainings- und Spielstätten:** Kunstrasen am Otto-Hahn-Gymnasium

**Sportliche Erfolge:**  
 1994: Dritter DM-Titel für Böblinger Jugend (MJB Halle); SVB-Hockey-Abt. bekommt „Grünes Band für vorbildliche Talentförderung“  
 1996: 1. Herren spielen in 2. Bundesliga Halle  
 2003: Wiederaufstieg der 1. Herren in 2. BL Halle  
 2005: Deutscher-Vizemeister-Titel der männlichen U16



HANS GENITHEIM

erst vor vier Monaten in den beruflichen Ruhestand gegangen. Am Neujahrsabend erlitt er eine schwere Hirnblutung, von der er sich nicht mehr erholte. „Mit seinem ruhigen, freundlichen Wesen und seiner Hilfsbereitschaft war Hans Genitheim Anlaufstelle für zahllose große und kleine Anliegen. Er war der ruhende Pol unserer Abteilung und ein ganz feiner Mensch“, würdigt Abteilungsleiter Stefan Lampert den „geschätzten Freund und Wegbegleiter“. An der Beisetzung auf dem Böblinger Waldfriedhof nahmen zahlreiche Abteilungsmitglieder teil.

## Abschied vom ruhenden Pol

Mit einem herben Verlust musste die SVB-Hockeyabteilung gleich zu Beginn des neuen Jahres fertig werden. Am 4. Januar verstarb völlig unerwartet ihr Vorstandsmitglied Hans Genitheim. Der 64-jährige Böblinger war vor 20 Jahren zusammen mit Ehefrau Angelika zum Hockey gekommen, als ihre Kinder Andreas und Verena mit diesem Sport anfangen. Beide Eltern engagierten sich von Beginn an als ehrenamtliche Helfer und steckten viel Herzblut hinein. 2006 übernahm Hans Genitheim das Amt des Kassenwarts und trug durch seine fachliche Kenntnis und seine besonnene Art maßgeblich zur Stabilisierung der damals schlingernden SVB-Abteilung bei. Der kaufmännische Leiter des Stuttgarter Frech-Verlags war

# Zu Besuch in der Talentschmiede

von Martin Geldner bei der SVB Karate

**W**enn man „Karate“ hört, denkt man unweigerlich an Bruchtests mit Holz oder Steinplatten. Karate hat aber sehr viel mehr zu bieten! Neben der traditionellen Art, Karate zu praktizieren, gibt es ebenfalls das Wettkampf-Karate, welches sich in zwei Hauptteile gliedert:

Karate „Kata“ dreht sich um den stilisierten Kampf mit imaginären Gegnern und einer Anreihung von verschiedensten Block- und Angriffs-Techniken. Dieser stilisierte Kampf (Kata genannt) war damals die Möglichkeit, die Kampfkunst Karate weiterzugeben. Aufzeichnungen jeglicher Art waren nicht erlaubt, so griff man auf diese Möglichkeit der Überlieferung zurück. Stetiges Wiederholen der Techniken führten den Schüler an die Bedeutung der Technik und dessen Anwendung heran.

Ein weiterer Aspekt ist das Kumite im Karate – der Zweikampf. Auch hier geht es um den richtigen Einsatz der Technik, viel Geschick und ebenso viel Taktik und Strategie, um den Gegner zu analysieren und die Techniken dann gewinnbringend einzusetzen. Das Kumite hat sich über die Jahre hinweg weiterentwickelt. Gerade in Bezug auf den Wettkampf wurde viel der ursprünglichen Kampfkunst beiseitegelegt und der Wettbewerb in den Vorder-

„Bleibt gesund und motiviert – gemeinsam schaffen wir das!“

**Andreas Stavrakakis,**  
Trainer (6. Dan)



**Martin Geldner mit seinen Athleten. Er begleitet seine Schützlinge auf viele Wettkämpfe.**

grund gestellt. Nur so ist es möglich, ein Wertungssystem für den Wettkampf zu etablieren. Athletik und Geschwindigkeit rückten noch mehr in den Mittelpunkt, was diesen Teil dann ebenfalls einem breiteren Publikum zugänglich machte.

Diesen Aspekt der Kampfkunst wollen wir heute ein wenig genauer betrachten und haben uns dazu Martin Geldner in



**Früh übt sich. Selbst die ganz Kleinen sind mit großer Freude am Sport dabei.**

seiner Rolle als Trainer der Kumite-Gruppen in der SV Böblingen Karate ausgesucht. Seine Wettkampf-Gruppen belegen schon einige Jahre die vorderen Plätze in Baden-Württemberg und ganz Deutschland. Dazu aber später mehr, zuerst widmen wir uns dem Trainer:

## Familiensport Karate

Martin Geldner ist 43 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder (Mika und Kimi). Die ganze Familie betreibt mittlerweile Karate, selbst der kleine Kimi mit 4 Jahren macht schon fleißig bei den Aufwärmübungen und bei den Parcours mit.

Martin begann 1992 (im Alter von 13 Jahren) mit dem Karate und bereits 6 Jahre später bestand er seine Prüfung zum schwarzen Gürtel.

Angefangen hat er mit gemischtem Training, entdeckte das Kumite aber relativ bald als seine Präferenz in der Kampfkunst. Im Jahre 2005 begann er zusammen mit einem befreundeten Karateka aus der SVB (Thomas Kühn) die Ausbildung zum Trainer. Hier lernte er auch Köksal Cakir kennen, der damals schon eine feste Größe als Kumite-Trainer in Baden-Württemberg und Deutschland war. Köksal war der Nationaltrainer Kumite in Deutschland und Martin sah hier die Chance, zusammen mit Köksal in die Ausbildung und das Training im Kumite zu starten.

Fotos: SVB

Daraus entstand eine Kooperation, mit Kirchheim Teck und Böblingen zusammen mit Köksal den Nachwuchs zu sichten und auszubilden. Rückblickend waren das die wichtigsten Jahre für Martin, um als Trainer im Kumite voranzukommen.

Über die Jahre hinweg festigten sich die Kumite-Gruppen und Martin war bereit, die Erkenntnisse und Erfahrungen mit in seine eigenen Gruppen in der SV Böblingen zu tragen und startete dort als Trainer Kumite, was er auch heute noch mit sehr viel Leidenschaft und Motivation an die Schüler heranträgt.

Auf die Frage, welche Aspekte ihm beim Training bei einem Schüler wichtig sind, antwortet Martin ohne viel nachzudenken: „Anstrengung und Ehrgeiz. Der Schüler muss nicht der Beste und Schnellste sein, aber er muss sich anstrengen und Ehrgeiz zeigen; das sind die beiden Kompetenzen, die einen erfolgreichen Kumite-Kämpfer auszeichnen!“

Wenn noch Talent hinzukommt, ist es das ideale Fundament für einen neuen Champion.“

Wie er seine Schüler motiviert hält? – Darauf antwortet Martin mit einer Kompetenz, die einen Trainer ausmachen sollte: Das Training interessant zu gestalten. Im Vorfeld bereits einen Plan zu haben und eine gute Mischung aus Spielen- und Fitness-Teilen / Parcours und einem ehrgeizigen Karate-Training. Der direkte Kontakt, die Ansprache und ein positiver Trainings-Abschluss sind seine Eckpfeiler eines gelungenen Trainings.

## Talentsuche

Insgesamt 35 Athleten trainiert Martin in zwei Gruppen (6 – 11 Jahre und 12 Jahre – Erwachsene). Immer Montag und Donnerstag geht es in die Halle.

Montags liegt der Schwerpunkt auf dem Technik-Erwerbstraining mit Anwendung und am Donnerstag ist die Taktik beim Kampf und das praktische Kampftraining auf dem Plan. Daher ist es auch notwendig, 2x in der Woche zu trainieren.

Aber wie findet man denn die Talente? – „Das ist natürlich nicht einfach“, entgegnet Martin, aber durch die SVB-Karate-Abteilung hat er die besten Voraussetzungen, da die Anzahl der Minis und Kinder im Verein relativ groß ist. Martin veranstaltet zusammen mit den anderen Trainern sogenannte „Sichtungs-Trai-

Weitere Infos zu allen Platzierungen (und es sind wirklich viele vordere Plätze) sind auf der Website der SVB Karate zu finden): [www.karate-boeblingen.de/index.php/training/wettkampf](http://www.karate-boeblingen.de/index.php/training/wettkampf)



Medaillenregen für die Abteilung Karate. Das Trainer-team mit seinen Schützlingen.

nings“, um junge Talente zu identifizieren und sie für das Kumite zu begeistern. Das Bewegungstalent sowie die Konzentration beim Training sind zwei Kriterien für seine Kumite-Gruppe.

Bei der Frage, wie Martin sich selbst einschätzt und wo er seine Stärken sieht, sind ihm folgende Dinge wichtig: die direkte Ansprache, Lob, aber auch Tadel. Auch mal einen Witz, solange man beim Thema bleibt, sowie die Rücksicht und das „sich kümmern“ machen den Unterschied. Oftmals begleitet man einen Schüler von der ersten Klasse bis zur Uni oder Ausbildung, das schweißt zusammen.

Die Erfolge geben Martin die Gewissheit, dass sein Verhalten als Trainer, sein Wissen um Karate und Kumite, sowie die Trainingspläne absolut richtig sind.

### Großartige Platzierungen

Neben den zahllosen Erfolgen auf Landesebene und den vorderen Plätzen im Me-

daillen-Spiegel ist Martin natürlich besonders auf jeden einzelnen Kumite-Kämpfer stolz. Nicht zu vergessen ebenfalls die Drittplatzierungen von Angelika Mlacak und Solfia Silva Moita bei den Deutschen Meisterschaften der letzten Jahre.

### Es geht wieder richtig los

Das Training geht nun endlich wieder richtig los, Corona hat uns auch in der Pandemie nicht gestoppt, aber natürlich hoffen wir jetzt, dass auch wieder große Veranstaltungen stattfinden, um zu zeigen, was die Kumite-Kämpfer des SVB Karate unter der Leitung von Martin Geldner erreichen können. Wir freuen uns auf das Jahr und die Erfolge der tollen Kumite-Schüler. ■

### Steckbrief

**Abteilung:**  
SVB Karate

**Gründungs-jahr:** 1972

**Mitgliederzahl:** 180  
(Stichtag 1.1.2021)

**Abteilungsleiter:**  
Andreas Stavrakakis

**Trainings- und Spielstätten:**  
Murkenbachhalle  
(Gymnasikraum 1 & 2)

**Sportliche Erfolge:**  
Wolfgang Danner  
(1977, 1. Platz Junior-Europameister Kumite)

Hartes Training zahlt sich aus. Die Athleten mit ihren Urkunden und Medaillen.



Bewegungstalent sowie Konzentration beim Training führen zum Erfolg.



## Wir müssen jetzt reagieren, um den Flüchtlingen aus der Ukraine zu helfen.

Be an Angel ist zur Zeit die einzige NGO die sich in Moldawien um die geflüchteten Menschen aus der Ukraine kümmert, zu 90 Prozent Frauen und Kinder. Be an Angel ruft zu Spenden auf um mit Maßnahmen die Flüchtlinge zu unterstützen:

- Shuttle in Moldavien für die Geflüchteten nach Deutschland
- Versorgung von Krankenhäusern in Odessa, Kiew und Lemberg mit Medikamenten
- Unterbringung und Netzwerk in andere Bundesländer

SPENDEN SIE JETZT

Be an Angel e.V.

IBAN: DE37 1007 0848 0145 2259 00

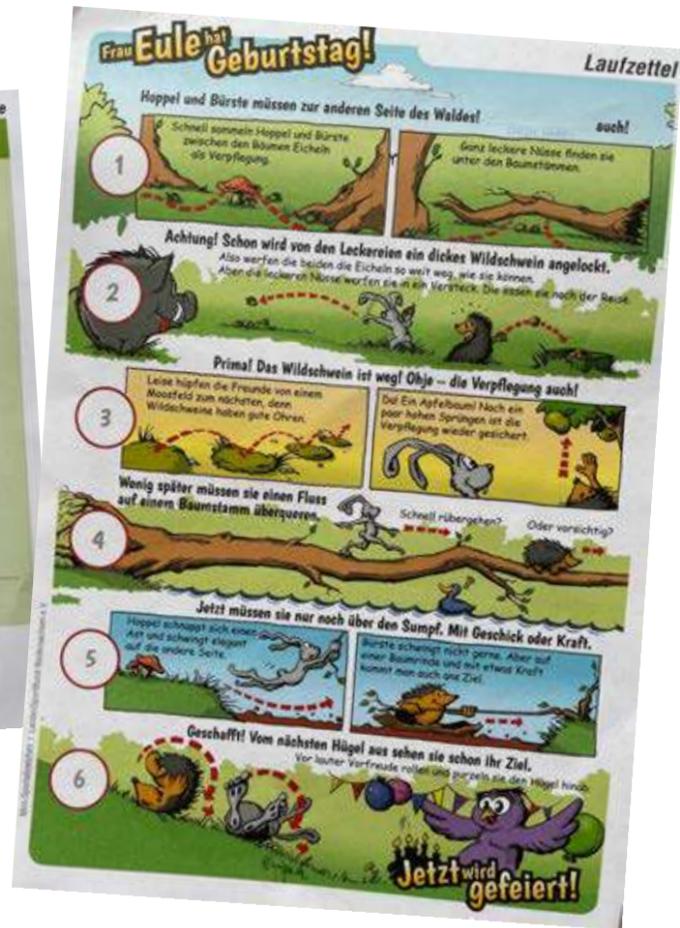
BIC: DEUTDEDB110

SWIFT: DEUTDEBB





Die Bewegungsgeschichte von Hoppel und Bürste motiviert die Kinder.



# Hase Hoppel und Igel Bürste besuchen Frau Eule

Sportabzeichen für Kinder mal anders. Das Mini-Sportabzeichen legt den Grundstein für die Zukunft.

Mit dem Mini-Sportabzeichen unterstützt die Württembergische Sportjugend WSJ ihre Mitgliedsvereine dabei, Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren auf das „richtige“ Sportabzeichen vorzubereiten. Denn die Grundfertigkeiten wie Laufen, Rollen, Balancieren oder Werfen sollte jedes Kind im Laufe seiner Entwicklung erwerben, da sie die Grundlagen vieler Bewegungsaktivitäten im Alltag und auch im Sport bilden.

## Mini-Sportabzeichen wetterunabhängig

Und da die Leichtathletik bekannt ist für die Vermittlung von sportlichen Grundfertigkeiten, aber auch eine Hausnummer im Sportabzeichen darstellt, stieß dieses Angebot auf offene Ohren und großes Interesse bei den verantwortlichen Übungsleiter\*innen. Von Vorteil ist hierbei, dass das Mini-Sportabzeichen für die Halle

### Steckbrief

- Abteilung:** Leichtathletik
- Gründungsjahr:** 1946
- Mitgliederzahl:** 162 (Stichtag 20.06.2021)
- Abteilungsleiterin:** Claudia „Clautsch“ Meyer
- Trainings- und Spielstätten:** 4
- Sportliche Erfolge:** Siehe Homepage



Interessenten melden sich bitte per Mail bei [Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de)

ausgelegt ist, damit wetterunabhängig durchgeführt werden kann.

### Spielerisch zum Sportabzeichen

In einer für Kinder aufregenden und spannenden Bewegungsgeschichte verpackt, animieren der Hase Hoppel und der Igel Bürste beim Mini-Sportabzeichen. Hase Hoppel und Igel Bürste sind bei Frau Eule eingeladen. Diese wohnt am Ende des Waldes, weswegen sie den Wald einmal durchqueren und dabei an sechs unterschiedlichen Stationen Aufgaben bewältigen müssen.

### Der „Wald“ muss mittels Aufgaben durchquert werden

Da die Übungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden absolviert werden, ist jede Station individuell an den Entwicklungsstand des Kindes angepasst. Denn das Problem ist der Größen- und Altersunterschied der Kinder. „Aufgesplittet in die Größe der Kinder, bzw. mit einer Hilfestellung für die Kleinsten funktioniert es aber“, so Kaja Frommer. Und z.B. das Werfen mit Bällen kann abgestuft werden mit Weitwurf in die Zone oder als Zielwerfen.

Aber nicht nur das, durch die variable Gestaltung der Materialien und der Durch-

führung sind die Übungen an den jeweils örtlichen Rahmenbedingungen des Sportvereins ausgerichtet, also der Parcours wurde mit dem vorhandenen Material so gestaltet, dass die Veranstaltung relativ frei in der Ludwig-Uhland-Schule darstellbar ist.

Im Vorfeld haben unsere Übungsleiter\*innen pro Übung verschiedene Varianten getestet, bevor die Durchführung feststand. Normalerweise bleiben die Eltern beim Training außen vor. Ledig-

lich bei den ganz kleinen Athleten sitzen die Eltern am Rand und signalisieren ihren Kindern, dass sie da sind – eine im jungen Alter noch wichtige Unterstützung. Damit aber ein würdiger Rahmen geboten war, kombinierte man das Mini-Sportabzeichen mit der Weihnachtsfeier, und an dieser durften dann auch alle Eltern dabei sein. „Es war zwar ein großer Aufwand, von allen Eltern den Impfstatus zu kontrollieren, aber es hat sich gelohnt“, so noch mal Kaja Frommer.

### Die Eltern durften beim Mini-Sportabzeichen dabei sein

Am Ende des Tages haben 12 glückliche Kinder das Mini-Sportabzeichen abgelegt und durften einen Aufbügelsticker und eine Urkunde mitnehmen.

In der Gruppe der U6 trainieren rund 14 Kinder und werden spielerisch an die Leichtathletik herangeführt. Die Übungsleiter\*innen Kaja Frommer, Veronique Marquardt, Chiara Winz und Luca Gaeta erklären, mit welchem Abenteuer von Hase Hoppel und Igel Bürste es in diesem Jahr weitergeht.

„Es war zwar ein großer Aufwand, von allen Eltern den Impfstatus zu kontrollieren, aber es hat sich gelohnt.“

**Kaja Frommer**  
Trainerin



Der Preis für das abgelegte Sportabzeichen? Ein Aufbügelsticker und eine Urkunde.

Weil wir lieben, hier zu leben.



Sie wollen mehr als nur ein Ergebnis? Wir machen das für Sie!

Jetzt hier Probe Lesen:



[szbz.de/abo](http://szbz.de/abo)



**Die neu gewonnene Freiheit genießen: Die Athleten sind froh, wieder gemeinsam trainieren zu können.**



einander. Und inzwischen kann man dank eines Führerscheins sogar gemeinsam ins Training fahren.

„Das Miteinander-Messen im Training hat definitiv genauso gefehlt wie der Austausch über den Alltag vor und nach dem Training.“ Wie bekommt man so eine große Bandbreite an Können und Interesse unter einen Hut? „Wir haben durch die zwei Trainingstermine auch die Möglichkeit der Trennung in der Gruppe, insbesondere am Mittwoch mit Trainer Jens Weimper. Zusätzlich haben unsere wettkampforientierten Athleten Trainingseinheiten am Samstag mit Trainer Jörg Bauer, bzw. am Kaderstützpunkt in Stuttgart“, erklärt die Sportlerin.

Timo Häusel (U18), aktuell verletzt (Muskelfaserriss) und musste die komplette Hallensaison fallen lassen, trainiert in Abstimmung zwischen Steffi Novodomsy und dem Kaderstützpunkt in Stuttgart. Florian Portscher (U18), ebenfalls mit Wettkampferfahrung, hat einen letzten Wachstumsschub gehabt, wird sich jetzt auf der 400-m-Distanz probieren. Pauline Helber (Akt.), aus Ulm kommend und nach ihrem Studium berufsbedingt in Böblingen gelandet, ist Mehrkämpferin und sucht den Wiedereinstieg in die Wettkämpfe, startete u.a. diesen Winter in Sindelfingen im Glaspalast.

Aber auch abseits des Trainingsbetriebes zeigen sich die Trainierenden der Gruppe aktiv. Hervorheben darf man Kaja Frommer, Luca Gaeta, Veronique Marquardt (trainiert studienbedingt nicht mehr in dieser Gruppe) und Chiara Winz, welche eine eigene Trainingsgruppe (U7) aufgebaut haben. Überdies ist Luca Gaeta als Jugendsprecher im Leichtathletik-Vorstand engagiert. Und auch Pauline Helber hilft sporadisch, so weit es ihre Masterarbeit zulässt, im Training der U14 bei Birgit Kenneweg aus – zumindest zweiwöchentlich. Aufgrund ihres sportlichen Hintergrundes eine tolle Ergänzung des Trainings.

Über so viel Gruppendynamik und Engagement freut sich die Leichtathletik-Abteilung. Und auch Steffi Novodomsy ist zufrieden mit dem Erreichten. Für sie selbst, als ehemalige Topathletin, braucht es keine weitere Veränderung in der Wettkampforientierung: „Das ist mehr als eine Trainingsgruppe, da sind über Jahre Freundschaften gewachsen.“ ■

#### NACHGEFRAGT

## Was läuft aktuell in den Gruppen der Aktiven/U20 und U18?

Ein Gespräch mit der Trainerin Steffi Novodomsy.

**D**ie Trainerin freut sich, dass das Training wieder unter einfacheren Bedingungen stattfinden kann. Die Zeit des Lockdowns, in welcher im Stadion nur Kaderathleten mit Ausnahmegenehmigung trainieren durften, ist seit dem letzten Herbst vorbei. „Es war einfach nur beklemmend, alleine mit dem Athleten im Stadion zu sein, und die Runden zu drehen. Allerhöchstens haben wir mal den Platzwart getroffen“, so Novodomsy.

Jetzt hat die Gruppe immer noch einen harten Kern von 13 bis 16 Athlet\*innen, der auch nach dem Lockdown wieder am Start ist. Und diese genießen die neue alte Freiheit sichtlich. „Die Athlet\*innen haben eine große Altersspanne, beginnend mit 16 bis zu 21 Jahren“, erklärt die Trainerin. Aktuell trainiert sogar eine 27-jährige Mehrkämpferin in der Gruppe. Das klappt aber hervorragend dank der gewachsenen Strukturen, so die Trainerin. Man kennt sich in dieser Gruppe seit sechs Jahren und ist miteinander groß geworden. Begünstigt wird dies auch durch Geschwisterpaare, und auch Freundschaften unter-



**STEFFI NOVODOMSKY**

**Die Trainerin ist glücklich über das wieder aufgenommene Training nach dem Lockdown.**



Interessenten melden sich bitte per Mail bei [Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de)



## Die Schwimmschule der Sportvereinigung Böblingen e.V. sucht Schwimmlehrer\*innen ab sofort oder ab September 2022

### Wenn Sie...

- Spaß und Freude am Umgang mit Kindern im Wasser haben
- zuverlässig und selbständig arbeiten
- eine Ausbildung im Bereich Anfänger-, Eltern-Kind- oder Babyschwimmen oder eine vergleichbare Qualifikation vorweisen können
- bereit sind, eine Ausbildung in diesem Bereich zu absolvieren

**... dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!**

### Wir bieten...

- ein vielseitiges Kursangebot (Babyschwimmen, Kleinkindschwimmen, Anfängerkurse, Schwimmabzeichenkurse, Schwimmunterricht in den Böblinger Grundschulen)
- Offenheit gegenüber neuen Kursideen
- selbständiges Arbeiten mit Eigenverantwortung
- Möglichkeiten zu Weiterbildungen
- ein motiviertes Team und freundliches Umfeld
- attraktive Entlohnung
- verschiedene Anstellungsmöglichkeiten (Anstellung als Übungsleiter, 450 Euro oder Festanstellung in Teil- oder Vollzeit)
- Einsatzmöglichkeiten in allen Böblinger Bädern, Schwimm- und Spielmaterialien sind vorhanden
- flexible Arbeitszeiten (Einsatz am Vormittag im Schwimmunterricht in den Grundschulen, sowie am Nachmittag oder auch am Wochenende möglich)
- Hospitationsmöglichkeiten bis zu den Sommerferien 2022

**Die genaue Stundenanzahl pro Woche bestimmen Sie - wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!**

SVB Schwimmschule, Karsten Berger  
[schwimmschule@sv-boeblingen.de](mailto:schwimmschule@sv-boeblingen.de)

Dienstag und Freitag von 9.30-12.00 Uhr unter Tel: 07031-67793-32

# Die Youngsters auf Erfolgskurs

Nach den Masters-Schwimmern der SV Böblingen hatten auch die Jüngsten Gelegenheit, sich im Wettkampf mit ihren Altersgenossen zu vergleichen.

**D**azu diente das 11. Stuttgarter Adventsschwimmen des SB Schwaben Stuttgart im Plieninger Hallenbad. Mit 39 Siegen und weiteren Medaillen wurden die Nachwuchsschwimmer für ihren Trainingsfleiß belohnt, wie Trainer Karsten Berger zufrieden feststellte.

Der jüngste startberechtigte Jahrgang war 2014, hier belegte Laura Gesell einen 6. Rang über 25 Meter Kraul mixed. Die 2013 geborene Leonie Gesell durfte sich über nicht weniger als fünf Siege (25 Meter Rücken-Beine, 50 und 100 Meter Rücken, 50 Meter Kraul und Brust) freuen, im Jahrgang 2012 feierte Iva Fey Krämer drei Siege über 50 und 100 Meter Rücken, ferner nach 100 Meter Kraul. Ihr gleich tat es Arian Beyer mit Erfolgen ebenfalls über 50 und 100 Meter Rücken. Bei den Zehnjährigen war es Theo Conrad, der an seine Erfolge der Vor-Coronazeit anknüpfte und alle Starts über 25 Meter Rücken-Beine, 50 und 100 Meter Rücken, 50 Meter Schmetterling sowie 100 Meter Kraul als Gewinner beendete. Beyda Nur Bader holte ihre Erfolgserlebnisse über 25 Meter Rücken-Beine, 50 und 100 Meter Rücken, Besim Nuh Bader seine nach 25 Meter Brust-Beine,

50 und 100 Meter Brust. Elea Neubauer war weder über 25 Meter Kraul-Beine noch 50 Meter Kraul zu schlagen und gewann auch den Kraul-Mehrkampf. Lukas Kugel gelang dieser Mehrkampfsieg ebenfalls, für Luisa Günther waren die 25 Meter Brust-Beine ebenso die Erfolgsstrecke wie für Fabian Krämer die 25 Meter Kraul-Beine, während Andrew Haag 2. nach 25 Meter Kraul-Beine wurde.

## Starke Leistungen in allen Altersklassen

Greta Laabs (Jg. 2010) gewann drei Goldmedaillen nach 25 Meter Brust-Beine, 50 und 100 Meter Brust, Betül Nur Bader bewegte ihre Beine über 25 Meter Kraul am schnellsten, Celine Dostal erreichte im Kraul-Mehrkampf ebenso den 2. Rang wie Yiran Zhou über 100 Meter Rücken.

Im nächstälteren Jahrgang hatte Sergej Papelskij im Kraul-Mehrkampf und über 25 Meter Kraul-Beine die Nase vorne. Im Jahrgang 2012 gab es zwei weitere 2. Plätze durch Anna Göllner im Kraul-Mehrkampf



Das Bild zeigt die stolzen Nachwuchsschwimmer.

sowie Charlotte Leichsenring über 100 Meter Rücken, hinter ihr kam Kyla Dengel als Dritte ins Ziel. Alexandra Gehlen blieb es bei den Dreizehnjährigen vorbehalten, über 25 Meter Kraul-Beine und 100 Meter Kraul für weitere Siege der Kreisstädter zu sorgen, die durch Silbermedaillen für Sophie Roos über 100 Meter Rücken, Jovan Mikerevic nach 50 Meter Schmetterling und Julian Schmidt für 25 Meter Brust-Beine ergänzt wurden.

## Böblingen schwimmt allen davon

Eine Besonderheit des Adventsschwimmens sind die 4x25 Meter Kleiderstafeln mixed, bei denen die Böblinger am schnellsten am Anschlag waren: In der E-Jugend (Jg. 2012-14) waren es Laura und Leonie Gsell, Iva Fey Krämer und Adrian Beyer, bei den D-Jugendlichen (Jg. 2010/11) hießen die Sieger Elea Neubauer, Theo Conrad, Celine Dostal und Greta Laabs, schließlich in der B-Jugend (Jg. 2008/09) Jovan Mikerevic, Alexandra Gehlen, Julian Schmidt und Sophie Roos.

## Deutsche Kurzbahnmeisterschaft geht nach Böblingen!

Zwei Mitglieder der SV Böblingen machten sich auf den Weg, um an den 11. Deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Masters in Essen teilzunehmen.

Ganz gezielt seit dem vergangenen Frühjahr hatte sich Claudia Hofmann-Scheidler auf diesen Wettkampf vorbereitet, versprach sie sich doch in ihrer Altersklasse 55 einige Erfolgsaussichten im Kampf um die Medaillen. In der NRW-Metropole zeigte sich dann, dass diese Hoffnungen alles andere als unberechtigt waren, denn bei allen vier geplanten Starts kam Claudia Hofmann-Scheidler als neue Deutsche Meisterin ins Ziel! Über 50 Meter Kraul in 00:30,89 Min., nach 100 Meter Kraul in 01:08,12 Min., über 50 Meter Brust in 00:39,43 Min. und schließlich über die doppelte Distanz in 01:28,34 Min. Diese Zeiten bedeuteten gleichzeitig überall persönliche neue Jahresbestleistungen.

Carlos Bergfort absolvierte seinen ersten Start in der AK 20 auf diesem Niveau, ihm ging es darum, möglichst in der ersten Hälfte des großen Teilnehmerfeldes ins Ziel zu kommen, was ihm mit persönlichen Bestleistungen sowohl über 50 Meter Brust als 22. als auch nach 100 Meter Rücken als 23. gelang.  
*Ralf Wengenroth*

### Steckbrief

**Abteilung:** Schwimmen

**Gründungs-jahr:** 1952

**Mitgliederzahl:** 281  
(Stichtag 01.01.2021)

**Abteilungsleiter:**  
Daniel Wengenroth

**Trainings- und Spielstätten:** Hallenbad  
Schönaicher Str. und  
Freibad Stuttgarter Str.

**Sportliche Erfolge:**  
regelmäßige Teilnahme  
an den Landesmeister-  
schaften mit diversen  
Medaillengewinnen bis  
hin zu den Deutschen  
Mastersmeisterschaften  
mit dem Gewinn mehrerer  
Meistertitel.

Mehr Infos unter:  
[www.hzweico-online.de](http://www.hzweico-online.de)



Das Bild zeigt die glückliche vierfache Deutsche Meisterin und Carlos Bergfort

„Diese Zeiten bedeuten gleichzeitig (...) neue Jahresbestleistungen.“

**Ralf Wengenroth,**  
Pressewart

# Gelungenes Energiekosten-Management der Tennisabteilung

Trotz signifikant steigender Energiemarktpreise hat die Tennisabteilung Strom- und Heizkosten ihrer Anlage im Zimmerschlag mit ihren 5 Hallen- und 14 Frei-Plätzen unter Kontrolle. Warum dies der Fall ist und welche Maßnahmen über Jahre dafür ergriffen wurden, stellt dieser ausnahmsweise nicht sportbezogene Bericht dar.

**D**ie TABB hat sich schon vor Jahren gut aufgestellt was die Fragen rund um Strom & Co. angeht. Viele Initiativen des Vorstands und insbesondere von Geschäftsführer Jan Eble tragen nun Früchte. Die dezentrale Energieversorgung mit Blockheizkraftwerk, Photovoltaik-Anlage und Batteriespeicher arbeiten jetzt sehr effizient zusammen. Die Zahlen sind eindeutig: Die TABB spart durch ihre gesamten Energiemaßnahmen bei Heiz- und Stromkosten jährlich ca. 4.000 EUR. Geld, das der Club in Platzpflege, Jugendförderung und andere Projekte investieren kann. Zudem wurden in den letzten 10 Jahren mit der umweltfreundlicheren Energieerzeugung und entsprechenden Investitionen in andere energetische Maßnahmen u.a. bei Sanierungen schon über

1.500.000 kg CO<sub>2</sub> eingespart. Wie ist das möglich und was kommt in Zukunft auf uns zu?

## Wir beziehen aktuell Strom aus drei Quellen

Externer Bezug von den Stadtwerken BB, vom Blockheizkraftwerk (BHKW) und Sonnenstrom vom Hallendach. Die Grafik (rechts) zeigt zwei wesentliche Aspekte. Den Rückgang des externen Strombezugs, welcher durch Sonnenenergie der neuen Photovoltaik-Anlage (PV) und des Batteriespeichers möglich wird. Zudem hat es die TABB geschafft, den Gesamtverbrauch durch Energiesparmaßnahmen zu reduzieren. Der Batteriespeicher steht in der Grafik optisch bewusst zwischen PV-Anlage und Blockheizkraftwerk. Die Batterie speist sich aus beiden Quellen. Hätten wir diese Speichermöglichkeit nicht, müsste dieser Strom extern bezogen werden.

Die Grafik zeigt einen weiteren interessanten Punkt. Warum sind die Stromkosten 2020 so gering? Während des ersten

**Nico Eble hat 2019 im Rahmen seiner Trainerausbildung das Konzept zur Erweiterung der PV-Anlage, der Batterie als Speicher für die BHKWs und der PV-Anlage technisch und wirtschaftlich analysiert und damit den Grundstein zum Ausbau der PV-Anlage und zur Anschaffung des Speichers gelegt. Auf dem Bild sind links der Batteriespeicher und der Wechselrichter zu sehen und auf der rechten Seite der Schrank mit einem Teil der Zähler und Steuerungseinheiten.**

Mehr Infos unter [www.tabb-online.de](http://www.tabb-online.de)



und zweiten Lockdowns wurde in der Halle gar nicht oder nur auf einem Platz gespielt. Der Löwenanteil der Stromkosten wird durch die Beleuchtung der Halle verursacht (über 75%). Hier auf energieeffiziente LEDs zu setzen, war also ebenfalls die richtige Entscheidung.

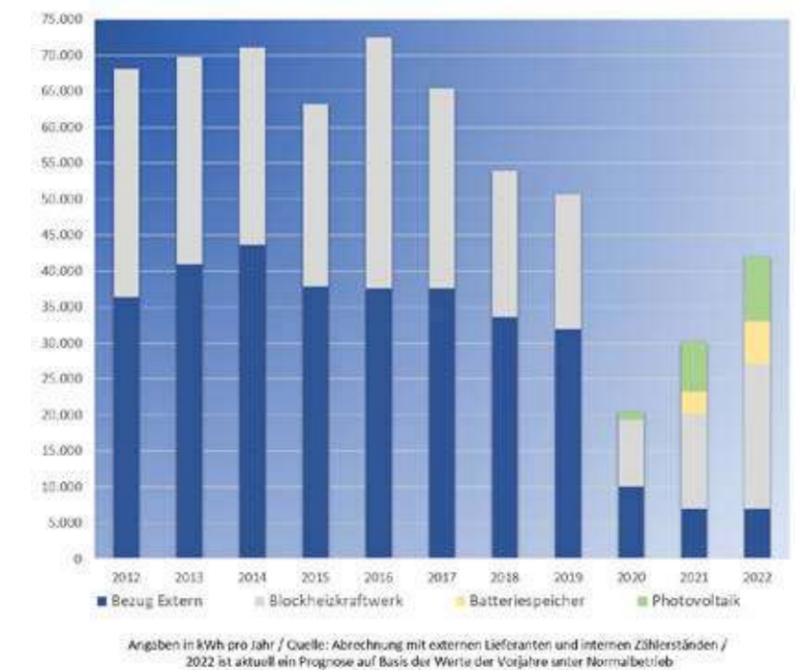
Eine kWh Strom aus der PV-Anlage kostete die TABB im letzten Jahr 0,259 EUR, Tendenz in 2022 sinkend, da die EEG-Umlage reduziert wird oder ganz wegfällt. Der Strompreis der SWBB liegt aktuell bei 0,3158 EUR/kWh. Wir sparen also mit jeder kWh Strom der PV Anlage bares Geld und konnten den Anteil der PV-Anlage am Stromverbrauch dank des Batteriespeichers deutlich steigern. Aktuell nutzen wir jährlich 7.000-8.000 kWh Strom der PV Anlage und sparen so ca. 750 EUR/Jahr. Die PV-Anlage auf unserem Hallendach gehört nicht der TABB. Das Dach wurde an einen Betreiber vermietet, wir können von ihm Strom der PV-Anlage günstig einkaufen. Bei guten Sonnen- und Rahmenbedingungen liefert die PV-Anlage ca. 15 kWp (Peak).

## BHKW spart jährlich 3.500 Euro Kosten

Die Hallen und Räume müssen im Winter geheizt werden. Zusätzlich ist warmes Wasser für die Sanitäranlagen notwendig, daran führt kein Weg vorbei. Das Blockheizkraftwerk ist Teil des Heizungskonzepts und wird mit Gas betrieben. Somit ist auch die TABB von der extremen Gaspreissteigerung betroffen (SWBB Anstieg von bisher 5,8 Cent/kWh auf 8,3 Cent/kWh in 2022). Das BHKW liefert zusätzlich zur Heizleistung auch ca. 25.000 kWh Strom pro Jahr. Dieser Strom ist ein günstiges Nebenprodukt der ohnehin notwendigen Heizung. Aktuell sparen wir durch das BHKW jährlich ca. 3.500 EUR an Stromkosten, da wir keine Abschreibung mehr berücksichtigen müssen. Das in 2007 installierte Blockheizkraftwerk ist seit 2018 abgeschrieben und hat sich in dieser Zeit auch amortisiert.

Der Batteriespeicher spielt Doppelpass mit der PV-Anlage und dem BHKW. An sonnigen Tagen kann der mithilfe der Sonne erzeugte günstige Strom hervorragend gespeichert bzw. der nicht verbrauchte Strom des BHKWs als Reserve vorgehalten werden. Der Batteriespeicher hat eine Kapazität von 11 kWh und wird durchschnittlich zwei Mal pro Tag ent- und wieder aufgeladen. Die Batterie ist ein zentraler Baustein, um den externen Strombezug zu reduzieren bzw. weitestgehend autark zu sein und das sinnvolle Konzept der

Entwicklung des Stromverbrauchs der Tennisabteilung in den letzten Jahren.



dezentralen Energieversorgung umzusetzen. Durch den Batteriespeicher werden die PV-Anlage sowie das Blockheizkraftwerk nochmals deutlich effizienter nutzbar.

Mithilfe des oben geschilderten Energiekonzepts konnten wir schon 2020 ca. 80% unseres Stromverbrauchs selbst erzeugen und sind bereits an vielen Tagen zu 100% autark. Durch weitere Optimierungen und die Lernkurve des ersten Jahres sollte zukünftig im Jahresdurchschnitt bis zu 90% Verbrauch selbst erzeugten Stroms möglich sein. Dennoch sind weitere Anstrengungen zur Energieeinsparung nötig, nicht nur der Umwelt zuliebe, sondern auch, um künftigen Kostensteigerungen bei Strom und Gas entgegenzutreten.

Die Sonne scheint nicht immer und die Hallen müssen nicht immer geheizt werden. Blockheizkraftwerk und PV-Anlage alleine reichen also nicht aus, um den Strombedarf 100% zu decken. Deshalb ist auch weiter ein externer Strombezug nötig. Im Jahr bezieht die TABB ca.

7.000 kWh Strom von den Stadtwerken BB. Dieser Bezug konnte von ungefähr 60% auf 15% Anteil unseres Gesamtverbrauchs reduziert werden. Durch das Energiekonzept und entsprechende Energiesparmaßnahmen konnten die Kosten nicht nur in der Vergangenheit reduziert werden, auch in Zukunft will die TABB hier weitere Einsparpotenziale realisieren bzw. das bestehende Konzept weiter ausbauen.

Mit steigenden Strom- und Gaskosten werden wir auch künftig leben müssen. Durch PV-Anlage und Blockheizkraftwerk und die durchgeführten Modernisierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung sind wir aber sehr gut gerüstet und können dem Preisanstieg im Energiebereich trotzen. Bereits vor mehr als 10 Jahren Optimierungen vorzunehmen, war der absolut richtige Schritt. Im TABB-Vorstand diskutieren wir trotzdem immer wieder neue Ideen und Verbesserungen, die uns auch in Zukunft weitere Vorteile bringen können und zusätzliche CO<sub>2</sub>-Einsparungen bedeuten. ■

### Steckbrief

**Abteilung:** Tennis

**Gründungsjahr:** 1947

**Mitgliederzahl:** 450  
(Stichtag 01.01.2021)

**Abteilungsleiter:**  
Torsten Kronshage

**Trainings- und Spielstätten:** Im Zimmerschlag 14 Frei- und 5 Hallenplätze plus weitere Freiplätze auf IBM-Klub-Gelände, Ganzjahreskleinspielfeld, teilweise Freiplätze mit Flutlicht

**Sportliche Erfolge:**  
Zahlreiche Deutsche und Württembergische Meisterschaften Jugend und Aktive, sowie internationale Titel im Bereich der Altersklassen



## Erstmals Hobbyrunden-Teams

Kein Fortschritt ohne Einsatz. Um die „Mission 600“ zu erreichen, lässt die Tennisabteilung nichts unversucht. Eine Maßnahme soll die WTB-Hobbyrunde im Sommer sein.

**Die Tennisabteilung möchte weiter wachsen. Interessenten jeden Alters sind jederzeit herzlich willkommen.**

**T**orsten Kronshage hat bei seiner Amtsübernahme als Abteilungsleiter vor 2 Jahren die „Mission 600“ ausgegeben, ein Wachstum von ca. 500 auf 600 Mitglieder steckt dahinter. Auch aufgrund dieses Projekts ist man sich im Vorstand einig, dass wir Tennisanfänger, Wiedereinsteigern, Hobbyspielern und Fast-Learning-Zugängen weitere Angebot machen wollen, sich in Gruppen zu integrieren sowie ins Wettkampf-Tennis hineinzuwachsen. Eine Option soll die erstmals von der TABB angebotene WTB-Hobbyrunde diesen Sommer sein.

Nach Analyse der Mitgliederdaten und einem Gedankenaustausch mit unserer Trainerin Daniela Götz, die mehrere infrage kommende Trainingsgruppen sehr engagiert betreut, kam man sehr schnell

auf die Idee, ein Hobbyrunden-Vorbereitungsevent zu veranstalten und in den entsprechenden Trainings dafür zu werben. Zur großen Freude des Vorstands war das Interesse riesig. Am 5. Februar waren 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit großem Enthusiasmus 2 Stunden lang auf allen 5 Hallenplätzen bei diesem von der Abteilung gesponserten und vom Trainerteam unterstützten Event begeistert bei der Sache. Die Feedbacks waren ausnahmslos positiv bis begeistert.

Das Ergebnis, dass wir zwei Damen- und eine Mixed-Mannschaft für die Hobbyrunde in diesem Sommer melden konnten, ist Ausdruck der Tennis-Begeisterung unserer „Hobbyspieler“ und hat die Erwartungen erfüllt. Es ist eine klare Bestätigung, dass das TABB-Engagement für diese bestehenden und neuen Mitglieder ein richtiger Schritt ist. Besonders bemerkenswert ist, dass einige Eltern unserer ganz jungen Talente selbst auch den Weg zum Tennis gefunden haben und so neue Tennisfamilien im Entstehen sind.

Auch diesen Sommer bieten wir wieder allen Interessenten – egal welchen Alters oder welcher Spielstärke – Fast-Learning-Kurse an. Wer also Lust auf Tennis hat und diesen tollen Sport ausprobieren oder wiedereinsteigen möchte, kann sich gerne bei uns melden. ■

„Eltern junger Talente finden durch ihre Kinder auch zum Tennis.“



## Ritter SPORT SCHOKOLADEN

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Das 1912 gegründete mittelständische Familienunternehmen mit seinen rund 1.750 Mitarbeitern hat eine lange Tradition. Bereits 1932 erfand Clara Ritter die bis heute charakteristisch quadratische Schokoladeform. Täglich verlassen rund 3 Mio. der bunt verpackten Tafeln das Werk, wo sie seit 2002 ohne Atomstrom produziert werden. Die Familie Ritter bürgt nun schon seit über 100 Jahren mit ihrem Namen für die hohe Qualität der Produkte.

Die **SchokoAusstellung** präsentiert Ihnen auf interessante und unterhaltsame Weise die Marken- und Unternehmensgeschichte von Ritter Sport. Lassen Sie sich filmisch in die spannende Welt der Schokoladenproduktion entführen. Woher kommen die vielfältigen und hochwertigen Zutaten für die bunten Ritter Sport Quadrate und woher stammt der Kakao? Verfolgen Sie die spannende Entstehungsgeschichte unserer eigenen Kakaopflanzung „El Cacao“ in Nicaragua, und gewinnen Sie neue Einblicke zu der Frage: „Was bedeutet nachhaltiger Kakaobau?“.

Lassen Sie sich im **SchokoShop** von unserem vielfältigen Sortiment in bester Qualität inspirieren.

In der **SchokoWerkstatt** können Kinder und Jugendliche ihre ganz persönliche Lieblings-Schokolade kreieren. Informationen erhalten Sie unter 071 57.97-1704 oder direkt in unserem Online-Buchungstool unter [www.schokowerkstatt.ritter-sport.de](http://www.schokowerkstatt.ritter-sport.de).

Weitere Informationen und unsere Öffnungszeiten unter [www.ritter-sport.com/de/erleben](http://www.ritter-sport.com/de/erleben)

Alfred-Ritter-Straße 27  
71111 Waldenbuch  
Telefon 071 57.97-1704  
[schokoladen@ritter-sport.de](mailto:schokoladen@ritter-sport.de)



## Neue Erreichbarkeit

Die Abteilung Tennis hat ihre Webseite und die Kommunikation mit ihren Mitgliedern auf neue Beine gestellt. Der direkte Kontakt zu den Mitgliedern ist so gesichert.

**L**eider musste in den letzten beiden Jahren der Sport wegen Corona oft ausfallen. Der direkte Kontakt zu den Mitgliedern war teilweise auf ein Minimum reduziert oder fiel ganz weg. Aus diesem Grund hat sich das Social-Media- und Kommunikations-Team um Elmar Kastner, Christof Klaus und Jan Eble viele Gedanken gemacht, wie wir unsere Mitglieder trotzdem erreichen und wichtige und aktuelle Infos schnell und sinnvoll transportieren können.

Die sowieso schon bestehenden Kanäle wie Instagram, Facebook, Webseite und Newsletter wurden auf den Prüfstand gestellt und in Bezug auf Aktualität, Nutzungsfreundlichkeit und heutige Ansprüche an Optik und Responsivität hinterfragt.



„Diese reduzieren den Aufwand erheblich (...)“

### Verbesserung der Kommunikationswege

Schnell hat sich herausgestellt, dass die seit Langem und teilweise erfolgreich genutzten Kommunikationswege technisch nicht mehr auf dem neuesten Stand sind und verbessert werden sollten. In der Zwischenzeit gibt es glücklicherweise moderne, einfach zu handhabende SAAS-Angebote (Software as a Service). Diese reduzieren den Aufwand erheblich gegenüber dem, was man vor zehn Jahren an Zeit und Aufwand investieren musste, um auch nur die Hälfte an Qualität und Leistung zu

Mit den neuen Kommunikationskanälen können alle Mitglieder abgeholt werden.



HEILING'S GASTRONOMIE  
im Paladion · Thermini

*Ihrer Ort für*  
HOCHZEITS- &  
FAMILIENFEIERN  
oder CATERING an  
eurer Wunschlocation



07031 - 7 218 516



[www.heilingsgastro.de](http://www.heilingsgastro.de)



[heilingsgastronomie](https://www.instagram.com/heilingsgastronomie)



RestaurantPaladion



erhalten. Es wurden diverse Anbieter und Angebote untersucht und die Entscheidung getroffen, sowohl die Webseite zu modernisieren als auch einen Newsletter-Dienst in Anspruch zu nehmen.

Auch bei den modernen Angeboten geht leider doch nicht alles von alleine, sondern auch hier muss man sich mit entsprechenden Tools und Einstellungen auseinandersetzen. Aber alles ist deutlich einfacher und auch für Laien zu bedienen, was u.a. eine Grundvoraussetzung für den Wechsel war. Nur durch solche Tools können Aufgaben leichter übergeben und so nicht nur von einzelnen Experten durchgeführt werden.

#### Gute Investition

Speziell beim Thema Webseite war der Aufwand immens, da diverse Layouts und vor allem der Aufbau der neuen Seite mehrfach diskutiert und umgeworfen wurden. Zudem spielten der Übergang und Zeitpunkt des Übergangs von der alten zur neuen Seite eine Rolle. Die neue Seite wurde parallel aufgebaut und es war sofort klar, dass die Entscheidung absolut richtig war, hier mit der Zeit zu gehen, um eine moderne und responsive Seite (für unterschiedliche Zugriffswege wie Browser, Tab, Handy-optimierter Aufbau) mit entsprechend leichter Bedienung zu haben. Selbstverständlich hat solch ein Wechsel auch seinen Preis, da die angebotene Dienstleistung des Webseiten-Tool-Anbieters in Zukunft laufende Kosten verursacht. Wir sind davon überzeugt, dass jeder Euro gut investiert ist, da die Webseite unsere Visitenkarte ist. Uns ist wichtig, dass die Webseite ein gleich gutes Aushängeschild wie unsere Anlage, unsere Erfolge und das professionelle Management des Vereins ist.

Ganz ähnlich war auch das Vorgehen beim neuen Newsletter. Aufgrund des großen Erstellungsaufwands war der Newsletter nur noch sehr unregelmäßig erschienen. Mit den Tools eines entsprechenden Spezialanbieters kann dieser viel schneller und auch flexibler erstellt werden, was die Entscheidung für eine Umstellung sehr leicht gemacht hat. Auch hier wurden mehrere Varianten und Testversendungen durchgeführt, bevor man sich für ein Layout entschieden hat. Ähnlich wie bei der Webseite, kann jetzt ein Nutzer ohne Programmierkenntnisse und entsprechende IT-Erfahrung einen Newsletter erstellen und versenden. Einzig für das Problem der



### „Das Ergebnis und der Erfolg sprechen für sich.“

Datenbank mit den E-Mail-Empfängern gibt es noch keine 100 % befriedigende Lösung, hier muss weiterhin ein gewisser manueller Aufwand durch das TABB-Sportbüro betrieben werden.

Das Ergebnis und der Erfolg sprechen für sich. Die Webseite ist sehr gut besucht und das Kommunikationsteam hat 2021 insgesamt zwölf Newsletter erstellt und verschickt. Dabei erreichen wir nahezu 100 % unserer Mitglieder, welche auch zu durchschnittlich 64 % den Newsletter öffnen und dann wohl auch lesen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die für die interessanten Interviews zur Verfügung gestanden oder andere Beiträge zum Newsletter geleistet haben.

Die Social-Media-Kanäle wie Instagram, Facebook und Pinterest erfreuen sich weiter intensiver Nutzung und sehr großer Beliebtheit. Mit insgesamt zusammen fast 1.000 Postings im Jahr 2021 sind wir sicher einer der aktivsten Tennisvereine in Deutschland. Besonders stolz sind wir auf die über 4.000 Follower auf Instagram, was nur mit entsprechendem Aufwand erreicht und gehalten werden kann. Wir sind unter „tabb1947“ zu finden, falls Ihr uns noch nicht folgt.

#### Positive Rückmeldungen

Aus den vielen positiven Rückmeldungen der Mitglieder lässt sich schließen, dass die Entscheidung richtig war, neue Wege zu gehen bzw. neue Services zu nutzen. Inzwischen sollte sich niemand mehr beschweren können, dass er diese oder jene Info nicht erhalten hat, da für jedes Mitglied entsprechende Kanäle zur Verfügung stehen. Zum Schluss ist hervorzuheben, dass dies alles nur durch den unermüdelichen Einsatz des Kommunikationsteams möglich war. Hier wurden im Hintergrund unzählige Stunden für den Verein und seine Mitglieder-Kommunikation investiert, um die beschriebenen technischen Verbesserungen und Erfolge zu realisieren. ■

Mehr Infos unter  
[www.tabb-online.de](http://www.tabb-online.de)

# Mit Abstand die beste Idee: KinoBB



FILMZENTRUM  
BÄREN  
Ihre Kinos

Böblinger Kinos

Poststraße 36 · 71032 Böblingen

[www.KinoBB.de](http://www.KinoBB.de)

# 4 Fragen an ...

**Bianca Klink**  
Trainerin  
Volleyball Mädchen

**Woher kommt Deine Begeisterung für Volleyball?**

Angefangen habe ich irgendwann mit 11 oder 12 Jahren. Mein Lehrer hat mich damals in der 5. Klasse dazu gebracht. Ballsport habe ich immer geliebt, Fußball, Handball und Tischtennis gespielt – eigentlich hatte ich keine Zeit für ein weiteres Hobby –, aber die größte Liebe ist beim Volleyball geblieben.

**Dein schönster SVB Moment?**

Es gibt nicht den einen Moment, aber der Aufstieg in die Oberliga der Damen war schon was Besonderes. Und auch die Partnerschaftsolympiaden der Stadt Böblingen sind Highlights. Da war ich schon in unterschiedlichen Funktionen mit dabei, als Spielerin, aber auch als Trainerin.

**Deine zweite große Leidenschaft?**

Ich male auch sehr gerne, am liebsten mit Acrylfarben. Das mache ich aber eher im Urlaub und male dort dann gleich ein paar Tage am Stück.

**Das müssen wir unbedingt über Dich wissen:**

Ich bin volleyballverrückt und ich liebe meine Katzen Blacky und Mogli.

Bianca hat schon diverse Ballsportarten ausprobiert. Ihr Herz hängt aber am Volleyball.



Das Volleyballtraining findet in der Murkenbachhalle in Böblingen statt.



Damen-1- und Jungen-Trainer Bernhard Preuß ist mit Freude bei der Arbeit.



Volleyball-Coach Bianca bei ihren Schützlingen. Durch gezielte Hinweise geht es voran.

**IMPRESSIONEN**

## Mit Liebe zum Sport

Die Böblinger Volleyballabteilung baut derzeit eine neue Jugend auf und sucht hierfür neue Mitspieler\*innen und Trainer\*innen.

 Kontaktmöglichkeiten über E-Mail, Bianca Klink, Abteilungsleiterin: [svb-volleyball@live.de](mailto:svb-volleyball@live.de)



Mit Fokus zum perfekten Aufschlag.



Hoch hinaus geht es nur zusammen.



Wall of Fame. Hier verewigen sich die Spieler.

## Und so erreichen Sie uns:

Alle Abteilungen mit Abteilungsleiter, Telefon und E-Mail auf einen Blick

### Aikido

Martin Glutsch  
07031 / 26 65 47  
[Aikido-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Aikido-AL@sv-boeblingen.de)

### Badminton

Werner Ortloff  
07031 / 27 14 68  
[Badminton-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Badminton-AL@sv-boeblingen.de)

### Basketball

Jörg Gerspach  
[Basketball-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Basketball-AL@sv-boeblingen.de)

### Bowling

Marion Beugel  
[Bowling-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Bowling-AL@sv-boeblingen.de)

### Boxen

Ewald Agresz  
07031 / 63 21 11  
[Boxen-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Boxen-AL@sv-boeblingen.de)

### Cheerleader

Tanja Heiling  
07031 / 72 18 51 6  
[Cheerleader-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Cheerleader-AL@sv-boeblingen.de)

### Eisstocksport

Richard Spörle  
07031 / 27 63 40  
[Eisstockschiuetzen-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Eisstockschiuetzen-AL@sv-boeblingen.de)

### Faustball

Christoph Schwenk  
[Fauball-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Fauball-AL@sv-boeblingen.de)

### Fechten

Jens Kientzle  
[Fechten-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Fechten-AL@sv-boeblingen.de)

### Fußball

Detlef Büttner  
[info@svb-mannschaft.de](mailto:info@svb-mannschaft.de)

### Gymnastik

Edith Finkbeiner  
07031 / 28 93 85  
[Gymnastik-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Gymnastik-AL@sv-boeblingen.de)

### Handball

Inge Heinkele  
07031 / 22 63 99  
[Handball-SAL@sv-boeblingen.de](mailto:Handball-SAL@sv-boeblingen.de)

### Hockey

Stefan Lampert  
07031 / 21 36 65 3  
[Hockey-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Hockey-AL@sv-boeblingen.de)

### Judo

Uwe Krempels  
0176 / 10 51 40 35  
[Judo-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Judo-AL@sv-boeblingen.de)

### Karate

Andreas Stavrakakis  
0178 / 16 72 34 7  
[Karate-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Karate-AL@sv-boeblingen.de)

### Leichtathletik

Claudia Meyer  
07031 / 22 39 19  
[Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de)

### Schach

Jahn Su  
0157 / 30 12 27 06  
[Schach-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Schach-AL@sv-boeblingen.de)

### Schwimmen

Daniel Wengenroth  
07031 / 49 40 93 8  
[Schwimmen-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Schwimmen-AL@sv-boeblingen.de)

### Ski

Michael Bettermann  
07031 / 28 06 78  
[Ski-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Ski-AL@sv-boeblingen.de)

### Tauchen

Patric Kinzel  
0171 / 33 06 96 7  
[Tauchen-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Tauchen-AL@sv-boeblingen.de)

### Tennis

Thorsten Kronshage  
[Tennis@sv-boeblingen.de](mailto:Tennis@sv-boeblingen.de)

### Tischtennis

Thomas Stegemann  
[Tischtennis-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Tischtennis-AL@sv-boeblingen.de)

### Turnen

Ralf Fischer  
07031 / 60 68 83  
[Turnen-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Turnen-AL@sv-boeblingen.de)

### Volleyball

Bianca Klink  
07031 / 71 57 17 5  
[Volleyball-AL@sv-boeblingen.de](mailto:Volleyball-AL@sv-boeblingen.de)

### Bewegungskita

Rabea Schich  
07031 / 677 93 33  
[Bewegungskita@sv-boeblingen.de](mailto:Bewegungskita@sv-boeblingen.de)

### Freizeitsport

Carsten Nestele  
07031 / 677 93 28  
[Freizeitsport@sv-boeblingen.de](mailto:Freizeitsport@sv-boeblingen.de)

### Fußballschule

Egbert Schwarz  
07031 / 65 91 66  
[Fussballschule@sv-boeblingen.de](mailto:Fussballschule@sv-boeblingen.de)

### Kindersport

Julia Metzger  
07031 / 677 93 13  
[Kindersport@sv-boeblingen.de](mailto:Kindersport@sv-boeblingen.de)

### DSV Ski & Snowboard-schule

Manuel Voland  
0176 / 63 83 77 71  
[manuel.voland@skischule-boeblingen.de](mailto:manuel.voland@skischule-boeblingen.de)

### Sportstudio

Johannes Kult  
07031 / 677 93 40  
[Sportstudio@sv-boeblingen.de](mailto:Sportstudio@sv-boeblingen.de)



Weitere Informationen auf unserer Homepage:  
[www.sv-boeblingen.de](http://www.sv-boeblingen.de)



Kontaktmöglichkeiten über E-Mail:  
[info@sv-boeblingen.de](mailto:info@sv-boeblingen.de)

## Impressum

**Herausgeber**  
Sportvereinigung Böblingen e.V.  
Silberweg 18, 71032 Böblingen  
Herr Jochen Reisch,  
Präsident und V.i.S.d.P.  
Telefon (07031) 677 93-0  
Telefax (07031) 677 93-22  
info@sv-boeblingen.de  
www.sv-boeblingen.de

**Erreichbarkeit:**  
Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Mi. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

**Erscheinungsweise**  
2 Mal jährlich,  
Auflage ca. 6.500 Exemplare

**Bezugsstellen**  
Der Bezug des Magazins ist über die Auslage im Paladion sowie die Auslage an Stellen öffentlichen Interesses, per Post-Versand an alle SVB-Mitglieder oder online über die Internetseite der SVB als PDF-Datei möglich.

**Marketing / Anzeigen**  
Tine Stierle  
Öffentlichkeitsarbeit  
(07031) 677 93-20  
t.stierle@sv-boeblingen.de

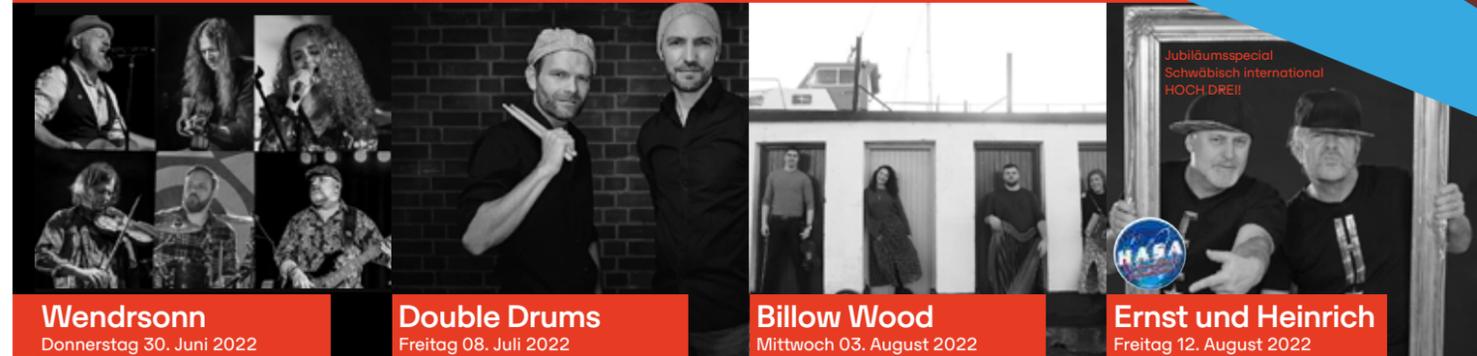
Für die Inhalte der Werbung sind die werbenden Firmen verantwortlich.

**Redaktionelle Betreuung & Gestaltung**  
krohmer:mauren

**Hinweis**  
Für die Beiträge aus dem allgemeinen Teil ist inhaltlich die Geschäftsstelle der SVB verantwortlich. Für die Beiträge der Abteilungen sind inhaltlich die jeweiligen Abteilungen verantwortlich. Die mit Autorennamen gekennzeichneten Artikel stellen die Meinung des jeweiligen Verfassers dar und vertreten nicht in jedem Fall die Ansicht der Herausgeber. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge sowie die Fotos unterliegen dem Urheberrecht.

# 25 Jahre SOMMER AM SEE

Juni – September 2022  
Alte TÜV-Halle Böblingen



**Wendrsonn**  
Donnerstag 30. Juni 2022

**Double Drums**  
Freitag 08. Juli 2022

**Billow Wood**  
Mittwoch 03. August 2022

**Ernst und Heinrich**  
Freitag 12. August 2022

## BÖBLINGER SONGTAGE 2022



04.08.2022

05.08.2022

06.08.2022

**DER NINO AUS WIEN**  
ANNA MABO & CLEMENS SANITZER

**FORTUNA EHRENFELD**  
THE DÜSSELDORF DÜSTERBOYS  
JULI GILDE

**CÄTHE STANOVSKY**  
FLORIJAN VAN DER HOLZ



**jules**  
Samstag 13. August 2022

**Siyou'n'Hell**  
Samstag 20. August 2022

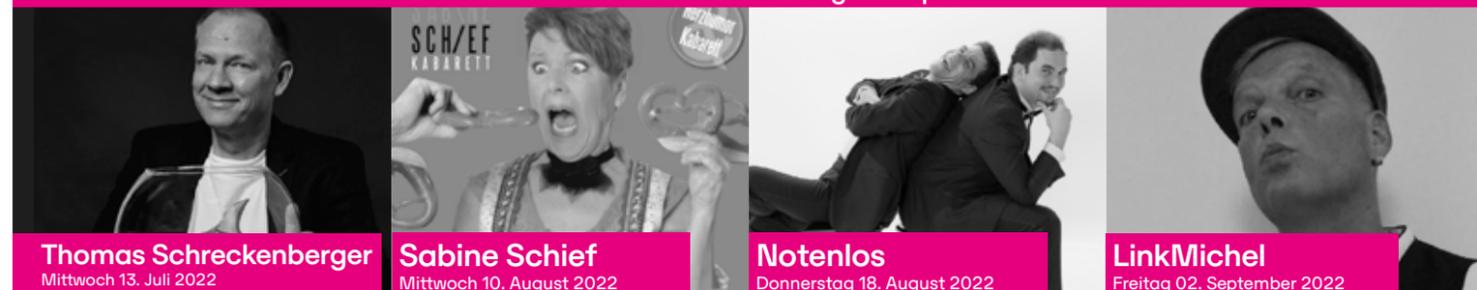
**Skin of Clazz**  
Samstag 27. August 2022

Alle Informationen und Tickets unter:



[www.sommeramsee.boeblingen.de](http://www.sommeramsee.boeblingen.de)

Die Kultourmacher vom Alten Amtsgericht präsentieren:



**Thomas Schreckenberger**  
Mittwoch 13. Juli 2022

**Sabine Schief**  
Mittwoch 10. August 2022

**Notenos**  
Donnerstag 18. August 2022

**LinkMichel**  
Freitag 02. September 2022

alle Informationen und Tickets gibt es hier: [www.diekultourmacher.de](http://www.diekultourmacher.de)



# Dem Treppchen gewachsen.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. [www.kskbb.de](http://www.kskbb.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Kreissparkasse  
Böblingen**